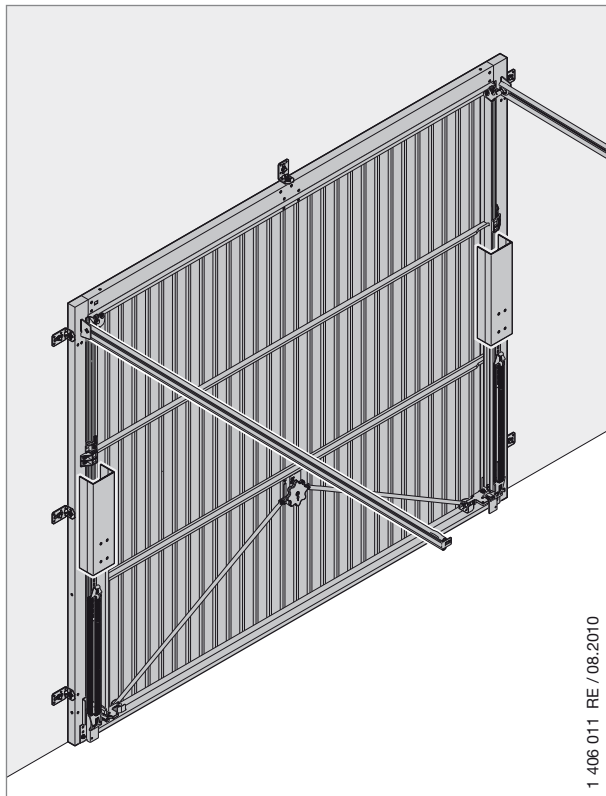




DE

**Anleitung für Montage, Betrieb
und Wartung**

Garagen-Schwingtor

EN

**Instructions for Fitting, Operating
and Maintenance**

Up-and-over garage door

FR

**Instructions de montage, de
manoeuvre et d'entretien**

Porte basculante de garage

IT

**Istruzioni per il montaggio, l'uso
e la manutenzione**

Portone basculante per garage

PL

**Instrukcja montażu, eksploatacji
i konserwacji**

Garażowa brama uchylna

+

HU MAGYAR

CS ČESKY

SL SLOVENSKO

HR HRVATSKI

RO ROMÂNĂ

BG БЪЛГАРСКИ

DEUTSCH	3
ENGLISH	13
FRANÇAIS	22
ITALIANO	32
POLSKI	42
MAGYAR	52
ČESKY	62
SLOVENSKO	71
HRVATSKI	80
ROMÂNĂ	89
БЪЛГАРСКИ	99



.....	109
-------	-----

Inhaltsverzeichnis

1	 Sicherheitshinweise	4	6	Reinigung und Pflege	10
1.1	Sachkundige Personen.....	4	6.1	Torflächen aus Stahl	10
1.2	Verwendete Warnhinweise und Symbole	4	6.2	Typenschild.....	11
1.3	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	5	7	Hilfe bei Funktionsstörungen	11
1.4	Allgemeine Sicherheitshinweise	5	8	Demontage.....	11
2	Montage und Inbetriebnahme	6	9	Konformitätserklärung	12
2.1	Sicherheitshinweise	6			
2.2	Montage.....	6			
2.2.1	Deckenmontage	6			
2.2.2	Torlauf- und Toranschlagkontrolle	6			
2.3	Inbetriebnahme.....	7			
2.3.1	Torzugfederspannung prüfen (Bild 8.3).....	7			
3	Bedienung	7			
3.1	Sicherheitshinweise	7			
3.2	Tor mit dem Griff öffnen.....	8			
3.3	Schloss entriegeln und verriegeln.....	8			
4	Prüfung und Wartung	8			
4.1	Sicherheitshinweise	8			
4.2	Zustand des Tores prüfen	9			
4.3	Torzugfederspannung prüfen.....	9			
4.4	Torzugfedern erneuern	9			
4.5	Laufrollen und Laufschiene prüfen	9			
4.6	Schloss und Verriegelung prüfen.....	9			
4.6.1	Hebelverschlusslager einstellen (Bild 9.1) ...	10			
4.7	Zubehör	10			
5	Oberflächenschutz	10			
5.1	Tor mit Stahlfüllung.....	10			

Sorgen Sie dafür, dass diese Anleitung beim Betreiber des Tores verbleibt!

Lesen und beachten Sie diese Anleitung!

Sie gibt Ihnen wichtige Informationen zur sicheren Montage, zum Betrieb und für die fachgerechte Pflege und Wartung des Garagentores.

Bewahren Sie diese Anleitung mit der Konformitätserklärung sorgfältig auf.

Tragen Sie die Serien-Nr. (siehe Typenschild) ein.
Serien-Nr.:

1 Sicherheitshinweise

Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung und der Sicherheitshinweise entstehen, entbinden den Hersteller von der Haftungsspflicht.

1.1 Sachkundige Personen

Lassen Sie die Montage, Inbetriebnahme und Wartung von einem Sachkundigen (kompetente Person gemäß EN 12635) nach dieser Anleitung durchführen. Die Anforderungen der Normen EN 12604 und EN 12635 sind dabei zu beachten.

1.2 Verwendete Warnhinweise und Symbole

Spezielle Sicherheitshinweise erfolgen an den jeweils wichtigen Stellen. Sie sind mit den folgenden Symbolen und Signalwörtern gekennzeichnet.



Das allgemeine Warnsymbol kennzeichnet eine Gefahr, die zu **Verletzungen oder zum Tod** führen kann.



WARNUNG

Kennzeichnet eine Gefahr, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann.



VORSICHT

Kennzeichnet eine Gefahr, die zu leichten oder mittleren Verletzungen führen kann.

ACHTUNG

Kennzeichnet eine Gefahr, die zur **Beschädigung** oder **Zerstörung des Produkts** führen kann.



wichtiger Hinweis zur Vermeidung von Sachschäden



zulässige Anordnung oder Tätigkeit



unzulässige Anordnung oder Tätigkeit



siehe Textteil (z. B. Punkt 2.2.1)



prüfen



Bauteil langsam



Bauteil/Verpackung entsorgen

1.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

- Das Garagentor ist ausschließlich für die private Nutzung vorgesehen. Wenn Sie das Tor im gewerblichen Bereich einsetzen wollen, prüfen Sie vorher, ob die gültigen nationalen und internationalen Vorschriften diese Nutzung zulassen.
- Das Garagentor ist für den Außeneinsatz geeignet, es schwenkt nach außen und öffnet nach oben.
- Das Garagentor kann handbetätigt oder mit einem Antrieb ausgerüstet werden.

1.4 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Halten Sie den Schwenk- und Öffnungsbereich des Tores immer frei. Stellen Sie sicher, dass sich während der Torbetätigung keine Personen, insbesondere Kinder oder Gegenstände im Bewegungsbereich des Tores befinden.
- Bringen Sie keine zusätzlichen fremden Bauteile an! Die Zugfedern sind auf das Torblattgewicht abgestimmt. Zusätzliche Bauteile können die Federn überlasten.
- Ändern oder entfernen Sie keine Bauteile! Sie könnten dadurch wichtige Sicherheitsbauteile außer Funktion setzen. Verwenden Sie ausschließlich auf das Garagentor abgestimmte Originalteile.
- Schützen Sie das Tor vor aggressiven und ätzenden Mitteln, wie z. B. Salpeterreaktionen aus Steinen oder Mörtel, Säuren, Laugen, Streusalz, aggressiv wirkende Anstrichstoffe oder Dichtungsmaterial.
- Sorgen Sie für ausreichenden Wasserablauf und für Belüftung (Trocknung) im unteren Bereich der Rahmenseitenteile.
- Der Betrieb des Tores unter Windeinwirkung kann gefährlich sein.

2 Montage und Inbetriebnahme

2.1 Sicherheitshinweise

WARNUNG

Verletzungsgefahr

Bei der Montage besteht Verletzungsgefahr. Beachten Sie folgende Anweisungen:



- ▶ Tragen Sie Schutzbrille und Schutzhandschuhe.



- ▶ Sichern Sie das Tor gegen Umfallen ab.
- ▶ Stützen Sie die Laufschiene sicher ab.
- ▶ Sichern Sie das Torblatt gegen Absturz ab.
- ▶ Montieren Sie alle mitgelieferten Befestigungen gemäß der Montageanleitung!

ACHTUNG

Produktbeschädigung

Beachten Sie folgende Anweisungen:

- ▶ Verwenden Sie dem Mauerwerk entsprechende Dübel, Scheiben und Schrauben.
- ▶ Schützen Sie Torzarge mit Lagerbock und Torblatt während der Montagearbeiten vor Bohrstaub.

2.2 Montage

Das Garagentor kann von innen hinter die Öffnung oder in die Öffnung eingebaut werden (siehe Bild III).

Alle Maßangaben im Bildteil in mm.

2.2.1 Deckenmontage

VORSICHT

Überstehender Anker

Bei der Deckenmontage ohne ausreichende Kopffreiheit besteht Verletzungsgefahr.

- ▶ Kürzen Sie bei Bedarf den Anker bündig mit der Unterkante der Laufschiene.

2.2.2 Torlauf- und Toranschlagkontrolle

- ▶ Kontrollieren Sie den Torlauf und den Toranschlag.

Für einen einwandfreien Torlauf müssen die Diagonalmäße **a** und **b** gleich sein und die Gummipuffer in Endstellung beidseitig am hinteren Verbindungswinkel anschlagen.

Für eine einfache und sichere Montage führen Sie die Arbeitsschritte nach Bild 1 bis Bild 9.3 sorgfältig durch!

2.3 Inbetriebnahme

2.3.1 Torzugfederspannung prüfen (Bild 8.3)

- ▶ Öffnen Sie das Tor auf halbe Höhe.
Das Tor muss sich in dieser Position halten.

⚠ WARNUNG

Torzugfederspannung

Durch die hohe Torzugfederspannung besteht bei unsachgemäßem Umgang Verletzungsgefahr.

- ▶ Lassen Sie die Torzugfederspannung nur bei geöffnetem und gesichertem Tor von einem Sachkundigen nach Bild 8.3 (1–4) einstellen.
- ▶ Sichern Sie nach dem Einstellen der Zugfederspannung die Federhalter mit den Federsteckern.

Wenn das Tor deutlich nach unten absackt:

- ▶ Erhöhen Sie die Zugfederspannung.

Wenn das Tor deutlich nach oben zieht:

- ▶ Senken Sie die Zugfederspannung.

Führen Sie einen Probelauf durch und überprüfen Sie das Tor entsprechend dem Kapitel 4, *Prüfung und Wartung*.

Sachkundig montiert und geprüft ist das Garagentor leichtgängig, funktionssicher und einfach zu bedienen.

3 Bedienung

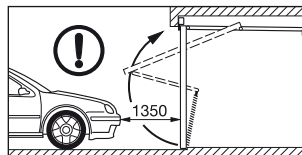
3.1 Sicherheitshinweise

⚠ WARNUNG

Torbewegung

Im Schwenk- und Öffnungsbereich des Tores besteht Verletzungsgefahr.

- ▶ Stellen Sie sicher, dass sich während der Torbetätigung keine Personen, insbesondere Kinder, oder Gegenstände im Bewegungsbereich des Tores befinden.
- ▶ Halten Sie einen Sicherheitsabstand von 1350 mm vor dem Tor ein.



Öffnen und Schließen

Durch falsches Öffnen oder Schließen besteht Verletzungsgefahr.

Öffnen von Hand:

- ▶ Öffnen Sie das Tor ausschließlich mit dem Außengriff oder Innengriff, keinesfalls am Hebelarm oder mit der Seillocke.

- ▶ Schieben Sie das Tor immer bis in die Endstellung und warten Sie ab, bis das Tor still steht.

Schließen von Hand:

- ▶ Schließen Sie das Tor ausschließlich mit dem Außengriff, Innengriff oder mit der Seilglocke, keinesfalls am Hebelarm!
- ▶ Achten Sie darauf, dass die Verriegelung einrastet.

3.2 Tor mit dem Griff öffnen

Das mit Handgriff geschlossene Tor ist nicht verriegelt. Verwenden Sie zum Verriegeln Schlüssel oder Sicherungsstift.

Von außen öffnen:

- ▶ Drehen Sie den Griff eine 1/4 Drehung nach rechts.

Von innen öffnen:

- ▶ Drehen Sie den Griff eine 1/4 Drehung nach links.

3.3 Schloss entriegeln und verriegeln

Von außen mit dem Schlüssel und von innen mit dem Sicherungsstift.

Von außen entriegeln:

- ▶ Drehen Sie den Schlüssel eine ganze Drehung nach rechts und ziehen Sie den Schlüssel ab.

Von außen verriegeln:

- ▶ Drehen Sie den Schlüssel eine ganze Drehung nach links und ziehen Sie den Schlüssel ab.

Von außen entriegeln – selbstverriegelnd:

1. Drehen Sie den Schlüssel eine 1/2 Drehung nach rechts und öffnen Sie das Tor leicht.
 2. Drehen Sie den Schlüssel wieder in die Ausgangsposition zurück und ziehen Sie den Schlüssel ab.
- Das Schloss ist nach dem Schließen des Tores wieder verriegelt.

Von innen entriegeln:

- ▶ Schieben Sie den Sicherungsstift nach links. Mit dieser Entriegelung können Sie das Tor anschließend ohne Schlüssel öffnen.

Von innen verriegeln:

- ▶ Schieben Sie den Sicherungsstift nach rechts.

HINWEIS:

- Beachten Sie bei Toren mit Antrieb die Bedienungshinweise des Antriebsherstellers.
- Bei Stahl-Sicke-Toren mit Lüftungsöffnungen ist die Verriegelung waagrecht mit nicht federnden Stangen. Der Sicherungsstift ist zum Einbruchschutz verdeckt.

4 Prüfung und Wartung

4.1 Sicherheitshinweise

- ▶ Lassen Sie Prüf- und Wartungsarbeiten mindestens einmal jährlich von einem Sachkundigen nach dieser Anleitung durchführen.

⚠️ WARNUNG**Torbewegung**

Im Schwenk- und Öffnungsbereich des Tores besteht Verletzungsgefahr.

- ▶ Stellen Sie sicher, dass sich während der Torbetätigung keine Personen, insbesondere Kinder, oder Gegenstände im Bewegungsbereich des Tores befinden.
- ▶ Funktionsteile, insbesondere Sicherheitsbauteile dürfen nur von Sachkundigen ausgetauscht werden.

Dies ist erforderlich bei circa:

Torbetätigungen pro Tag	Zeitraum	
bis zu 5	alle	15 Jahre
6 – 10	alle	8 Jahre
11 – 20	alle	4 Jahre
21 – 40	alle	2 Jahre
über 40		jährlich

⚠️ VORSICHT**Ausgelängte Torzugfeder**

Verletzungsgefahr durch eine ausgelängte Torzugfeder – der Windungsabstand ist ungleichmäßig.

- ▶ Lassen Sie die Torzugfeder sofort von einem Sachkundigen ersetzen.

4.2 Zustand des Tores prüfen

- ▶ Prüfen Sie durch Sichtkontrolle den Allgemeinzustand des Tores, alle Bauteile und Sicherheitseinrichtungen auf Vollständigkeit, Zustand und Wirksamkeit.
- ▶ Kontrollieren Sie alle Befestigungspunkte auf festen Sitz. Ziehen Sie bei Bedarf die Schrauben fest.
- ▶ Ölen Sie alle Drehpunkte mit einem handelsüblichen Kriech-/Schmieröl. Verwenden Sie kein Fett (siehe Bild 8.1).

4.3 Torzugfederspannung prüfen

Siehe Kapitel 2, *Montage und Inbetriebnahme*.

4.4 Torzugfedern erneuern

- ▶ Lassen Sie die Torzugfedern nach ca. 25 000 Torbetätigungen durch einen Sachkundigen erneuern.

4.5 Laufrollen und Laufschiene prüfen

- ▶ Reinigen Sie die Laufschiene. Nicht fetten!
- ▶ Prüfen Sie die Laufrollen auf Verschleiß. Lassen Sie die Laufrollen bei starker Abnutzung oder Beschädigung durch einen Sachkundigen ersetzen.

4.6 Schloss und Verriegelung prüfen**ACHTUNG****Pflegemittel**

Nicht geeignete Pflegemittel können zu Beschädigungen führen.

- ▶ Verwenden Sie nur spezielle Pflegemittel für Profilylinder aus dem Fachhandel. Verwenden Sie kein Öl oder Grafit.
- ▶ Ölen Sie die Verriegelung-Drehfalle mit einem handelsüblichen Kriech-/Schmieröl. Verwenden Sie kein Fett.

- ▶ Überprüfen Sie die Verriegelung nach Bild 1.2 und stellen Sie diese bei Bedarf ein.

4.6.1 Hebelverschlusslager einstellen (Bild 9.1)

Das Hebelverschlusslager ist bereits für den Normalfall eingestellt. Bei Ungenauigkeiten am Baukörper:

- ▶ Lösen Sie die Muttern, verschieben Sie das Hebelverschlusslager in Pfeilrichtung und ziehen Sie die Muttern wieder fest.

4.7 Zubehör

- Verwenden Sie ausschließlich auf das Garagentor abgestimmte Originalteile, um das hohe Leistungs-niveau an Qualität, Sicherheit, Zuverlässigkeit und Langlebigkeit sicherzustellen.
- Verwenden Sie nur einen für das Garagentor zugelassenen Antrieb nach EN 13241-1. Beachten Sie dabei die separaten Anweisungen zur Montage und Bedienung des Antriebsherstellers. Setzen Sie beide Drehfallen außer Betrieb.
- Verwenden Sie das Verriegelungsset für Schwingtore, wenn Sie die Funktion der Drehfallen auch beim Betrieb eines Garagentorantriebes wünschen.

5 Oberflächenschutz

5.1 Tor mit Stahlfüllung

Das Torblatt ist aus verzinktem Material und polyesterpulvergrundbeschichtet. Kratzer oder kleinere Beschädigungen sind kein Reklamationsgrund. Für einen dauerhaften Oberflächenschutz empfehlen wir binnen drei Monaten nach der Auslieferung einen Endanstrich. Beachten Sie hierfür folgende Schritte:

1. Schleifen Sie die Torfläche mit feinem Schleifpapier leicht an (mind. 180er-Körnung).
2. Reinigen Sie die Torfläche mit Wasser und trocknen Sie diese.
3. Streichen Sie die Torfläche mit einem lösemittelhaltigen 2K-Epoxid Haftgrund und einem handelsüblichen Kunstharzlack für den Außenbereich. Stimmen Sie beide Anstriche aufeinander ab. Beachten Sie hierbei die Verarbeitungshinweise des Lackherstellers.

Erneuern Sie den Endanstrich bei Bedarf entsprechend der örtlichen atmosphärischen Belastung.

6 Reinigung und Pflege

6.1 Torflächen aus Stahl

- ▶ Reinigen Sie die Torflächen mit klarem Wasser und weichem Schwamm oder mit handelsüblichen Lack-reinigern.

6.2 Typenschild

- Reinigen Sie das Typenschild.

Es sollte immer deutlich lesbar sein.

7 Hilfe bei Funktionsstörungen

Bei Schwergängigkeit oder anderen Störungen:

- Überprüfen Sie alle Funktionsteile. Beachten Sie hierfür das Kapitel 4, *Prüfung und Wartung*.
- Bei Unklarheiten wenden Sie sich bitte an einen Sachkundigen.

8 Demontage

Lassen Sie das Tor von einem Sachkundigen demonstrieren und fachgerecht entsorgen.

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Alle Rechte für den Fall der Patent-, Gebrauchsmuster- oder Geschmacksmustereintragung vorbehalten. Änderungen vorbehalten.

9 Konformitätserklärung

[im Sinne der EG-Richtlinie Bauprodukte (CPD) 89/106/EWG]

Hersteller: Hörmann KG Verkaufsgesellschaft, Upheider Weg 94 – 98,
D 33803 Steinhagen

Die Bauart des Produktes:

Garagen-Schwinger: EcoStar, GSL

ist entwickelt, konstruiert und gefertigt in Übereinstimmung mit der EG-Richtlinie Bauprodukte (CPD) 89/106/EWG

Angewandte und herangezogene Normen:

EN 13241-1: 2003 Tore – Produktnorm – Produkte ohne Feuer- oder Rauchschutzeigenschaften

Die Inbetriebnahme des Tores ist so lange untersagt, bis festgestellt wurde, dass das Tor nach unseren Vorgaben montiert und auf seine Funktion überprüft wurde.

Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung des Produktes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Steinhagen, 01.05.2005



ppa. Axel Becker
Geschäftsleitung

Contents

1	 Safety Instructions	14		
1.1	Qualified persons.....	14	4.6.1	Adjusting the latching (Figure 9.1)
1.2	Symbols and signal words used.....	14	4.7	Accessories
1.3	Intended use.....	15	5	Surface Protection.....
1.4	General safety instructions.....	15	5.1	Door with steel infill
2	Fitting and Initial Start-Up.....	15	6	Cleaning and Care
2.1	Safety instructions.....	15	6.1	Door surfaces made of steel
2.2	Fitting.....	16	6.2	Data plate
2.2.1	Doors with centre profile/ horizontal ribbing.....	16	7	Assistance with Malfunctions.....
2.2.2	Fitting to the ceiling	16	8	Dismantling
2.2.3	Checking the door action and door stop.....	16	9	Declaration of Conformity.....
2.3	Initial start-up.....	16		
2.3.1	Checking the door spring tension (Figure 8.3).....	16		
3	Operation.....	17		
3.1	Safety instructions.....	17		
3.2	Opening the door with the handle	17		
3.3	Locking and unlocking the door	18		
4	Inspection and Maintenance	18		
4.1	Safety instructions.....	18		
4.2	Checking the condition of the door	18		
4.3	Checking the door spring tension	18		
4.4	Replacing the door tension springs.....	19		
4.5	Checking the track rollers and tracks.....	19		
4.6	Checking the lock and locking mechanism.....	19		

Make sure that these instructions remain with the door operator!

Read and follow these instructions carefully!

They provide you with important information on safe fitting and operation, as well as proper care and maintenance of your garage door.

Keep these instructions with the declaration of conformity in a safe place.

Enter the serial number (see the data plate) here.

Serial no.:

1 Safety Instructions

The manufacturer is not liable for damage resulting from non-compliance with these instructions and the safety instructions.

1.1 Qualified persons

Have a qualified person (competent persons in acc. with EN 12635) fit, start-up and maintain the door following these instructions. While doing so, the requirements listed in the standards EN 12604 and EN 12635 must be observed.

1.2 Symbols and signal words used

Special safety information is provided at respective important points in these instructions. They are identified by the following symbols and signal words.



The general warning symbol indicates a danger that can lead to **injury or death**.



WARNING

Indicates a danger that can lead to death or serious injuries.



CAUTION

Indicates a danger that can lead to minor or moderate injuries.

ATTENTION

Indicates a danger that can lead to **damage or destruction of the product**.



Important note for avoiding damage to property



Permissible arrangement or activity



Non-permissible arrangement or activity



See the text section (e.g. Section 2.2.1)



Inspect



Move component slowly



Dispose of components/packaging

1.3 Intended use

- The garage door is only intended for private use. If you would like to use the door in a commercial application, first check whether the currently valid national and international regulations permit such use.
- The garage door is suitable for use outside; it opens outwards with an up-and-over action.
- The garage door can be manually operated or fitted with an operator.

1.4 General safety instructions

- Always keep the swivelling and opening area of the door clear. When in operation, make sure that neither persons, children in particular, nor objects are located within the door's area of travel.

- Do not attach any additional components of another make! The tension springs are matched to the door leaf weight. Additional components can overload the springs.
- Do not alter or remove any components! You could otherwise risk putting important safety components out of action. Only use original parts intended for use with this particular garage door.
- Protect the door from caustic, aggressive substances, e.g. nitrous reactions from stones or mortar, acids, alkali solutions, de-icing salt, aggressive paints or sealants.
- Make sure that there is sufficient water run-off and ventilation (drying) in the lower section of the side frames.
- Operation of the door during heavy winds may be dangerous.

2 Fitting and Initial Start-Up

2.1 Safety instructions

WARNING

Danger of injury

There is a danger of injury during fitting. Observe the following instructions:



- Wear safety glasses and protective gloves.



- ▶ Secure the door from falling.
- ▶ Support the tracks properly.
- ▶ Secure the door leaf from crashing to the floor.
- ▶ Fit all delivered fastenings according to the fitting instructions.

ATTENTION

Damage to the product

Observe the following instructions:

- ▶ Use plugs, washers and screws suitable for the brickwork.
- ▶ Protect the door frame along with the ball-bearing bracket and door leaf against drilling dust during fitting.

2.2 Fitting

The garage door can be fitted from the inside behind the opening or in the opening (see Figure III).

All the dimensions stated in the illustrated section are in mm.

2.2.1 Fitting to the ceiling



CAUTION

Protruding anchor

There is a risk of injury when fitting to the ceiling without sufficient headroom.

- ▶ Shorten the anchor flush with the lower edge of the track.

2.2.2 Checking the door action and door stop

- ▶ Check the door action and door stop.

In order for the door to travel freely, the diagonal dimensions **a** and **b** must be equal and the rubber buffers in the end-of-travel position must contact the rear spacer on both sides.

To ensure simple and safe fitting, carefully go through the work steps illustrated in Figures 1 to 9.3!

2.3 Initial start-up

2.3.1 Checking the door spring tension (Figure 8.3)

- ▶ Open the door halfway.
The door should hold this position.



WARNING

Door spring tension

Improper adjustment of the door spring tension may result in injuries.

- ▶ Only have a specialist adjust the door spring tension in accordance with Figure 8.3 (1-4) when the door is open and secured.
- ▶ After adjusting the door spring tension, secure the spring holders with the spring securing pins.

If the door moves substantially downwards:

- ▶ Increase the spring tension.

If the door moves substantially upwards:

- ▶ Decrease the spring tension.

Perform a test run and check the door in accordance with Chapter 4, *Inspection and Maintenance*. When properly fitted and inspected, the garage door can be easily moved, is functionally safe and easy to operate.

3 Operation

3.1 Safety instructions

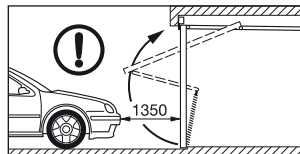
WARNING

Door travel

There is a risk of injury in the door's swivelling and opening area.

- ▶ When in operation, make sure that neither persons, children in particular, nor objects are located within the door's area of travel.

- ▶ Keep a safe distance of 1350 mm away from the door.



Opening and closing

There is a risk of injury when opening or closing the door improperly.

Manually opening:

- ▶ Only open the door with the exterior handle or interior handle, never with the lever arm or the cord knob.
- ▶ Always slide the door fully into the end-of-travel position and wait until the door has come to a stop.

Manually closing:

- ▶ Only close the door with the exterior handle, interior handle or the cord knob, never with the lever arm.
- ▶ Make sure that the locking engages correctly.

3.2 Opening the door with the handle

The door is not locked when closed with the grip handle. Use the key or locking pin to lock the door.

Opening from the outside:

- ▶ Turn the handle a quarter turn clockwise.

Opening from the inside:

- Turn the handle a quarter turn anti-clockwise.

3.3 Locking and unlocking the door

From outside with the key and from inside with the locking pin.

Unlocking from the outside:

- Turn the key one whole turn clockwise and remove the key.

Locking from the outside:

- Turn the key one whole turn anti-clockwise and remove the key.

Unlocking from the outside - self-locking:

1. Turn the key half a turn clockwise and slightly open the door.
2. Turn the key back to the original position and remove it.

When the door is closed, the lock is locked again.

Unlocking from inside:

- Push the locking pin to the left.

By unlocking in this way, you can then open the door without a key.

Locking from inside:

- Push the locking pin to the right.

NOTE:

- Follow the operator manufacturer's instructions for doors with operator.
- Ribbed steel doors with ventilation slots are locked horizontally with non-resilient rods. The locking pin is concealed to prevent burglary.

4 Inspection and Maintenance

4.1 Safety instructions

- Have a specialist perform inspection and maintenance work on the door at least once a year in accordance with these instructions.

WARNING

Door travel

There is a risk of injury in the door's swivelling and opening area.

- When in operation, make sure that neither persons, children in particular, nor objects are located within the door's area of travel.
- Functional parts, particularly safety components, may only be exchanged by a specialist.

4.2 Checking the condition of the door

- Visually inspect the general condition of the door, all components, and safety devices for completeness, proper condition, and effectiveness.
- Check that all of the fixing points are tight. Tighten the screws if necessary.
- Lubricate all pivot points with a standard penetrating or lube oil. Do not use grease (see Figure 8.1).

4.3 Checking the door spring tension

See Chapter 2, *Fitting and Initial Start-Up*.

4.4 Replacing the door tension springs

- ▶ Have the door tension springs replaced by a specialist after approx. 25,000 door cycles.

This is required at the following approximate time:

Door cycles per day	Period
Up to 5	Every 15 years
6 – 10	Every 8 years
11 – 20	Every 4 years
21 – 40	Every 2 years
Over 40	yearly

CAUTION

Elongated door tension spring

Danger of injury due to elongated door tension spring – the coil spacing is irregular.

- ▶ Call in a qualified specialist to replace the door tension spring immediately.

4.5 Checking the track rollers and tracks

- ▶ Clean the tracks. Do not apply grease.
- ▶ Check the track rollers for wear. Have the track rollers replaced by a specialist if they are greatly worn or damaged.

4.6 Checking the lock and locking mechanism

ATTENTION

Care products

Unsuitable care products may cause damage.

- ▶ Only use specialised care products for the profile cylinder. Do not use oil or graphite.
- ▶ Lubricate the locking rotary catch with a standard penetrating or lube oil. Do not use grease.

- ▶ Check the locking as shown in Figure 1.2 and adjust it if necessary.

4.6.1 Adjusting the latching (Figure 9.1)

The latching has already been adjusted for normal use. In case of building structure imprecision:

- ▶ Loosen the nuts, slide the latching in the direction of the arrow and tighten the nuts again.

4.7 Accessories

- To ensure a high level of quality, safety, reliability, as well as a long service life, only use original parts intended for this particular garage door.
- Only use an operator approved for the garage door according to EN 13241-1. Follow the separate instructions for fitting and operation provided by the operator manufacturer. Immobilise both rotary catches.
- Use the latching kit for up-and-over doors if you want the rotary catches to function when operating a garage door operator.

5 Surface Protection

5.1 Door with steel infill

The door leaf is made of galvanized material and has a polyester-primer coating. Scratches or minor damage are no reason for complaints. For long-lasting surface protection, we recommend applying a final coat within three months of delivery. For this, follow the steps below:

1. Lightly sand the door surface with a fine sand paper (at least 180 grain size).
2. Clean the door surface with water and then dry it.
3. Apply a 2K-EPOXY-etch primer to the door surface and paint it with a conventional synthetic resin paint for outdoor applications. Coordinate both coatings with each other. When doing so, follow the instructions provided by the paint manufacturer.

Renew the final coat when necessary, depending on the local weather conditions.

6 Cleaning and Care

6.1 Door surfaces made of steel

- Clean the door surfaces with clear water and a soft sponge or with conventional paint cleaners.

6.2 Data plate

- Clean the data plate.

It must always be easy to read.

7 Assistance with Malfunctions

If the door is difficult to move or exhibits other malfunctions:

- Check all the functional parts. To do this, please follow the instructions in Chapter 4, *Inspection and Maintenance*.
- In the case of uncertainty, contact a specialist for assistance.

8 Dismantling

Have the door dismantled and disposed of by a specialist.

Dissemination as well as duplication of this document and the use and communication of its content are prohibited unless explicitly permitted. Noncompliance will result in damage compensation obligations. All rights reserved in the event of patent, utility model or design model registration. Subject to changes.

9 Declaration of Conformity

[as defined in the EC Construction Products Directive (CPD) 89/106/EEC]

Manufacturer: Hörmann KG Verkaufsgesellschaft, Upheider Weg 94 – 98,
D 33803 Steinhagen

The Product Type:

Up-and-over garage door: EcoStar, GSL

has been developed, designed and manufactured in conformity with the EC Construction Products Directive (CPD) 89/106/EEC

Applied and consulted standards:

EN 13241-1: 2003 Doors – Product standard – Products without fire resistance or smoke control characteristics

Putting the door into operation is prohibited until it has been established that the door has been installed in accordance with our specifications and its function has been properly tested.

Any modification made to this product without our express permission and approval shall render this declaration null and void.

Steinhagen, 01.05.2005



ppa. Axel Becker
Managing Director

Table des matières

1	 Consignes de sécurité	23		
1.1	Spécialistes	23	4.5	Vérification des galets et des rails de guidage
1.2	Consignes de sécurité et symboles utilisés	23	4.6	Vérification de la serrure et du verrouillage
1.3	Utilisation appropriée.....	24	4.6.1	Réglage du palier de fermeture à levier (illustration 9.1)
1.4	Consignes de sécurité générales	24	4.7	Accessoires
2	Montage et mise en service.....	25	5	Protection des surfaces.....
2.1	Consignes de sécurité.....	25	5.1	Porte avec remplissage en acier
2.2	Montage.....	25	6	Nettoyage et entretien.....
2.2.1	Montage au plafond	25	6.1	Surfaces de porte en acier
2.2.2	Contrôle de trajet de porte et de la butée de porte	25	6.2	Plaque d'identification.....
2.3	Mise en service.....	26	7	Aide en cas de pannes de fonctionnement
2.3.1	Vérification de la tension des ressorts de traction (illustration 8.3)	26	8	Démontage.....
3	Commande	26	9	Déclaration de conformité
3.1	Consignes de sécurité.....	26		
3.2	Ouverture de la porte avec la poignée.	27		
3.3	Déverrouillage et verrouillage de la serrure.....	27		
4	Inspection et maintenance	27		
4.1	Consignes de sécurité.....	27		
4.2	Vérification de l'état de la porte.....	28		
4.3	Vérification de la tension des ressorts de traction.....	28		
4.4	Remplacement des ressorts de traction.....	28		

Veillez à ce que ces instructions soient conservées chez l'exploitant de la porte!

Lisez et observez attentivement ces instructions!

Elles vous donnent des informations importantes pour un montage sûr, un fonctionnement, un entretien et une maintenance conformes de la porte de garage.

Conservez précieusement ces instructions avec la déclaration de conformité.

Saisissez le numéro de série (voir plaque d'identification).

N° de série:

1 Consignes de sécurité

Les dégâts causés par le non-respect de ces instructions et de ces consignes de sécurité dégagent le fabricant de toute responsabilité.

1.1 Spécialistes

Faites effectuer le montage, la mise en service et la maintenance par un spécialiste (personne compétente au sens de la norme EN 12635) conformément à ces instructions. Les spécifications des normes DIN EN 12604 et EN 12635 doivent être respectées.

1.2 Consignes de sécurité et symboles utilisés

Les passages importants sont marqués par des consignes de sécurité spéciales. Ces consignes sont indiquées par les symboles et mots-signaux suivants.



Ce symbole général d'avertissement désigne un danger susceptible de causer **des blessures graves ou la mort**.



AVERTISSEMENT

Désigne un danger susceptible de provoquer la mort ou des blessures graves.



PRECAUTION

Désigne un danger susceptible de provoquer des blessures légères à moyennes.

ATTENTION

Désigne un danger susceptible d'**endommager** ou de **détruire le produit**.



Remarques importantes pour éviter les dommages matériels



Disposition ou activité autorisée



Disposition ou activité interdite



Voir partie texte
(par ex. le paragraphe 2.2.1)



Contrôler



Élément de construction lent



Élimination de l'élément de construction/
de l'emballage

1.3 Utilisation appropriée

- La porte de garage est exclusivement réservée à l'usage privé. Si vous souhaitez utiliser la porte dans un cadre industriel, vérifiez au préalable que les prescriptions nationales et internationales en vigueur autorisent cet usage.
- La porte de garage est destinée à l'usage extérieur. Elle pivote vers l'extérieur et s'ouvre vers le haut.
- La porte de garage peut être à commande manuelle ou équipée d'une motorisation.

1.4 Consignes de sécurité générales

- Assurez-vous que la zone de mouvement et de pivotement de la porte soit toujours dégagée et qu'aucune personne – en particulier des enfants – ne s'y trouve pendant la manœuvre de la porte.
- N'ajoutez aucun élément supplémentaire étranger! Les ressorts de traction sont conçus précisément pour le poids du tablier de la porte. Des éléments supplémentaires pourraient surcharger les ressorts.
- Ne supprimez ni n'enlevez aucun des éléments de construction. Cela risquerait de mettre hors service des composants importants pour la sécurité. Utilisez exclusivement des pièces d'origine concordant parfaitement pour la porte de garage.
- Protégez la porte des produits agressifs ou décapants, tels que salpêtre dégagé par les briques ou le mortier, acides, bases, sel d'épandage, peintures et matériaux d'étanchéité agressifs.
- Veillez à un écoulement d'eau suffisant ainsi qu'à une aération (dessiccation) de la partie basse des parties latérales du cadre.
- Le fonctionnement de la porte peut être dangereux en cas de vent violent.

2 Montage et mise en service

2.1 Consignes de sécurité

AVERTISSEMENT

Risque de blessures

Un risque de blessure existe lors du montage.
Observez les consignes suivantes:



- Portez des lunettes de protection et des gants de protection.



- Protégez la porte de tout renversement.
- Pontez le rail de guidage de manière sûre.
- Protégez le tablier de porte de toute chute.
- Montez toutes les fixations fournies conformément aux instructions de montage!

ATTENTION

Endommagement du produit

Observez les consignes suivantes:

- Utilisez des chevilles, des rondelles et des vis conformes à l'utilisation pour maçonnerie.
- Protégez le cadre dormant de porte à l'aide d'un support ainsi que le tablier de porte de la poussière de forage pendant les travaux de montage.

2.2 Montage

Il est possible de monter la porte de garage de l'intérieur, derrière ou dans la baie (voir illustration III).

Toutes les dimensions dans la partie illustrée sont en mm.

2.2.1 Montage au plafond

PRECAUTION

Patte de fixation en surplomb

En cas de montage au plafond sans espace suffisant au fronton, un risque de danger subsiste.

- En cas de besoin, raccourcissez la patte de fixation jusqu'à l'affleurement avec le bord inférieur du rail de guidage.

2.2.2 Contrôle de trajet de porte et de la butée de porte

- Contrôlez le trajet de porte ainsi que la butée de porte.

Afin d'assurer un trajet de porte irréprochable, les dimensions diagonales **a** et **b** doivent être identiques et les butoirs en caoutchouc doivent buter en position finale des deux côtés à l'arrière de l'équerre de raccordement.

Afin d'assurer un montage simple, effectuez soigneusement toutes les étapes de montage de l'illustration 1 à l'illustration 9.3!

2.3 Mise en service

2.3.1 Vérification de la tension des ressorts de traction (illustration 8.3)

- ▶ Ouvrez la porte à la mi-hauteur.
La porte doit se maintenir dans cette position.

⚠ AVERTISSEMENT

Tension des ressorts de traction

En cas de maniement non conforme de la tension élevée des ressorts de traction, celle-ci constitue un risque de blessure.

- ▶ Faites exclusivement régler la tension des ressorts de traction, lorsque la porte est ouverte et protégée, par un spécialiste conformément à l'illustration 8.3 (1 à 4).
- ▶ Une fois le réglage de la tension des ressorts de traction effectué, protégez les supports de ressorts à l'aide de fiches de ressort.

Si la porte s'abaisse violemment:

- ▶ Augmentez la tension des ressorts de traction.

Si la porte se relève nettement:

- ▶ Diminuez la tension des ressorts de traction.

Effectuez un trajet d'essai et vérifiez la porte conformément au chapitre 4, *Inspection et maintenance*.

Un montage et une vérification professionnels assurent un déplacement aisé, un fonctionnement sûr et une manœuvre simple de la porte de garage.

3 Commande

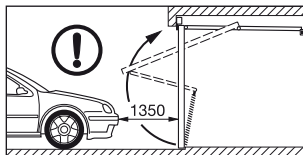
3.1 Consignes de sécurité

⚠ AVERTISSEMENT

Mouvement de porte

Un risque de blessures existe dans la zone de pivotement et d'ouverture de la porte.

- ▶ Pendant la manœuvre de la porte, assurez-vous qu'aucune personne, en particulier des enfants, ne se trouve dans la zone de mouvement de la porte.
- ▶ Respectez une distance de sécurité de 1350 mm devant la porte.



Ouverture et fermeture

Un risque de blessures existe en cas d'ouverture ou de fermeture incorrecte de la porte.

Ouverture manuelle:

- ▶ Ouvrez exclusivement la porte avec la poignée extérieure ou intérieure, en aucun cas à l'aide du bras à levier ou de la tirette à corde.

- Faites toujours coulisser la porte jusqu'à sa position finale et attendez que la porte s'immobilise.

Fermeture manuelle:

- Fermez exclusivement la porte avec la poignée extérieure ou intérieure ou de la tirette à corde, en aucun cas à l'aide du bras à levier.
- Lors de la fermeture, veillez à ce que le verrouillage soit bien encliqueté.

3.2 Ouverture de la porte avec la poignée.

La porte, lorsqu'elle est fermée par la poignée, n'est pas verrouillée. Pour la verrouiller, utilisez une clé ou une cheville de sécurité.

Ouverture depuis l'extérieur:

- Tournez la serrure d'un quart de tour vers la droite.

Ouverture depuis l'intérieur:

- Tournez la serrure d'un quart de tour vers la gauche.

3.3 Déverrouillage et verrouillage de la serrure

Depuis l'extérieur avec la clé et depuis l'intérieur à l'aide de la cheville de sécurité.

Déverrouillage depuis l'extérieur:

- Tournez la clé d'un tour entier vers la droite, puis retirez la clé.

Verrouillage depuis l'extérieur:

- Tournez la clé d'un tour entier vers la gauche, puis retirez la clé.

Déverrouillage depuis l'extérieur – à verrouillage automatique:

1. Tournez la clé d'un demi-tour vers la droite et ouvrez légèrement la porte.
2. Tournez à nouveau la clé dans la position de départ, puis retirez la clé.

La serrure est à nouveau verrouillée à la fermeture de la porte.

Déverrouillage depuis l'intérieur:

- Faites coulisser la cheville de sécurité vers la gauche. Avec ce déverrouillage, vous pouvez ouvrir la porte sans la clé.

Verrouillage depuis l'intérieur:

- Faites coulisser la cheville de sécurité vers la droite.

REMARQUE:

- Pour les portes avec motorisation, respectez les remarques du fabricant de motorisations relatives à l'utilisation.
- Pour les portes en acier à rainures avec ouïes d'aération, le verrouillage est horizontal avec des barres sans ressorts. La cheville de sécurité est dérobée pour éviter toute intrusion.

4 Inspection et maintenance

4.1 Consignes de sécurité

- Faites effectuer les travaux d'inspection et de maintenance tous les ans minimum par un spécialiste conformément à ces instructions.

⚠ AVERTISSEMENT**Mouvement de porte**

Un risque de blessures existe dans la zone de pivotement et d'ouverture de la porte.

- ▶ Pendant la manœuvre de la porte, assurez-vous qu'aucune personne, en particulier des enfants, ne se trouve dans la zone de mouvement de la porte.
- ▶ Les pièces fonctionnelles, en particulier les composants relatifs à la sécurité, ne doivent être remplacées que par des spécialistes.

4.2 Vérification de l'état de la porte

- ▶ Effectuez un contrôle visuel de l'état général de la porte, de tous les composants ainsi que des dispositifs de sécurité et vérifiez que tous ceux-ci sont complets, en état et fonctionnent.
- ▶ Contrôlez le positionnement stable de tous les points de fixation. Au besoin, resserrez les vis.
- ▶ Huilez tous les points de rotation avec de l'huile lubrifiante courante. N'utilisez aucune graisse (voir illustration 8.1).

4.3 Vérification de la tension des ressorts de traction

Voir chapitre 2, *Montage et mise en service*.

4.4 Remplacement des ressorts de traction

- ▶ Faites remplacer les ressorts de traction de la porte par un spécialiste après environ 25 000 manœuvres de porte.

Cela est nécessaire en cas de:

Manœuvres de porte par jour	Période
Jusqu'à 5	Tous les 15 ans
6 – 10	Tous les 8 ans
11 – 20	Tous les 4 ans
21 – 40	Tous les 2 ans
Plus de 40	Tous les ans

⚠ PRECAUTION**Ressort de traction étiré**

Risque de blessure dû à un ressort de traction étiré – l'écartement des spires est irrégulier.

- ▶ Faites immédiatement remplacer le ressort de traction par un spécialiste.

4.5 Vérification des galets et des rails de guidage

- ▶ Nettoyez les rails de guidage. Ne les graissez pas!
- ▶ Vérifiez l'usure des galets. En cas d'usure prononcée ou d'endommagement des galets, faites-les remplacer par un spécialiste.

4.6 Vérification de la serrure et du verrouillage

ATTENTION

Produit d'entretien

Des produits d'entretien inappropriés peuvent endommager la porte.

- Pour les cylindres profilés, n'utilisez que des produits d'entretien spéciaux issus du commerce. N'utilisez pas d'huile ni de graphite!
- Huilez le pêne de verrouillage avec de l'huile de lubrification courante. N'utilisez pas de graisse.

- Vérifiez le verrouillage conformément à l'illustration 1.2 et réglez-le en cas de besoin.

4.6.1 Réglage du palier de fermeture à levier (illustration 9.1)

Le palier de fermeture à levier est déjà réglé pour un fonctionnement normal. En cas d'imprécisions du corps de bâtiment:

- Desserrez les écrous, déplacez le palier de fermeture à levier dans le sens de la flèche, puis resserrez les écrous.

4.7 Accessoires

- Utilisez exclusivement des pièces d'origine appropriées pour la porte de garage afin de garantir le niveau élevé de qualité, de sécurité, de fiabilité et de longévité.

- Utilisez uniquement une motorisation agréée pour cette porte de garage selon la norme EN 13241-1. Respectez ce faisant les instructions séparées du fabricant de motorisations pour le montage et l'utilisation. Mettez les deux pènes hors service.
- Utilisez le set de verrouillage pour portes basculantes si vous souhaitez également la fonction des pènes pendant le fonctionnement de la motorisation de porte de garage.

5 Protection des surfaces

5.1 Porte avec remplissage en acier

Le tablier de porte est en acier galvanisé et couvert d'un revêtement d'apprêt polyester. Les rayures et autres dégâts mineurs ne constituent aucun motif de réclamation. Pour une protection durable des surfaces, nous recommandons une couche de finition dans les trois mois suivant la livraison. Pour cela, observez les étapes suivantes:

1. Poncez légèrement la surface de porte avec du papier de verre (grain min. 180).
2. Nettoyez la surface de porte avec de l'eau puis séchez la surface.
3. Appliquez à la porte une couche passivante à 2 composants EPOXI contenant un détergent ainsi qu'un vernis de résine synthétique courant pour la face extérieure. Accordez les deux laques entre elles. Observez ce faisant les conseils d'application du fabricant de vernis.

Renouvelez la couche de finition en cas de besoin conformément à la charge atmosphérique locale.

6 Nettoyage et entretien

6.1 Surfaces de porte en acier

- Nettoyez les surfaces de porte à l'eau claire, avec une éponge douce ou des produits de nettoyage pour surfaces laquées du commerce.

6.2 Plaque d'identification

- Nettoyez la plaque d'identification.
- La plaque doit toujours être lisible.

7 Aide en cas de pannes de fonctionnement

En cas de déplacement difficile et d'autres dysfonctionnements:

- Vérifiez toutes les pièces de fonctionnement.
Pour cela, tenez compte du chapitre 4, *Inspection et maintenance*.
- En cas d'incertitudes, veuillez vous adresser à un spécialiste.

8 Démontage

La porte de garage doit être démontée par un spécialiste et éliminée de manière appropriée.

Toute transmission ou reproduction de ce document, toute exploitation ou communication de son contenu sont interdites, sauf autorisation expresse. Tout manquement à cette règle est illicite et expose son auteur au versement de dommages et intérêts. Tous droits réservés en cas de dépôt d'un brevet, d'un modèle d'utilité ou d'agrément. Sous réserve de modifications.

9 Déclaration de conformité

[suivant les directives CE sur les produits de construction (CPD) 89/106/EWG]

Fabricant : Hörmann KG Verkaufsgesellschaft, Upheider Weg 94 – 98,
D 33803 Steinhagen

Type de construction du produit :

Porte basculante de garage : EcoStar, GSL

Porte développée, construite et fabriquée suivant les directives CE sur les produits de construction (CPD) 89/106/EWG

Normes appliquées et utilisées :

EN 13241-1: 2003 Portes industrielles, commerciales et de garage – Norme de produit – Produits sans propriétés coupe-feu ni anti-fumée

La mise en service de la porte est interdite jusqu'à la déclaration de conformité du produit avec nos prescriptions d'installation et jusqu'au contrôle de son fonctionnement.

Toute modification du produit non approuvée par le fabricant annule la validité de la présente déclaration.

Steinhagen, 01.05.2005



ppa. Axel Becker
Direction générale

Indice

1	 Indicazioni di sicurezza.....	33		
1.1	Specialisti	33	4.6	Verifica della serratura e del bloccaggio.....
1.2	Avvertenze e simboli utilizzati	33	4.6.1	Regolare lo scrocco inferiore (Fig. 9.1)
1.3	Uso a norma	34	4.7	Accessori
1.4	Indicazioni generali di sicurezza	34	5	Protezione della superficie
2	Montaggio e messa in funzione	34	5.1	Portone con riempimento in acciaio.....
2.1	Indicazioni di sicurezza.....	34	6	Pulizia.....
2.2	Montaggio.....	35	6.1	Superfici portone in acciaio
2.2.1	Montaggio a soffitto.....	35	6.2	Targhetta di identificazione
2.2.2	Verifica dello scorrimento e della battuta del portone	35	7	Aiuto in caso di anomalie nel funzionamento
2.3	Messa in funzione.....	36	8	Smontaggio
2.3.1	Verifica della tensione delle molle di trazione del portone (Fig. 8.3)	36	9	Dichiarazione di conformità.....
3	Funzionamento	36		
3.1	Indicazioni di sicurezza.....	36		
3.2	Apertura del portone con la maniglia	37		
3.3	Sblocco e blocco serratura	37		
4	Controllo e manutenzione.....	37		
4.1	Indicazioni di sicurezza.....	37		
4.2	Verifica dello stato del portone	38		
4.3	Verifica della tensione delle molle di trazione del portone	38		
4.4	Sostituzione delle molle di trazione del portone.....	38		
4.5	Verifica delle ruote e delle guide di scorrimento.....	38		

Assicurarsi che queste istruzioni rimangano in possesso dell'utilizzatore del portone!

Leggete ed osservate queste istruzioni!

Vi forniranno le informazioni necessarie per un'installazione senza pericoli, un uso corretto e per una manutenzione a regola d'arte.

Conservare con cura queste istruzioni con la dichiarazione di conformità.

Inserire il numero di serie (vedere la targhetta di identificazione).

N° di serie:

1 Indicazioni di sicurezza

Il costruttore non si assume alcuna responsabilità in caso di danni dovuti alla mancata osservanza di queste istruzioni e delle indicazioni di sicurezza.

1.1 Specialisti

Far effettuare il montaggio, la messa in funzione e la manutenzione da uno specialista (persona competente secondo la norma EN 12635). Rispettare inoltre le norme EN 12604 e EN 12635.

1.2 Avvertenze e simboli utilizzati

Nei rispettivi punti fondamentali sono riportate delle indicazioni di sicurezza speciali, contrassegnate dai seguenti simboli e parole di segnalazione.



Il simbolo di avvertimento generale indica il rischio di **lesioni fisiche o addirittura di morte**.



AVVERTENZA

Indica il rischio di lesioni gravi o di morte.



CAUTELA

Indica il rischio di lesioni lievi o medie.

ATTENZIONE

Indica il rischio di **danneggiamento o distruzione del prodotto**.



Avvertenza importante per evitare danni alle cose



Disposizione o attività consentita



Disposizione o attività non consentita



Vedere il testo (p. es. il punto 2.2.1)



Controllare



Elemento costruttivo lento



Smaltire elemento costruttivo/imballaggio

1.3 Uso a norma

- Il portone per garage è previsto esclusivamente per l'uso privato. Per l'impiego in ambienti industriali verificare la conformità alle disposizioni nazionali e internazionali vigenti in materia.
- Il portone per garage è adatto per l'impiego esterno, con oscillazione verso l'esterno e apertura verticale.
- Il portone per garage può essere azionato manualmente o venire equipaggiato con una motorizzazione.

1.4 Indicazioni generali di sicurezza

- Lasciare sempre libera la zona di oscillazione e di passaggio del portone. Assicurarsi che durante il movimento del portone nella sua zona di manovra non siano presenti né oggetti né persone, in particolare bambini.

- Non installare componenti supplementari di terzi! Le molle a trazione sono adattate con la massima precisione al peso della porta. Componenti montati in aggiunta possono sovraccaricare le molle.
- Non modificare o rimuovere nessun componente! C'è il rischio di mettere fuori funzione importanti componenti di sicurezza. Utilizzare esclusivamente pezzi originali studiati per il portone per garage.
- Proteggere il portone dall'azione aggressiva e corrosiva di p. es. reazioni nitriche da pietra o malta, acidi, soluzioni, sale antigelo, prodotti vernicianti o mastici ad agenti aggressivi.
- Garantire un sufficiente scarico dell'acqua e areazione (deumidificazione) nell'area inferiore degli elementi laterali telaio.
- L'uso del portone in caso di forte vento può essere fonte di pericolo.

2 Montaggio e messa in funzione

2.1 Indicazioni di sicurezza

AVVERTENZA

Pericolo di lesioni

Durante il montaggio esiste il pericolo di lesioni. Osservare le seguenti indicazioni:



- Indossare occhiali e guanti protettivi.



- ▶ Proteggere il portone da un'eventuale caduta.
- ▶ Sostenere le guide di scorrimento in modo sicuro.
- ▶ Proteggere il manto dalla caduta.
- ▶ Montare tutti i fissaggi in dotazione in base alle istruzioni di montaggio!

ATTENZIONE

Danneggiamento del prodotto

Osservare le seguenti indicazioni:

- ▶ Utilizzare tasselli ad espansione, rondelle e viti corrispondenti alla muratura.
- ▶ Durante i lavori di montaggio proteggere il telaio, il manto ed il supporto cuscinetto dalla polvere di trapanatura.

2.2 Montaggio

Il portone per garage può essere montato dall'interno oltre luce o in luce (vedere Fig. III).

Tutte le quote nella parte illustrata sono in mm.

2.2.1 Montaggio a soffitto



CAUTELA

Ancora sporgente

Durante il montaggio a soffitto senza sufficiente spazio libero per la testa sussiste pericolo di ferimento.

- ▶ Accorciare se necessario l'ancora a paro del bordo inferiore della guida di scorrimento.

2.2.2 Verifica dello scorrimento e della battuta del portone

- ▶ Controllare lo scorrimento e la battuta del portone.

Per un perfetto scorrimento del portone le misure diagonali **a** e **b** devono essere identiche ed i respingenti di gomma devono bloccarsi in battuta su entrambi i lati nella posizione finale sull'angolare di collegamento posteriore.

Per un montaggio semplice e sicuro eseguire accuratamente i passi dalla Fig. 1 alla Fig. 9.3!

2.3 Messa in funzione

2.3.1 Verifica della tensione delle molle di trazione del portone (Fig. 8.3)

- ▶ Aprire il portone per metà della sua altezza. Il portone deve tenersi in questa posizione.

⚠ AVVERTENZA

Verifica della tensione delle molle di trazione del portone

In caso di uso errato della tensione elevata delle molle di trazione esiste pericolo di ferimento.

- ▶ Fare regolare la tensione delle molle di trazione a portone aperto e bloccato esclusivamente da uno specialista secondo la Fig. 8.3 (1-4).
- ▶ Dopo aver regolato la tensione delle molle di trazione fissare il supporto del cuscinetto con il perno a molla.

Se il portone si abbassa notevolmente:

- ▶ Aumentare la tensione delle molle di trazione.

Se il portone si solleva notevolmente:

- ▶ Diminuire la tensione delle molle di tensione.

Eseguire una manovra di prova e verificare il funzionamento del portone come descritto nel capitolo 4, *Controllo e manutenzione*.

Se montato e controllato da uno specialista il portone per garage è semplice da usare, affidabile e di facile manovra.

3 Funzionamento

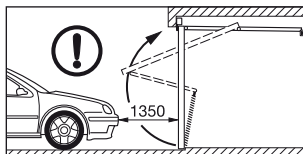
3.1 Indicazioni di sicurezza

⚠ AVVERTENZA

Movimento del portone

Nella zona di oscillazione e di passaggio del portone sussiste pericolo di ferimento.

- ▶ Assicurarsi che durante il movimento del portone nella sua zona di manovra non siano presenti né oggetti né persone, in particolare bambini.
- ▶ Mantenere una distanza di sicurezza di 1350 mm davanti al portone.



Apertura e chiusura

Un'apertura o una chiusura errata del portone costituiscono pericolo di ferimento.

Apertura manuale:

- ▶ Aprire il portone esclusivamente con la maniglia interna o esterna e in nessun caso con il braccio a leva o con il cordoncino di recupero.

- Spingere il portone sempre fino alla posizione finale ed attendere finché il portone non si ferma.

Chiusura manuale:

- Chiudere il portone esclusivamente con la maniglia interna o esterna o con il cordoncino di recupero e in nessun caso con il braccio a leva.
- Fare attenzione che il bloccaggio scatti in posizione.

3.2 Apertura del portone con la maniglia

Il portone chiuso con l'impugnatura non è bloccato. Per il bloccaggio utilizzare la chiave o un perno di blocco.

Apertura dall'esterno:

- Ruotare la maniglia di 1/4 verso destra.

Apertura dall'interno:

- Ruotare la maniglia di 1/4 verso sinistra.

3.3 Sblocco e blocco serratura

Dall'esterno con le chiavi e dall'interno con il perno di blocco.

Sblocco dall'esterno:

- Ruotare la chiave di un giro completo verso destra e rimuoverla.

Blocco dall'interno:

- Ruotare la chiave di un giro completo verso sinistra e rimuoverla.

Sblocco dall'esterno – Blocco automatico:

1. Ruotare la chiave di 1/2 verso destra ed aprire lievemente il portone.
2. Ruotare la chiave indietro fino alla posizione originale e rimuoverla.

Dopo aver chiuso il portone la serratura è di nuovo bloccata.

Sblocco dall'interno:

- Spingere il perno di blocco verso sinistra. Con questo sblocco potrete aprire infine il portone senza chiavi.

Blocco dall'interno:

- Spingere il perno di blocco verso destra.

NOTA:

- Nei portoni con motorizzazione osservare le note d'uso del produttore della motorizzazione.
- I portoni con grecatura in acciaio con areazione totale hanno un blocco orizzontale con aste non elastiche. Il perno di blocco è nascosto per una migliore protezione antieffrazione.

4 Controllo e manutenzione

4.1 Indicazioni di sicurezza

- Far effettuare i lavori di controllo e manutenzione almeno una volta all'anno da uno specialista in conformità con le presenti istruzioni.

⚠ AVVERTENZA**Movimento del portone**

Nella zona di oscillazione e di passaggio del portone sussiste pericolo di ferimento.

- ▶ Assicurarsi che durante il movimento del portone nella sua zona di manovra non siano presenti né oggetti né persone, in particolare bambini.
- ▶ I componenti funzionali, in particolare i componenti di sicurezza devono essere sostituiti esclusivamente da specialisti.

4.2 Verifica dello stato del portone

- ▶ Eseguire un controllo visivo dello stato generale del portone e dell'integrità, stato ed efficacia di tutti i componenti e dispositivi di sicurezza.
- ▶ Verificare che tutti i punti di fissaggio siano posizionati correttamente e se necessario serrare le viti.
- ▶ Lubrificare tutti i centri di rotazione con un olio penetrante/lubrificante reperibile in commercio. Non utilizzare grasso (vedere Fig. 8.1).

4.3 Verifica della tensione delle molle di trazione del portone

Vedere il capitolo 2, *Montaggio e messa in funzione*.

4.4 Sostituzione delle molle di trazione del portone

- ▶ Dopo circa 25.000 manovre del portone far sostituire le molle di trazione da uno specialista.

Ciò è necessario per circa:

Movimenti giornalieri del portone	Periodo	
fino a 5	ogni	15 anni
6 – 10	ogni	8 anni
11 – 20	ogni	4 anni
21 – 40	ogni	2 anni
più di 40	ogni anno	

⚠ CAUTELA**Allungamento delle molle a trazione del portone**

Rischio di lesioni a causa dell'allungamento delle molle a trazione del portone – la distanza tra le spire non è uniforme.

- ▶ Fare sostituire immediatamente le molle a trazione del portone da uno specialista.

4.5 Verifica delle ruote e delle guide di scorrimento

- ▶ Pulire le guide di scorrimento. Non ingrassare!
- ▶ Controllare l'usura delle ruote di scorrimento. Fare sostituire da uno specialista in caso di forte usura o danneggiamento.

4.6 Verifica della serratura e del bloccaggio

ATTENZIONE

Prodotti per la manutenzione

I prodotti per la manutenzione non adeguati possono provocare danneggiamenti.

- ▶ Utilizzare solamente prodotti specifici in commercio per la manutenzione dei cilindri profilati. Non utilizzare olio o grafite.
- ▶ Lubrificare lo scrocco rotante di bloccaggio con un olio penetrante/lubrificante reperibile in commercio. Non utilizzare grasso.

- ▶ Controllare il bloccaggio secondo la Fig. 1.2 e regolarlo se necessario.

4.6.1 Regolare lo scrocco inferiore (Fig. 9.1)

Lo scrocco inferiore è già impostato per il funzionamento standard. In caso di irregolarità della struttura dell'edificio:

- ▶ Svitare i dadi, spingere lo scrocco inferiore nella direzione della freccia e serrare saldamente i dadi.

4.7 Accessori

- Utilizzare esclusivamente pezzi originali studiati per il portone per garage per garantire un livello elevato di qualità, sicurezza, affidabilità e durata.

- Utilizzare esclusivamente una motorizzazione omologata per portoni per garage in base alla norma EN 13241-1. Osservare pertanto le istruzioni separate di montaggio e d'uso del produttore della motorizzazione. Disattivare entrambi gli scrocci rotanti.
- Affinché lo scrocco rotante funzioni anche con una motorizzazione per portoni da garage, utilizzare il kit di bloccaggio per portoni basculanti.

5 Protezione della superficie

5.1 Portone con riempimento in acciaio

Il manto è in materiale zincato ed ha una mano di fondo in polvere di poliestere. Graffi o piccoli danni non costituiscono motivo di reclamo. Per una protezione duratura della superficie consigliamo una verniciatura conclusiva nei tre mesi successivi alla consegna. Osservare i seguenti passi:

1. Raschiare la superficie del portone con una carta abrasiva fine (grana min. 180).
2. Pulire la superficie del portone con acqua e asciugarla.
3. Applicare un fondo 2K-Epoxid contenente solventi e passare una mano di comune vernice in resina sintetica all'esterno. Utilizzare vernici intonate tra loro. Osservare al proposito le istruzioni del produttore della vernice.

Se necessario ripassare una verniciatura finale in base alle condizioni atmosferiche del luogo.

6 Pulizia

6.1 Superfici portone in acciaio

- Pulire le superfici portone con acqua e con una spugna morbida o con detergenti per vernici commerciali.

6.2 Targhetta di identificazione

- Pulire la targhetta di identificazione.
- Deve risultare sempre perfettamente leggibile.

7 Aiuto in caso di anomalie nel funzionamento

In caso di difficoltà di funzionamento o altri disturbi:

- Verificare tutti i componenti funzionali. Osservare pertanto il capitolo 4, *Controllo e manutenzione*.
- In caso di dubbi rivolgersi ad uno specialista.

8 Smontaggio

Il portone deve essere smontato da personale specializzato seguendo le apposite indicazioni, e smaltito a norma di legge.

Il trasferimento di dati a terzi e la copia del documento stesso, utilizzando il contenuto per scopi diversi da quelli preposti, è vietato, salvo diversamente accordato per iscritto dalla società. La mancanza di piena adesione a queste condizioni farà scaturire azione legale contro la persona o la società recante l'offesa. Tutti i diritti, riferiti a Certificazioni, già esistenti o in via di applicazione, sono riservati. La Ditta si riserva la facoltà di apportare modifiche al prodotto.

9 Dichiarazione di conformità

[ai sensi della Direttiva CE (CPD) 89/106/CEE relativa ai prodotti edili]

Produttore: Hörmann KG Verkaufsgesellschaft, Upheider Weg 94 – 98,
D 33803 Steinhagen

Il tipo del prodotto:

Portone basculante per garage: EcoStar, GSL

è stato progettato, costruito e prodotto in conformità con la Direttiva (CPC) CE 89/106/CEE relativa ai prodotti edili

Norme applicate o consultate:

EN 13241-1: 2003 Portoni – Norma di prodotto – Prodotti senza caratteristiche di resistenza al fuoco o controllo del fumo

La messa in funzione del portone è vietata fino a quando non sia stata accertata che il portone è stato montato secondo le nostre direttive e verificato il corretto funzionamento dello stesso.

In caso di modifica del prodotto non concordata con il produttore, la presente dichiarazione perde validità.

Steinhagen, 01.05.2005



ppa. Axel Becker
Direttore amministrativo

Spis treści

1	 Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa 43		
1.1	Wykwalifikowany personel 43		
1.2	Stosowane ostrzeżenia i symbole 43		
1.3	Stosowanie zgodne z przeznaczeniem 44		
1.4	Ogólne zasady bezpieczeństwa 44		
2	Montaż i uruchomienie..... 45		
2.1	Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa 45		
2.2	Montaż..... 45		
2.2.1	Montaż do stropu 45		
2.2.2	Kontrola biegu i mocowania bramy 45		
2.3	Uruchomienie 46		
2.3.1	Kontrola napięcia sprężyn naciągowych bramy (rysunek 8.3) 46		
3	Obsługa..... 46		
3.1	Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa 46		
3.2	Otwieranie bramy przy pomocy uchwytu 47		
3.3	Ryglowanie i odryglowanie zamka 47		
4	Kontrola i konserwacja 48		
4.1	Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa 48		
4.2	Kontrola stanu bramy 48		
4.3	Kontrola napięcia sprężyn naciągowych bramy 48		
4.4	Wymiana sprężyn naciągowych bramy 48		
4.5	Kontrola rolek bieżnych i prowadnic..... 49		
4.6	Kontrola zamka i ryglowania..... 49		
		4.6.1	Regulacja podpory zamknięcia dźwigniowego (rysunek 9.1) 49
		4.7	Akcesoria 49
5	Zabezpieczenie powierzchni zewnętrznej..... 49		
5.1	Brama z wypełnieniem stalowym 49		
6	Czyszczenie i konserwacja..... 50		
6.1	Stalowa powierzchnia bramy..... 50		
6.2	Tabliczka znamionowa..... 50		
7	Pomoc w razie zakłóceń działania 50		
8	Demontaż 50		
9	Deklaracja zgodności..... 51		

Niniejszą instrukcję należy przekazać użytkownikowi bramy!

Przeczytaj niniejszą instrukcję i postępuj zgodnie z zawartymi w niej wskazówkami.

Zawiera ona ważne informacje dotyczące bezpiecznego montażu, eksploatacji oraz fachowej pielęgnacji i konserwacji bramy garażowej.

Prosimy o staranne przechowywanie niniejszej instrukcji wraz z deklaracją zgodności.

Prosimy o wpisanie nr seryjnego (patrz tabliczka znamionowa).

Nr seryjny:

1 Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

Szkody powstałe w wyniku niestosowania się do niniejszej instrukcji oraz wskazówek dotyczących bezpieczeństwa zwalniają producenta od obowiązku ponoszenia odpowiedzialności.

1.1 Wykwalifikowany personel

Wykonanie montażu, uruchomienia i konserwacji zgodnie z niniejszą instrukcją prosimy zlecić wykwalifikowanemu personelowi (osoba kompetentna w rozumieniu normy EN 12635). Należy przy tym zachować wymogi norm EN 12604 i EN 12635.

1.2 Stosowane ostrzeżenia i symbole

Szczególne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa zostały wyróżnione w tekście za pomocą następujących symboli i haseł ostrzegawczych.



Ogólny symbol ostrzegawczy oznacza niebezpieczeństwo, które może prowadzić do **urazów lub śmierci**.



OSTRZEŻENIE

Oznacza niebezpieczeństwo, które może prowadzić do poważnych urazów lub śmierci.



UWAGA

Oznacza niebezpieczeństwo, które może prowadzić do skaleczeń niskiego lub średniego stopnia.

UWAGA

Oznacza niebezpieczeństwo, które może spowodować **uszkodzenie lub zniszczenie wyrobu**.



Ważna wskazówka pozwalająca uniknąć szkód materialnych



Prawidłowe położenie lub czynność



Nieprawidłowe położenie lub czynność



Patrz część opisowa (np. punkt 2.2.1)



Kontrola



Element poruszać powoli



Element/opakowanie poddać utylizacji

1.3 Stosowanie zgodne z przeznaczeniem

- Brama garażowa nadaje się wyłącznie do użytku prywatnego. Dopuszcza się stosowanie bramy w ramach działalności gospodarczej po uprzednim sprawdzeniu, czy zezwalają na to obowiązujące przepisy krajowe i międzynarodowe.
- Brama garażowa nadaje się do stosowania na zewnątrz budynku, brama uchyla się na zewnątrz i otwiera w górę.

- Brama garażowa może być obsługiwana ręcznie lub wyposażona w napęd.

1.4 Ogólne zasady bezpieczeństwa

- Nie zastawiać obszaru uchylania i otwierania bramy. Przed uruchomieniem bramy należy się upewnić, że w obszarze działania bramy nie przebywają żadne osoby – w szczególności dzieci – lub nie stoją na przeszkodzie żadne przedmioty.
- Nie należy montować żadnych dodatkowych części innych producentów! Sprężyny naciągowe są dopasowane do ciężaru płyty bramy. Dodatkowe elementy mogą spowodować przeciążenie sprężyn.
- Nie należy zmieniać ani demontować żadnych elementów konstrukcyjnych! Takie działanie może spowodować uszkodzenie ważnych elementów zabezpieczających. Należy stosować wyłącznie oryginalne części zamienne dostosowane do bramy garażowej.
- Chronić bramę przed działaniem żrących i agresywnych środków, np. związków saletry z cegieł i zapraw, kwasów, ługów, soli do posypywania nawierzchni dróg, silnie reagujących materiałów malarskich lub uszczelniających.
- Sprzed kątownika progowego i bocznych elementów ramy należy wykonać odprowadzenie wody na zewnątrz wentylację (osuszenie) dolnego obszaru bramy.
- Korzystanie z bramy podczas silnych wiatrów może być niebezpieczne.

2 Montaż i uruchomienie

2.1 Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

OSTRZEŻENIE

Niebezpieczeństwo skaleczenia

Podczas wykonywania montażu istnieje ryzyko skaleczenia. Prosimy stosować się do poniższych zaleceń:



- ▶ Załóż okulary i rękawice ochronne.



- ▶ Zabezpiecz bramę przed przewróceniem.
- ▶ Bezpiecznie podeprzyj prowadnicę.
- ▶ Zabezpiecz płytę bramy przed opadnięciem.
- ▶ Zamontuj wszystkie dostarczone elementy mocujące zgodnie z instrukcją montażu!

UWAGA

Uszkodzenie produktu

Prosimy stosować się do poniższych zaleceń:

- ▶ Stosować kołki rozporowe, podkładki i śruby przeznaczone do ścian murowanych.
- ▶ Na czas wykonywania montażu zabezpiecz ościeżnicę bramy podporą, a płytę bramy chroń przed pyłem powstającym podczas wiercenia.

2.2 Montaż

Brama garażowa może być montowana od wewnątrz za otworem lub w otworze (por. rysunek III).

Wszystkie wymiary w części ilustrowanej podano w mm.

2.2.1 Montaż do stropu

UWAGA

Wystająca kotwa

W przypadku montażu do stropu należy pozostawić odpowiednią ilość wolnego miejsca, aby wyeliminować ryzyko urazu głowy.

- ▶ W razie potrzeby skrócić kotwę równo z dolną krawędzią prowadnicy.

2.2.2 Kontrola biegu i mocowania bramy

- ▶ Skontrolować bieg i mocowanie bramy.

Prawidłowy bieg bramy gwarantują równe wymiary przekątnych **a** i **b** oraz amortyzatory gumowe, które w obu położeniach krańcowych bramy powinny stykać się z tylnym kątownikiem łączącym.

Dla zapewnienia łatwego i bezpiecznego montażu prosimy starannie wykonywać czynności przedstawione w części ilustrowanej na rysunkach od 1 do 9.3!

2.3 Uruchomienie

2.3.1 Kontrola napięcia sprężyn naciągowych bramy (rysunek 8.3)

- ▶ Bramę otworzyć do połowy wysokości.
Brama powinna pozostać w tym położeniu.

OSTRZEŻENIE

Napięcie sprężyn naciągowych bramy

Nieprawidłowe obchodzenie się z napiętymi sprężynami naciagowymi grozi skaleczeniem.

- ▶ Regulację napięcia sprężyn naciagowych zgodnie z rysunkiem 8.3 (1-4) można przeprowadzać tylko przy otwartej i zabezpieczonej bramie, czynności te należy powierzyć osobie posiadającej odpowiednie kwalifikacje.
- ▶ Po zakończeniu regulacji uchwyty sprężyn należy zabezpieczyć za pomocą zatyczek sprężynujących.

Jeśli brama znacznie opada w dół:

- ▶ zwiększ napięcie sprężyn naciagowych.

Jeśli brama wyraźnie się podnosi:

- ▶ zmniejsz napięcie sprężyn naciagowych.

Przeprowadź bieg próbny i skontroluj bramę zgodnie z rozdziałem 4, *Kontrola i konserwacja*.

Zamontowana w fachowy sposób i sprawdzona brama garażowa płynnie pracuje, jest bezpieczna w eksploatacji i łatwa w obsłudze.

3 Obsługa

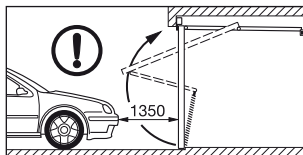
3.1 Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

OSTRZEŻENIE

Praca bramy

W obszarze uchylania i otwierania bramy istnieje ryzyko doznania obrażeń.

- ▶ Przed uruchomieniem bramy należy się upewnić, że w obszarze działania bramy nie przebywają żadne osoby – w szczególności dzieci – lub nie stoją na przeszkodzie żadne przedmioty.
- ▶ Zachować bezpieczną odległość od bramy równą 1350 mm.



Otwieranie i zamykanie

Nieprawidłowe otwieranie i zamykanie bramy grozi skaleczeniem.

Ręczne otwieranie bramy:

- ▶ Bramę należy otwierać wyłącznie za pomocą uchwytu zewnętrznego lub wewnętrznego, w żadnym wypadku nie należy chwytać za ramię dźwigni lub uchwyt liny.
- ▶ Bramę należy przesunąć w położenie krańcowe i zawsze odczekać aż się zatrzyma.

Ręczne zamykanie bramy:

- ▶ Bramę należy zamykać wyłącznie za pomocą uchwytu zewnętrznego, wewnętrznego lub za uchwyt liny, w żadnym wypadku nie należy chwytać za ramię dźwigni!
- ▶ Należy zwrócić uwagę na prawidłowe zatrzaśnięcie się rygłowania.

3.2 Otwieranie bramy przy pomocy uchwytu

Zamknięcie bramy przy pomocy uchwytu ręcznego nie oznacza, że brama jest zaryglowana. W tym celu należy użyć klucza lub trzpienia zabezpieczającego.

Otwieranie od zewnątrz:

- ▶ Obrócić uchwyt o 1/4 obrotu w prawo.

Otwieranie od wewnątrz:

- ▶ Obrócić uchwyt o 1/4 obrotu w lewo.

3.3 Ryglowanie i odryglowanie zamka

Od zewnątrz przy pomocy klucza, od wewnątrz przy pomocy trzpienia zabezpieczającego.

Odryglowanie od zewnątrz:

- ▶ Wykonać kluczem pełen obrót w prawo i wyjąć klucz.

Ryglowanie od zewnątrz:

- ▶ Wykonać kluczem pełen obrót w lewo i wyjąć klucz.

Odryglowanie od zewnątrz - ryglowanie samoczynne:

1. Przekręcić klucz o 1/2 obrotu w prawo i lekko uchylić bramę.
2. Ponownie przekręcić klucz do pozycji wyjściowej i wyjąć klucz.

Po zamknięciu bramy zamek zostanie ponownie zaryglowany.

Odryglowanie od wewnątrz:

- ▶ Przesunąć trzpień zabezpieczający w lewo. Przy pomocy tej funkcji bramę można otworzyć bez użycia klucza.

Ryglowanie od wewnątrz:

- ▶ Przesunąć trzpień zabezpieczający w prawo.

WSKAZÓWKA:

- W bramach wyposażonych w napęd należy przestrzegać wskazówek producenta dotyczących obsługi napędu.
- W bramach stalowych z przetłoczeniami, wyposażonych w otwory wentylacyjne, ryglowanie jest wykonane poziomo bez zastosowania sprężynujących drążków. Trzpień zabezpieczono przed włamaniem poprzez montaż zakryty.

4 Kontrola i konserwacja

4.1 Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

- Co najmniej raz w roku należy zlecić wykonanie prac kontrolnych i konserwacyjnych zgodnie z niniejszą instrukcją osobie posiadającej odpowiednie kwalifikacje.

OSTRZEŻENIE

Praca bramy

W obszarze uchylania i otwierania bramy istnieje ryzyko doznania obrażeń.

- Przed uruchomieniem bramy należy się upewnić, że w obszarze działania bramy nie przebywają żadne osoby – w szczególności dzieci – lub nie stoją na przeszkodzie żadne przedmioty.
- Wymianę elementów funkcyjnych, szczególnie zabezpieczających, należy powierzyć wyłącznie osobie posiadającej odpowiednie kwalifikacje.

4.2 Kontrola stanu bramy

- Należy wykonywać kontrolę wizualną ogólnego stanu bramy, kontrolę kompletności, stanu i skuteczności działania wszystkich elementów konstrukcyjnych i urządzeń zabezpieczających.
- Skontrolować trwałość wszystkich punktów mocowania. W razie potrzeby dokręcić śruby.

- Wszystkie obracające się elementy należy oliwić smarem płynnym ogólnie dostępnym w sprzedaży. Nie stosować smarów stałych (por. rysunek 8.1).

4.3 Kontrola napięcia sprężyn naciągowych bramy

Patrz rozdział 2, *Montaż i uruchomienie*.

4.4 Wymiana sprężyn naciągowych bramy

- Po około 25 000 cyklach uruchomienia bramy należy zlecić wykwalifikowanemu personelowi wymianę sprężyn naciągowych bramy.

Wymiana jest konieczna mniej więcej:

Liczba uruchomień bramy dziennie	Okres	
do 5	co	15 lata
6 – 10	co	8 lata
11 – 20	co	4 lata
21 – 40	co	2 lata
ponad 40	raz w roku	

UWAGA

Rozprężenie sprężyn naciągowych bramy

Niebezpieczeństwo skażenia wskutek wydłużenia sprężyn naciągowych bramy – średnica zwojów jest nierównomierna.

- Należy niezwłocznie zlecić wymianę sprężyn naciągowych osobie posiadającej odpowiednie kwalifikacje.

4.5 Kontrola rolek bieżnych i prowadnic

- ▶ Prowadnice oczyścić. Nie smarować!
- ▶ Sprawdzić stopień zużycia rolek bieżnych.
W przypadku silnego zużycia lub uszkodzenia zlecić wymianę wykwalifikowanemu personelowi.

4.6 Kontrola zamka i ryglowania

UWAGA

Środki do pielęgnacji

Nieodpowiednie środki do pielęgnacji mogą spowodować uszkodzenie powierzchni.

- ▶ Prosimy stosować wyłącznie specjalne środki konserwujące do wkładek patentowych, dostępne w sklepach specjalistycznych. Nie stosować smarów płynnych ani grafitu.
 - ▶ Ryglującą zapadkę obrotową należy oliwić smarem płynnym ogólnie dostępnym w sprzedaży. Nie stosować smarów stałych.
- ▶ Sprawdzić ryglowanie w sposób przedstawiony na rysunku 1.2 i w razie potrzeby dokonać regulacji.

4.6.1 Regulacja podpory zamknięcia dźwigniowego (rysunek 9.1)

Podpora zamknięcia dźwigniowego została ustawiona dla trybu normalnego. W razie wystąpienia niedokładności między bramą a ścianą budynku należy:

- ▶ poluzować nakrętki, przesunąć podporę zamknięcia dźwigniowego w kierunku strzałki i ponownie dokręcić nakrętki.

4.7 Akcesoria

- Prosimy stosować wyłącznie oryginalne części dostosowane do bramy garażowej, które gwarantują wysoką jakość, bezpieczeństwo, niezawodność działania i długą żywotność bramy.
- Prosimy stosować wyłącznie napęd przeznaczony do bramy garażowej zgodnie z normą EN 13241-1. Przestrzegać odrębnych instrukcji producenta dotyczących montażu i eksploatacji napędu. Należy wyłączyć z użytku obie zapadki obrotowe.
- Jeżeli użytkownik zamierza korzystać z zapadek obrotowych także podczas eksploatacji napędu bramy garażowej, należy zastosować zestaw do ryglowania bram uchylnych.

5 Zabezpieczenie powierzchni zewnętrznej

5.1 Brama z wypełnieniem stalowym

Płyta bramy jest wykonana z ocynkowanego materiału i zagruntowana farbą proszkową na bazie poliestru. Zadrapania lub drobne uszkodzenia powierzchni nie stanowią podstaw reklamacji. W celu zapewnienia trwałej ochrony powierzchni zalecamy wykonanie końcowej powłoki malarskiej w ciągu trzech miesięcy od dostarczenia bramy. W tym zakresie należy wykonać następujące czynności:

1. Powierzchnię bramy lekko przeszlifować drobnym papierem ściernym (ziarnistość minimum 180).
2. Powierzchnię bramy umyć wodą i osuszyć.

3. Na powierzchnię bramy nanieść warstwę dwukomponentowej epoksydowej farby podkładowej zawierającej rozpuszczalnik, a następnie warstwę lakieru na bazie żywicy syntetycznej do stosowania na zewnątrz, ogólnie dostępnego w sprzedaży. Oba rodzaje powłok należy wzajemnie dostosować. Stosować się przy tym do wskazówek producenta lakieru.

W razie potrzeby należy odnawiać końcową powłokę malarską w zależności o lokalnych warunków atmosferycznych.

6 Czystczenie i konserwacja

6.1 Stalowa powierzchnia bramy

► Powierzchnie bramy myć przy pomocy gąbki czystą wodą lub środkami do czyszczenia lakieru ogólnie dostępnymi w sprzedaży.

6.2 Tabliczka znamionowa

► Tabliczkę znamionową należy czyścić tak, aby zawsze była dobrze czytelna.

7 Pomoc w razie zakłóceń działania

Jeśli brama trudno się porusza lub wystąpiły inne zakłócenia:

► Sprawdzić wszystkie części funkcyjne. W tym celu postępować według opisu w rozdziale 4, *Kontrola i konserwacja*.

► W razie wątpliwości prosimy zwrócić się o pomoc do osoby posiadającej odpowiednie kwalifikacje.

8 Demontaż

Wykonanie fachowego demontażu i usunięcia bramy należy zlecić osobie posiadającej odpowiednie kwalifikacje.

Zabrania się przekazywania lub powielania niniejszego dokumentu, wykorzystywania lub informowania o jego treści bez wyraźnego zezwolenia. Niestosowanie się do powyższego postanowienia zobowiązuje do odszkodowania. Wszystkie prawa z rejestracji patentu, wzoru użytkowego lub zdobniczego zastrzeżone. Zmiany zastrzeżone.

9 Deklaracja zgodności

[w rozumieniu dyrektywy 89/106/EWG w sprawie wyrobów budowlanych (CPD)]

Producent: Hörmann KG Verkaufsgesellschaft, Upheider Weg 94 – 98,
D 33803 Steinhagen

Rodzaj konstrukcji wyrobu:

Garażowa brama uchylna: EcoStar, GSL

została zaprojektowana, skonstruowana i wyprodukowana w zgodzie z Dyrektywą Rady 89/106/EWG odnoszącą się do wyrobów budowlanych.

Stosowane i powoływane normy:

EN 13241-1: 2003 Bramy – Norma wyrobu – Wyroby bez właściwości ognioodporności lub dymoszczelności

Zabrania się uruchamiania bramy do czasu stwierdzenia, że produkt zainstalowano zgodnie z naszymi wytycznymi oraz przeprowadzono kontrolę jego działania.

Niniejsza deklaracja traci swoją ważność w przypadku dokonania niezgodnionej z nami zmiany wyrobu.

Steinhagen, 01.05.2005



Axel Becker, prokurent
Kierownictwo spółki

Tartalomjegyzék

1	 Biztonsági utasítások.....	53		
1.1	Szakember.....	53		
1.2	Használt figyelmeztető jelzések és szimbólumok	53		
1.3	Előírás szerinti alkalmazás.....	54		
1.4	Általános biztonsági utasítások	54		
2	Szerelés és üzembe helyezés.....	55		
2.1	Biztonsági utasítások.....	55		
2.2	Szerelés	55		
2.2.1	Födémre szerelés	55		
2.2.2	A kapufutás és a kapu felütközésének ellenőrzése.....	55		
2.3	Üzembe helyezés	56		
2.3.1	A kapu húzórugói feszességének vizsgálata (8.3. ábra).....	56		
3	Működtetés	56		
3.1	Biztonsági utasítások.....	56		
3.2	A kapu nyitása a fogantyúval.....	57		
3.3	A zár kireteszelése és reteszelése	57		
4	Ellenőrzés és karbantartás	57		
4.1	Biztonsági utasítások.....	57		
4.2	A kapu állapotának vizsgálata	58		
4.3	A kapu húzórugói feszességének vizsgálata.....	58		
4.4	A kapu húzórugóinak cseréje	58		
4.5	A futógörgők és futósínek ellenőrzése	58		
4.6	A zártest és a reteszelés ellenőrzése.....	59		
4.6.1	Az emelőzár-csapágy beállítása (9.1 ábra).....	59		
4.7	Kiegészítők	59		
5	Felületkezelés	59		
5.1	Acélburkolatos kapu	59		
6	Tisztítás és ápolás	60		
6.1	Acélburkolatú kapuk	60		
6.2	Típus tábla	60		
7	Segítség működési zavaroknál.....	60		
8	Kiszerelés	60		
9	Megfelelőségi nyilatkozat	61		

Gondoskodjon arról, hogy ez az utasítás a kapu üzemeltetője számára elérhető legyen!

Kérjük olvassa el, és tartsa be ezen utasítást.

Fontos információkat tartalmaz a garázskapu biztonságos szerelésével, üzemeltetésével, valamint szakszerű ápolásával és karbantartásával kapcsolatban.

Őrizze meg ezt az utasítást és a megfelelősegi nyilatkozat együtt.

Írja fel ide a kapu sorozatszámát (lásd a típustáblát).

Sorozatszám:

1 Biztonsági utasítások

Károkért, melyek ezen utasítás és a biztonsági utasítások figyelembe nem vételéből erednek, a gyártó nem vállal felelősséget.

1.1 Szakember

A szerelést, üzembe helyezést és karbantartást szakemberrel (kompetens személy EN 12635 szerint) végeztesse el ezen utasítás szerint. Az EN 12604 és EN 12635 szabvány követelményeit eközben figyelembe kell venni.

1.2 Használt figyelmeztető jelzések és szimbólumok

Speciális biztonsági utasítások figyelmeztetnek az összes fontos helyre. Ezek a következő szimbólumokkal és jelszavakkal vannak jelölve.



Általános figyelmeztető szimbólum jelzi azt a veszélyt, ami **sérüléseket vagy halált** okozhat.



FIGYELMEZTETÉS

Olyan veszély jelölése, amely halált vagy súlyos sérüléseket okozhat.



VIGYÁZAT

Olyan veszély jelölése, amely könnyebb vagy közepes mértékű sérülésekhez vezethet.

VIGYÁZAT

Olyan veszély jelölése, ami a **termék sérüléséhez** vagy **tönkremeneteléhez** vezethet.



fontos figyelmeztetés az anyagi károk elkerülésére



megengedett intézkedés vagy tevékenység



nem megengedett intézkedés vagy tevékenység



lásd a szöveges részt (pl. a 2.2.1. pontot)



ellenőrzés



alkatrész lassan



alkatrész/csomagolás megsemmisítése

1.3 Előírás szerinti alkalmazás

- A garázkapu kizárólag lakossági (magán) felhasználásra lett tervezve. Ha a kaput ipari környezetbe kell elhelyezni, ellenőrizze először, hogy az érvényes nemzeti és nemzetközi előírások szerint ez a használat engedélyezett-e.
- A garázkapu külső nyílászárónak alkalmas, kifelé billen, és felfelé nyílik.
- A garázkapu lehet kézi működésű vagy meghajtással felszerelt.

1.4 Általános biztonsági utasítások

- Mindig tartsa a kapu billenési és nyitási tartományát szabadon. Győződjön meg arról, hogy a működése közben nem tartózkodnak személyek, elsősorban gyerekek, esetlegesen tárgyak a kapu mozgástartományában.
- Ne helyezzen fel idegen kiegészítő alkatrészeket! A húzórugó a kapu súlyához vannak méretezve. Kiegészítő alkatrészek túlterhelhetik a rugót.
- Ne változtasson meg vagy távolítsa el alkatrészeket! Eközben fontos biztonsági elemeket helyezhetne üzemén kívül. Kizárólag a garázkapuuval összehangolt eredeti alkatrészeket használjon.
- Óvja a kaput agresszív és maróhatású anyagoktól, mint pl. salétromos téglák és vakolatok, savak, lúgok, útszóró só, agresszív hatású festékek vagy tömítőanyagok!
- Gondoskodjon a megfelelő vízelvezetésről és szellőzésről (szárítás) a tokszárak alsó részeinél.
- A kapu szelnyomás alatti működtetése veszélyes lehet.

2 Szerelés és üzembe helyezés

2.1 Biztonsági utasítások

FIGYELMEZTETÉS

Sérülésveszély

A szerelés során fennáll a sérülésveszély. Vegye figyelembe a következő utasításokat:



- ▶ Viseljen védőszemüveget és védőkesztyűt.



- ▶ Biztosítsa a kaput balesetek ellen.
- ▶ Biztonságosan támassza alá a futósínt.
- ▶ Biztosítsa a kapulapot a lezuhanás ellen.
- ▶ Használja fel az összes szállított rögzítést a szerelési utasítás szerint!

VIGYÁZAT

Terméksérülés

Vegye figyelembe a következő utasításokat:

- ▶ Használjon a falazatnak megfelelő tipliket, alátéteket és csavarokat.
- ▶ Óvja a kapu tokjának csapágybakját és a kapulapot a szerelési munkák során a fúrási portól.

2.2 Szerelés

A garázkapu beépíthető belülré a nyílás mögé vagy akár a nyílásba is (lásd a III. ábrát).

Minden méret az ábrákon mm-ben.

2.2.1 Födémre szerelés

VIGYÁZAT

Kiálló horgony

Ha a födémre szerelésnél nincs meg az elegendő fejmagasság, fennáll a sérülésveszély.

- ▶ Szükség esetén rövidítse le a horgonyt a futósín alsó élével egy síkra.

2.2.2 A kapufutás és a kapu felütközésének ellenőrzése

- ▶ Ellenőrizze a kapu futását és a kapu felütközését.

A tökéletes kapufutáshoz az **a** és **b** átlóméretnek azonosnak kell lennie, és a gumipuffereknek végállásban mindkét oldalon a hátsó sarokelemekhez kell ütköznie.

Az egyszerű és biztonságos szereléshez gondosan végezze el az 1 ábrától a 9.3 ábráig a szerelési lépéseket!

2.3 Üzembe helyezés

2.3.1 A kapu húzórugói feszességének vizsgálata (8.3. ábra)

- Nyissa fel a kaput félmagasságig.
A kapunak meg kell tartania magát ebben a helyzetben.

⚠ FIGYELMEZTETÉS

A kapu húzórugóinak feszültsége

A húzórugók nagy feszültsége miatt szakszerűtlen bánásmód esetén fennáll a sérülésveszély.

- A kapu húzórugóinak feszítését csak nyitott és biztosított kapu mellett, szakemberrel, a 8.3 ábra (1–4) szerint végeztesse el.
- A húzórugók feszességének beállítását követően biztosítsa a rugótartókat rugós dugaszokkal.

Ha a kapu egyértelműen lefelé süllyed:

- Növelje a húzórugók feszességét.

Ha a kapu egyértelműen megindul felfelé:

- Csökkentse a húzórugók feszességét.

Végezzen próbafutást, majd ellenőrizze a kaput a 4. fejezet, *Ellenőrzés és karbantartás* utasításai szerint. A szakszerűen szerelt és ellenőrzött kapu könnyűjárású, biztonságos működésű és egyszerűen kezelhető.

3 Működtetés

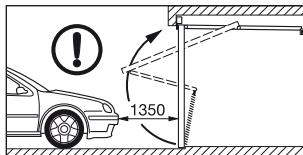
3.1 Biztonsági utasítások

⚠ FIGYELMEZTETÉS

Kapumozgás

A kapu billenési és nyitási tartományában fennáll a sérülésveszély.

- Győződjön meg arról, hogy a kapu működése közben nincsenek személyek, különösen gyerekek, esetlegesen tárgyak a kapu mozgástartományában.
- Tartson 1350 mm-es biztonsági távolságot a kapu előtt.



Nyitás és zárás

Hibás nyitás vagy zárás során fennáll a sérülésveszély.

Nyitás kézzel:

- ▶ Kizárólag a külső vagy a belső fogantyúval nyissa a kaput, sohase az emelőkarnál vagy a kötélharangnál fogva.
- ▶ Mindig tolja a kaput a végállába és várja meg, amíg az nyugalomba kerül.

Zárás kézzel:

- ▶ Kizárólag a külső, a belső fogantyúval vagy a kötélharanggal zárja a kaput, sohase az emelőkarnál fogva!
- ▶ Figyeljen arra, hogy a reteszelés bekattanjon.

3.2 A kapu nyitása a fogantyúval

A kézfogantyúval lezárt kapu még nincs reteszelve. A reteszeléshez használja a kulcsot vagy a biztonsági stiftet.

Nyitás kívülről:

- ▶ Fordítsa jobbra a fogantyút 1/4 fordulattal.

Nyitás belülről:

- ▶ Fordítsa balra a fogantyút 1/4 fordulattal.

3.3 A zár kireteszelése és reteszelve

Kívülről kulccsal, belülről a biztonsági stifttel történik.

Kireteszelés kívülről:

- ▶ Fordítsa el egy teljes fordulattal jobbra, majd húzza ki a kulcsot.

Reteszelés kívülről:

- ▶ Fordítsa el egy teljes fordulattal balra, majd húzza ki a kulcsot.

Kireteszelés kívülről – automatikus visszareteszeléssel:

1. Fordítsa el a kulcsot 1/2 fordulattal jobbra, majd könnyedén nyissa fel a kaput.
2. Fordítsa vissza a kihúzható pozícióba, majd húzza ki a kulcsot.

A zártest a kapu lecsukását követően ismét reteszlődik.

Kireteszelés belülről:

- ▶ Tolja a biztonsági stiftet balra. Ezzel kireteszelte a kaput, így azt most kulcs nélkül felnyithatja.

Reteszelés belülről:

- ▶ Tolja a biztonsági stiftet jobbra.

MEGJEGYZÉS:

- Meghajtással felszerelt kapuknál vegye figyelembe a meghajtás gyártójának használati utasítását.
- Acélbordázatú szellőzőnyílásokkal ellátott kapuknál a reteszelés nem rugós vízszintes rudazattal történik. A biztonsági stift a betörésgátlás érdekében elrejtett.

4 Ellenőrzés és karbantartás**4.1 Biztonsági utasítások**

- ▶ Az ellenőrzési- és karbantartási munkákat évente legalább egyszer, ezen utasítást betartva, szakemberrel végeztesse el.

⚠ FIGYELMEZTETÉS**Kapumozgás**

A kapu billenési és nyitási tartományában fennáll a sérülésveszély.

- ▶ Győződjön meg arról, hogy a kapu működése közben nincsenek személyek, különösen gyerekek, esetlegesen tárgyak a kapu mozgástartományában.
- ▶ A működő részeket, különösen a biztonsági elemeket csak szakembernek szabad kicserélnie.

4.2 A kapu állapotának vizsgálata

- ▶ Ellenőrizze szemrevételezéssel a kapu általános állapotát, az összes alkatrész és biztonsági berendezés teljességét, állapotát és hatékonyságát.
- ▶ Ellenőrizze az összes rögzítési pont erősen meghúzott állapotát. Szükség esetén húzzon utána a csavaroknak.
- ▶ Olajozza meg az összes forgáspontot kereskedelembe kapható kúszó- / kenőolajjal. Soha ne használjon zsírt (lásd a 8.1 ábrát).

4.3 A kapu húzórugói feszességének vizsgálata

Lásd a 2. fejezet, Szerelés és üzembe helyezés részét.

4.4 A kapu húzórugóinak cseréje

- ▶ A kapu húzórugóit kb. 25 000 nyitásciklust követően szakemberrel cseréltesse ki.

Ez az alábbiak szerint történjen:

Kapuműködtetések száma naponta	Időtartam
max. 5	minden 15. évben
6 – 10	minden 8. évben
11 – 20	minden 4. évben
21 – 40	minden 2. évben
40 fölött	évente

⚠ VIGYÁZAT**Megnyúlt húzórugó**

Sérülésveszély a kapu megnyúlt húzórugója miatt – egyenetlen a rugó menetemelkedése.

- ▶ Azonnal végeztesse el a kapu húzórugójának cseréjét szakemberrel.

4.5 A futógörgők és futósínek ellenőrzése

- ▶ Tisztítsa meg a futósíneket. Ne zsírozzon!
- ▶ Ellenőrizze a futógörgők kopását. A futógörgők fokozott elhasználódása vagy sérülése esetén, szakemberrel cseréltesse ki azokat.

4.6 A zártest és a reteszelés ellenőrzése

VIGYÁZAT

Ápolószerek

Az arra nem alkalmas ápolószerek sérüléseket okozhatnak.

- ▶ A hengerzárhoz csak szaktereskedésekben kapható speciális ápolószert használjon. Soha ne használjon olajat vagy grafitot.
- ▶ Olajozza meg a reteszelés forgónyelveit a kereskedelembe kapható kúszó- / kenőolajjal. Soha ne használjon zsírt.

- ▶ Ellenőrizze a reteszelést az 1.2 ábra szerint, és szükség esetén állítsa azt be.

4.6.1 Az emelőzár-csapágy beállítása (9.1 ábra)

Az emelőzár-csapágy normál esetben már be van állítva. A falazaton lévő pontatlanság esetén:

- ▶ Lazítsa meg az anyát, tolja az emelőzár-csapágyat a nyíl irányába, majd ismét húzza meg erősen az anyát.

4.7 Kiegészítők

- Csak a garázskapuval összehangolt eredeti alkatrészeket használjon, hogy a minőség, a biztonság, a megbízhatóság és a hosszú élettartam színvonala biztosítható legyen.

- A garázskapuhoz csak az EN 13241-1 szabvány szerint engedélyezett meghajtást használjon. Eközben vegye figyelembe a meghajtás gyártójának szerelési és működtetési utasítását. Mindkét forgónyelvet helyezze üzemen kívül.
- Használja a billenőkapuk reteszelő zárkészletét, ha szeretné a zár forgónyelveit a garázskapu-meghajtással együtt használni.

5 Felületkezelés

5.1 Acélburkolatos kapu

A kapulap horganyzott anyagból készül, és poliészter alapozóbevonattal van ellátva. Karcolások és kisebb sérülések nem képezik reklamáció tárgyát. A tartós felületvédelem érdekében a leszállítást követő három hónapon belül ajánlott egy végső felületi festés. Ehhez vegye figyelembe a következőket:

1. Lágyan csiszolja meg a kapu felületét finom csiszolópapírral (min. 180-as szemcseméret).
2. Tisztítsa meg a felületet vízzel, majd szárítsa meg azt.
3. Fesse át a felületet oldószertartalmú 2K-Epoxid alapozóval, majd egy, a kereskedelembe kapható kültérre való műgyanta lakkal. A két festékréteg legyen egymással összehangolva. Vegye figyelembe a festék gyártójának használati utasítását.

Szükség esetén újítsa fel a festékréteget a helyi atmoszférikus terhelésnek megfelelően.

6 Tisztítás és ápolás

6.1 Acélburkolatú kapuk

- ▶ A kapu felületét tisztítsa tiszta vízzel és puha szivaccsal vagy egy, a kereskedelemben kapható lakktisztítóval.

6.2 Típustábla

- ▶ Tisztítsa meg a típustáblát.
Ennek mindig olvashatónak kell lennie.

7 Segítség működési zavaroknál

Nehézábránál vagy egyéb zavaroknál:

- ▶ Ellenőrizze az összes működő alkatrészt.
Ehhez vegye figyelembe a 4. fejezet, *Ellenőrzés és karbantartás* részét.
- ▶ Bizonytalanság esetén, kérjük, forduljon szakemberhez.

8 Kiszzerelés

A kaput szakemberrel szereltesse ki, és szakszerűen semmisítse meg.

Tilos ezen dokumentum továbbadása, sokszorosítása, valamint tartalmának felhasználása és közlése. A tilalmat megszegők kártérítésre kötelezettek. Az összes szabadalmi-, használati minta- és ipari jog fenntartva. A változtatások jogát fenntartjuk.

9 Megfelelőségi nyilatkozat

[az építőanyagokra (CPD) vonatkozó 89/106/EGK irányelvnek megfelelően]

Gyártó: Hörmann KG Verkaufsgesellschaft, Upheider Weg 94 – 98,
D 33803 Steinhagen

Termék építési módja:

Billenő garázkapu: EcoStar, GSL

a 89/106/EGK építőanyagokra vonatkozó EK irányelvnek megfelelően kifejlesztett, megtervezett és legyártott termék

Alkalmazott és felhasznált szabványok:

EN 13241-1: 2003 Kapuk – Termékszabvány – Tűz- és füstgátló tulajdonság nélküli termékek

A kapu üzembevétele egészen addig tilos, amíg megállapításra nem kerül, hogy a kapu a gyártó előírásainak megfelelően lett beépítve, és a kapu működése ki nem lett próbálva.

Ha a terméken velünk nem egyeztetett változtatást hajtanak végre, ez a nyilatkozat érvényességét veszti.

Steinhagen, 2005. 05. 01.



ppa. Axel Becker
Cégvezető

Obsah

1	 Bezpečnostní pokyny.....	63		
1.1	Odborníci.....	63		
1.2	Použité výstražné pokyny a symboly	63		
1.3	Řádné používání	64		
1.4	Všeobecné bezpečnostní pokyny.....	64		
2	Montáž a uvedení do provozu	65		
2.1	Bezpečnostní pokyny	65		
2.2	Montáž.....	65		
2.2.1	Montáž do stropu	65		
2.2.2	Kontrola chodu vrat a dorazu vrat	65		
2.3	Uvedení do provozu	66		
2.3.1	Kontrola napětí tažných pružin vrat (obr. 8.3)	66		
3	Obsluha.....	66		
3.1	Bezpečnostní pokyny	66		
3.2	Otevření vrat pomocí madla	67		
3.3	Odmykání a zamykání zámku.....	67		
4	Kontrola a údržba	67		
4.1	Bezpečnostní pokyny	67		
4.2	Kontrola stavu vrat.....	68		
4.3	Kontrola napětí tažných pružin vrat.....	68		
4.4	Výměna tažných pružin vrat	68		
4.5	Kontrola vodicích kladek a vodicích kolejnic	68		
4.6	Kontrola zámku a uzamknutí	68		
4.6.1	Nastavte ložisko pákového uzávěru (obr. 9.1)	68		
4.7	Příslušenství.....	68		
5	Povrchová ochrana.....	69		
5.1	Vrata s ocelovou výplní.....	69		
6	Čištění a údržba	69		
6.1	Ocelové plochy vrat	69		
6.2	Typový štítek.....	69		
7	Pomoc při funkčních poruchách	69		
8	Demontáž	69		
9	Prohlášení o shodě	70		

Postarejte se o to, aby tento návod zůstal u provozovatele vrat!

Přečtěte si tento návod a řiďte se jím!

Obsahuje důležité informace o bezpečné montáži, provozu a odborné péči a údržbě garážových vrat. Tento návod a prohlášení o shodě pečlivě uložte. Zapište si sériové číslo (viz typový štítek).

Sériové číslo:

1 Bezpečnostní pokyny

Škody, které vznikly nedodržením tohoto návodu a bezpečnostních pokynů, zbavují výrobce povinnosti ručení.

1.1 Odborníci

Montáž, uvedení do provozu a údržbu nechte provádět podle tohoto návodu odborníkem (kompetentní osobou dle EN 12635). Je třeba přitom dodržovat požadavky norem EN 12604 a EN 12635.

1.2 Použité výstražné pokyny a symboly

Speciální bezpečnostní pokyny jsou uvedeny na příslušných důležitých místech. Jsou označeny následujícími symboly a signálními slovy.



Obecný výstražný symbol označuje nebezpečí, které může vést ke **zraněním osob nebo smrti**.

VÝSTRAHA

Označuje nebezpečí, které může vést ke smrti nebo k těžkým zraněním.

OPATRNĚ

Označuje nebezpečí, které může vést k lehkým nebo středním zraněním.

POZOR

Označuje nebezpečí, které může vést k **poškození** nebo **zničení výrobku**.



důležitý pokyn pro zabránění materiálním škodám



přípustné uspořádání nebo činnost



nepřípustné uspořádání nebo činnost



viz textovou část (např. bod 2.2.1)



kontrola



konstrukční díl pomalu



odstranit konstrukční díl/balení

1.3 Řádné používání

- Garážová vrata jsou určena výhradně pro soukromé použití. Chcete-li vrata použít v průmyslovém prostředí, zkontrolujte předem, zda toto použití připouští platné národní a mezinárodní předpisy.
- Garážová vrata jsou vhodná k venkovnímu použití, vyklápějí se ven a otvírají se nahoru.
- Garážová vrata mohou být ovládána ručně nebo mohou být vybavena pohonem.

1.4 Všeobecné bezpečnostní pokyny

- Prostor vyklápění a otvírání vrat udržujte stále volný. Zajistěte, aby se během obsluhy vrat v prostoru pohybu vrat nezdržovaly žádné osoby, zvláště děti, a nenacházely žádné předměty.
- Nemontujte žádné přídavné konstrukční prvky! Tažné pružiny jsou přizpůsobeny hmotnosti vratového křídla. Přídavné konstrukční prvky mohou způsobit přetížení pružin.
- Neměňte nebo neodstraňujte žádné konstrukční díly. Mohli byste tak vyřadit z činnosti důležité bezpečnostní prvky. Používejte výhradně originální náhradní díly určené pro daná garážová vrata.
- Chraňte vrata před agresivními a leptajícími prostředky, například před dusíkatými sloučeninami z malty, kyselinami, louhy, posypovou solí, agresivními nátěrovými hmotami nebo těsnicími materiály.
- Zajistěte dostatečný odtok vody a větrání (vysychání) ve spodní části bočních dílů rámu.
- Provoz vrat při působení větru může být nebezpečný.

2 Montáž a uvedení do provozu

2.1 Bezpečnostní pokyny

VÝSTRAHA

Nebezpečí zranění

Při montáži hrozí nebezpečí zranění. Dodržujte následující pokyny:



- Noste ochranné brýle a rukavice.



- Zajistěte vrata před převrnutím.
- Vodicí kolejnici bezpečně podepřete.
- Zajistěte křídlo vrat proti pádu.
- Namontujte všechny upevňovací prostředky dodané s vraty podle návodu k montáži!

POZOR

Poškození výrobku

Dodržujte následující pokyny:

- Používejte hmoždinky, podložky a šrouby odpovídající zdivu.
- Během montážních prací chraňte zárubeň s konzolou ložiska a křídlo vrat před prachem z vrtání.

2.2 Montáž

Garážová vrata lze instalovat zevnitř za otvor nebo do otvoru (viz obr. III).

Všechny rozměrové údaje v obrazové části jsou v mm.

2.2.1 Montáž do stropu

OPATRNĚ

Přečínavající kotva

Při montáži do stropu bez dostatečného prostoru pro hlavu hrozí nebezpečí zranění.

- V případě potřeby zkrátte kotvu na úroveň spodní hrany vodicí kolejnice.

2.2.2 Kontrola chodu vrat a dorazu vrat

- Zkontrolujte chod vrat a doraz vrat.

Pro nezávadný chod vrat musí být rozměry **a** a **b** stejné a gumové tlumiče musí v koncové poloze oboustranně narážet na zadní spojovací úhelník.

Pro jednoduchou a bezpečnou montáž proveďte pečlivě pracovní kroky podle obrázků 1 až 9.3!

2.3 Uvedení do provozu

2.3.1 Kontrola napětí tažných pružin vrat (obr. 8.3)

- ▶ Otevřete vrata do poloviční výšky.
Vrata se v této poloze musí udržet.

⚠ VÝSTRAHA

Napětí tažných pružin vrat

V důsledku vysokého napětí tažných pružin vrat hrozí při neodborném zacházení nebezpečí zranění.

- ▶ Nechte napětí tažných pružin vrat nastavovat odborníkem pouze při otevřených a zajištěných vratech podle obr. 8.3 (1-4).
- ▶ Po nastavení napětí tažných pružin zajistěte držáky pružin pružnými pojistkami.

Pokud vrata zřetelně klesají dolů:

- ▶ Zvyšte napětí tažných pružin.

Pokud jsou vrata zřetelně tažena nahoru:

- ▶ Snižte napětí tažných pružin.

Provedte zkušební chod a zkontrolujte vrata podle kapitoly 4, *Kontrola a údržba*.

Odborně namontovaná a přezkoušená garážová vrata se pohybují snadno, jsou bezpečná a jejich obsluha je velmi jednoduchá.

3 Obsluha

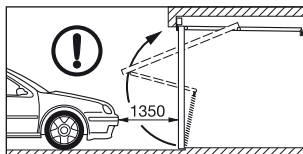
3.1 Bezpečnostní pokyny

⚠ VÝSTRAHA

Pohyb vrat

V prostoru vyklápění a otvírání vrat hrozí nebezpečí zranění.

- ▶ Zajistěte, aby se během obsluhy vrat v prostoru pohybu vrat nezdržovaly žádné osoby, zvláště děti, a nenacházely žádné předměty.
- ▶ Dodržujte bezpečnostní vzdálenost 1350 mm před vraty.



Otvírání a zavírání

V důsledku nesprávného otvírání a zavírání hrozí nebezpečí zranění.

Ruční otvírání:

- ▶ Vrata otvírejte výhradně venkovním nebo vnitřním madlem, v žádném případě u ramena páky nebo lanovým zvonem.

- Zasuňte vrata vždy až do koncové polohy a počkejte, až se zastaví.

Ruční zavírání:

- Vrata zavírejte výhradně venkovním nebo vnitřním madlem, v žádném případě u ramena páky nebo lanovým zvonem.
- Dbejte na to, aby uzamykací západka zaskočila.

3.2 Otevření vrat pomocí madla

Vrata zavřená madlem nejsou uzamknuta. K uzamknutí použijte klíč nebo zajišťovací čep.

Otvírání zvenku:

- Otočte madlem o 1/4 otáčky doprava.

Otvírání zevnitř:

- Otočte madlem o 1/4 otáčky doleva.

3.3 Odmykání a zamykání zámku

Zvenku klíčem, zevnitř zajišťovacím čepem.

Odemknutí zvenku:

- Otočte klíčem o celou otáčku doprava a vytáhněte klíč.

Uzamknutí zvenku:

- Otočte klíčem o celou otáčku doleva a vytáhněte klíč.

Odemknutí zvenku – samozamykací:

1. Otočte klíčem o 1/2 otáčky doprava a vrata lehce otevřete.
2. Otočte klíčem zpět do výchozí polohy a klíč vytáhněte.

Zámek je po zavření vrat opět uzamčen.

Odemknutí zevnitř:

- Posuňte zajišťovací čep doleva.

Po tomto odjištění můžete vrata otevřít bez klíče.

Uzamknutí zevnitř:

- Posuňte zajišťovací čep doprava.

UPOZORNĚNÍ:

- U vrat s pohonem dodržujte pokyny k obsluze dodané výrobcem pohonu.
- U vrat z vroubkované oceli s ventilačními otvory je uzamknutí vodorovné pomocí nepružících tyčí. Zajišťovací čep je pro ochranu před vloupáním zakrytý.

4 Kontrola a údržba

4.1 Bezpečnostní pokyny

- Nejméně jednou za rok nechte odborníkem provést kontrolní a servisní práce podle tohoto návodu.

⚠ VÝSTRAHA

Pohyb vrat

V prostoru vyklápění a otvírání vrat hrozí nebezpečí zranění.

- Zajistěte, aby se během obsluhy vrat v prostoru pohybu vrat nezdržovaly žádné osoby, zvláště děti, a nenacházely žádné předměty.
- Funkční díly, zejména bezpečnostní díly, smí vyměňovat pouze odborník.

4.2 Kontrola stavu vrat

- ▶ Vizualně zkontrolujte všeobecný stav vrat, zkontrolujte úplnost, stav a účinnost bezpečnostních zařízení.
- ▶ Zkontrolujte, zda jsou všechny upevňovací body pevně namontovány. Je-li třeba, dotáhněte šrouby.
- ▶ Všechny otočné body namažte běžným mazacím olejem. Nepoužívejte tuk (viz obr. 8.1.)

4.3 Kontrola napětí tažných pružin vrat

Viz kapitola 2, *Montáž a uvedení do provozu*.

4.4 Výměna tažných pružin vrat

- ▶ Tažné pružiny vrat nechte asi po 25 000 cyklech vrat vyměnit odborníkem za nové.

To je potřebné asi při:

Počet cyklů vrat za den:	Doba	
do 5	každých	15 roků
6 – 10	každých	8 roků
11 – 20	každé	4 roky
21 – 40	každé	2 roky
více než 40	každý rok	

OPATRNĚ

Prodloužená tažná pružina vrat

Nebezpečí zranění prodlouženou tažnou pružinou vrat – rozteč vinutí je nerovnoměrná.

- ▶ Nechoďte tažnou pružinu vrat ihned vyměnit odborníkem.

4.5 Kontrola vodicích kladek a vodicích kolejnič

- ▶ Vyčistěte vodicí kolejniče. Nemažte je!
- ▶ Zkontrolujte, zda jsou vodicí kladky opotřebený. Při silném opotřebení nebo poškození nechte vodicí kladky odborníkem vyměnit za nové.

4.6 Kontrola zámku a uzamknutí

POZOR

Prostředky pro ošetřování

Nevhodné prostředky pro ošetřování mohou vést k poškození.

- ▶ Na údržbu profilové cylindrické vložky používejte pouze speciální prostředky z odborných obchodů. Nepoužívejte olej nebo grafit.
- ▶ Otočnou uzamykací západku naolejujte běžným mazacím olejem. Nepoužívejte tuk.

- ▶ Zkontrolujte uzamknutí podle obrázku 1.2 a v případě potřeby je seřídte.

4.6.1 Nastavte ložisko pákového uzávěru (obr. 9.1)

Ložisko pákového uzávěru je již pro normální případy nastaveno. Při nepřesnostech na tělese stavby:

- ▶ Uvolněte matice, posuňte ložisko pákového uzávěru ve směru šipky a matice opět utáhněte.

4.7 Příslušenství

- Používejte výhradně originální náhradní díly určené pro daná garážová vrata, aby byla zajištěna jejich vysoká kvalita, bezpečnost, spolehlivost a životnost.

- Používejte pouze pohon schválený pro garážová vrata podle normy EN 13241-1. Dodržujte samostatné návody k montáži a obsluze dodané výrobcem pohonu. Obě otočné západky vyřadte z provozu.
- Přejete-li si zachovat funkci otočných západek i při provozu pohonu garážových vrat, použijte zamykací soupravu pro výklopná vrata.

5 Povrchová ochrana

5.1 Vrata s ocelovou výplní

Křídlo vrat je vyrobeno z pozinkovaného materiálu a je opatřeno polyesterovým práškovým základním nátěrem. Škrábance nebo menší poškození nejsou důvodem k reklamaci. Pro trvalou povrchovou ochranu doporučujeme do tří měsíců od dodání provést koncový nátěr. Postupujte podle následujících kroků:

1. Povrch vrat lehce obruste jemným brusným papírem (min. zrnitost 180).
2. Povrch vrat očistěte vodou a nechte uschnout.
3. Natřete povrch vrat bezrozpuštědlovým 2K-epoxidovým základovým lakem a běžným venkovní lakem z umělé pryskyřice. Oba nátěry musí být vzájemně přizpůsobené. Dodržujte pokyny výrobce laku pro zpracování.

V případě potřeby koncový nátěr obnovte v závislosti na místních atmosférických podmínkách.

•

6 Čištění a údržba

6.1 Ocelové plochy vrat

- Povrch vrat čistěte vodou a měkkou houbou nebo běžnými čisticími prostředky na lakované plochy.

6.2 Typový štítek

- Vyčistěte typový štítek.
- Měl by být vždy zřetelně čitelný.

7 Pomoc při funkčních poruchách

V případě těžkého chodu nebo jiných poruch:

- Zkontrolujte všechny funkční díly. Postupujte podle kapitoly 4, *Kontrola a údržba*.
- Při nejasnostech se obraťte na odborníka.

8 Demontáž

Vrata nechte demontovat a odborně odstranit kvalifikovaným odborníkem.

Šíření a rozmnožování tohoto dokumentu, užítkování a sdělování jeho obsahu je zakázáno, pokud není výslovně povoleno. Jednání v rozporu s tímto ustanovením zavazuje k náhradě škody. Všechna práva pro případ zápisu patentu, užitého vzoru nebo průmyslového vzoru vyhrazena. Změny vyhrazeny.

9 Prohlášení o shodě

[dle směrnice ES 89/106/EHS pro stavební výrobky (CPD)]

Výrobce: Hörmann KG Verkaufsgesellschaft, Upheider Weg 94 – 98,
D 33803 Steinhagen

Konstrukční provedení výrobku:

Výklopná garážová vrata: EcoStar, GSL

jsou vyvinuta, zkonstruována a vyrobena v souladu se směrnicí ES 89/106/EHS pro stavební výrobky (CPD).

Použité a zohledněné normy:

EN 13241-1: 2003 Vrata - Norma výrobku - Výrobky bez vlastností požární odolnosti nebo
kouřotěsnosti

Uvedení vrat do provozu je zakázáno do té doby, dokud není zjištěno, že vrata byla namontována dle našich pokynů a dokud není provedena kontrola jejich funkce.

V případě námi neodsouhlasené změny výrobku zaniká platnost tohoto prohlášení.

Steinhagen, 01.05.2005



ppa. Axel Becker
Vedení společnosti

Kazalo

1	 Varnostna navodila.....	72		
1.1	Strokovno usposobljene osebe	72	4.7	Oprema..... 77
1.2	Uporabljeni opozorila in simboli	72	5	Površinska zaščita..... 78
1.3	Namensko pravilna uporaba.....	73	5.1	Vrata z jeklenim polnilom..... 78
1.4	Splošna varnostna navodila	73	6	Čiščenje in vzdrževanje..... 78
2	Montaža in zagon	73	6.1	Jeklene površine vrat..... 78
2.1	Varnostna navodila	73	6.2	Tipska tablica..... 78
2.2	Montaža.....	74	7	Pomoč v primeru motenj delovanja
2.2.1	Montaža na strop.....	74	8	Demontaža
2.2.2	Kontrola pomika in pritrditve vrat	74	9	Izjava o skladnosti
2.3	Zagon.....	74		
2.3.1	Preverite napetost nateznih vzmeti vrat (slika 8.3)	74		
3	Upravljanje	75		
3.1	Varnostna navodila	75		
3.2	Odpiranje vrat z ročajem	75		
3.3	Odpahnitev in zapahnitev ključavnice	76		
4	Preizkušanje in servisiranje	76		
4.1	Varnostna navodila	76		
4.2	Preverite stanje vrat	76		
4.3	Preverite napetost nateznih vzmeti vrat	77		
4.4	Zamenjajte natezne vzmeti.....	77		
4.5	Preverite tekalna kolesa in tekalna vodila.....	77		
4.6	Preverite ključavnico in zapah	77		
4.6.1	Nastavite ležaj zaskočnega zapaha (slika 9.1)	77		

Poskrbite za to, da so ta navodila vedno na razpolago upravljavcu vrat!

Preberite in upoštevajte ta navodila!

V njih boste našli pomembne informacije o varni montaži, delovanju in strokovnem vzdrževanju in servisiranju garažnih vrat.

Skrbno shranite ta navodila skupaj z izjavo o skladnosti.

Vpišite serijsko številko (glej tipsko tablico).

Serijska št.:

1 Varnostna navodila

Za škodo, ki nastane zaradi neupoštevanja teh navodil in varnostnih opozoril, proizvajalec ne prevzema odgovornosti.

1.1 Strokovno usposobljene osebe

Zagotovite, da montažo, zagon in servisiranje izvede strokovno usposobljena oseba (pristojna oseba v skladu z EN 12635) skladno s temi navodili. Pri tem je treba upoštevati zahteve standardov EN 12604 in EN 12635.

1.2 Uporabljena opozorila in simboli

Specialna varnostna navodila so navedena na posameznih pomembnih mestih. Označena so z naslednjimi simboli in signalnimi besedami.



Splošni opozorilni znak opozarja na nevarnost, ki lahko povzroči **telesne poškodbe ali smrt**.



OPOZORILO

Opozarja na nevarnost, ki lahko povzroči smrt ali težke telesne poškodbe.



POZOR

Opozarja na nevarnost, ki lahko povzroči lažje ali srednje težke telesne poškodbe.

POZOR

Opozorilo za nevarnost, ki lahko povzroči **poškodovanje ali uničenje izdelka**.



pomembno opozorilo za preprečevanje materialne škode



dovoljena izvedba ali delovanje



nedovoljena izvedba ali delovanje



glej tekstovni del (n. pr. točka 2.2.1)



preizkusite



konstrukcijski del počasi



konstrukcijski del/odstranite embalažo

1.3 Namensko pravilna uporaba

- Garažna vrata so namenjena izključno za uporabo v zasebnem sektorju. Če želite vrata uporabiti v obrtnem sektorju, morate prej preveriti, če veljavni nacionalni in mednarodni predpisi dovoljujejo to uporabo.
- Garažna vrata so namenjena za uporabo kot zunanja vrata, obračajo se navzven in odpirajo navzgor.
- Garažna vrata je mogoče upravljati ročno ali s pogonom.

1.4 Splošna varnostna navodila

- Poskrbite, da bo območje obračanja in odpiranja vrat vedno prosto. Zato zagotovite, da se v času premikanja vrat v njihovem območju gibanja ne nahajajo osebe, posebno otroci ali predmeti.

- Ne montirajte dodatnih tujih sestavnih delov! Natezne vzmeti so naravnane na težo vrat. Dodatni sestavni deli bi lahko preobremenili vzmeti.
- Ne spreminjajte in ne odstranjujte nobenih sestavnih delov! S tem lahko izključite delovanje pomembnih varnostnih elementov vrat. Uporabljajte izključno originalne, z garažnimi vrati usklajene rezervne dele.
- Zaščitite vrata pred agresivnimi in jedkimi sredstvi, kot so na primer reakcije solitra kamnov ali malte, kisline, lugov, soli za posipavanje, agresivno delujočih premaznih snovi ali tesnilnega materiala.
- Poskrbite za ustrezen odtok vode in zadostno zračenje (sušenje) v spodnjem delu stranskih delov okvirja.
- Delovanje vrat v primeru obremenitve z vetrom je lahko nevarno.

2 Montaža in zagon

2.1 Varnostna navodila

OPOZORILO

Obstaja nevarnost poškodb

Pri montaži obstaja nevarnost poškodb. Upoštevajte naslednja navodila:



- Nosite zaščitna očala in zaščitne rokavice.



- Zavarujte vrata pred padcem.
- Varno podprite tekalno vodilo.
- Zavarujte krilo vrat pred padcem.
- Montirajte vsa dobavljena pritrdilna sredstva v skladu z navodilom za montažo!

POZOR

Proizvodna napaka

Upošteвайте naslednja navodila:

- Uporabite samo vložke, plošče in vijake, ki ustrezajo vrsti zidu.
- Zaščitite podboj vrat z ležajnim podstavkom in krilo vrat v času montažnih del pred prahom, ki nastane zaradi vrtenja.

2.2 Montaža

Garažna vrata se lahko vgradijo od znotraj za odprtino ali v odprtino (glej sliko III).

Vse mere v slikovnem delu so v mm.

2.2.1 Montaža na strop



POZOR

Štrleče sidro

Pri montaži na strop obstaja v primeru prenizkega stropa nevarnost poškodbe glave.

- Po potrebi skrajšajte sidro, tako da je izravnano s spodnjim robom tekalnega vodila.

2.2.2 Kontrola pomika in pritrditve vrat

- Preverite pomik in ustavitev vrat ob končnem omejevalniku.

Za nemoten pomik vrat morata biti diagonalni meri **a** in **b** enaki, gumijasta odbojnika pa se morata v končnem položaju na obeh straneh nasloniti na zadnji vezni kotnik.

Za enostavno in varno montažo morate skrbno izvesti delovne korake skladno s slikami od 1 do 9.3!

2.3 Zagon

2.3.1 Preverite napetost nateznih vzmeti vrat (slika 8.3)

- Odprite vrata do polovice.
Vrata morajo obstati v tem položaju.



OPOZORILO

Napetost nateznih vzmeti vrat

V primeru nestrokovnega ravnanja obstaja zaradi preveč napetih nateznih vzmeti nevarnost telesnih poškodb.

- Zagotovite, da napetost nateznih vzmeti nastavi strokovno usposobljena oseba samo pri odprtih in zavarovanih vratih skladno s sliko 8.3 (1–4).

- Po nastavitvi napetosti nateznih vzmeti zavarujte nosilce vzmeti z vzmetnimi zatiči.

Če se vrata občutno pomaknejo navzdol:

- Povečajte napetost nateznih vzmeti.

Če se vrata občutno pomaknejo navzgor:

- Zmanjšajte napetost nateznih vzmeti.

Izvedite poskusno delovanje vrat in jih preizkusite v skladu s poglavjem 4, *Preizkušanje in servisiranje*. Strokovno montirana in preizkušena garažna vrata se z lahkoto premikajo, njihovo delovanje je varno, upravljanje pa enostavno.

3 Upravljanje

3.1 Varnostna navodila

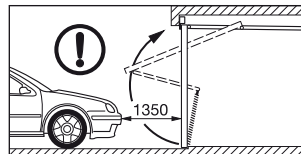
⚠ OPOZORILO

Gibanje vrat

Na območju obračanja in odpiranja vrat obstaja nevarnost telesnih poškodb.

- Preverite, če se v času aktiviranja vrat v njihovem območju premikanja ne nahajajo osebe – posebno otroci – ali predmeti.

- Upoštevajte varnostni odmik od vrat 1350 mm.



Odpiranje in zapiranje

Z napačnim odpiranjem ali zapiranjem obstaja nevarnost telesnih poškodb.

Ročno odpiranje:

- Odprite vrata izključno z zunanjim ali notranjim ročajem, v nobenem primeru z dvizžno ročico ali potezno vrvjo.
- Pomaknite vrata vedno do končnega položaja in počakajte, da se vrata ustavijo.

Ročno zapiranje:

- Zapirajte vrata izključno z zunanjim in notranjim ročajem ali s potezno vrvjo, nikakor pa ne z dvizžno ročico!
- Pazite pri tem, da zapah zaskoči.

3.2 Odpiranje vrat z ročajem

Z ročajem zaprta vrata niso zapahnjena. Za zapahnitev uporabite ključ ali varnostni zatič.

Odpiranje od zunaj:

- Zavrtite ročaj za 1/4 obrata v desno.

Odpiranje od znotraj:

- Zavrtite ročaj za 1/4 obrata v levo.

3.3 Odpahnitev in zapahnitev ključavnice

Od zunaj s ključem in od znotraj z varnostnim zatičem.

Odpahnitev od zunaj:

- Zavrtite ključ za cel obrat v desno in ga izvlecite.

Zapahnitev od zunaj:

- Zavrtite ključ za cel obrat v levo in ga izvlecite.

Odpahnitev od zunaj – avtomatska zapahnitev:

1. Zavrtite ključ za 1/2 obrata v desno in odprite vrata.
2. Zavrtite ključ znova v izhodiščni položaj in ga izvlecite.

Potem ko so vrata zaklenjena, je ključavnica znova zapahnjena.

Odpahnitev od znotraj:

- Potisnite varnostni zatič v levo.

S to odpanitvijo lahko vrata na koncu odprete brez ključa.

Zapahnitev od znotraj:

- Potisnite varnostni zatič v desno.

NAVODILO:

- Upoštevajte pri vratih s pogonom navodila za uporabo proizvajalca pogona.
- Pri jeklenih vratih z vodoravnim motivom s prezračevalnimi odprtini je zapahnitev izvedena vodoravno iz nevzmetenih palic. Varnostni zatič je protivlomno zakrit.

4 Preizkušanje in servisiranje

4.1 Varnostna navodila

- Poskrbite, da bodo dela preizkušanja in servisiranja izvedena najmanj enkrat letno; dela naj opravi strokovno usposobljena oseba v skladu s temi navodili.

OPOZORILO

Gibanje vrat

Na območju obračanja in odpiranja vrat obstaja nevarnost telesnih poškodb.

- Preverite, če se v času aktiviranja vrat v njihovem območju gibanja ne nahajajo osebe – posebno otroci – ali predmeti.
- Funkcijske dele, še posebno varnostne sestavne dele sme zamenjati samo strokovno usposobljena oseba.

4.2 Preverite stanje vrat

- Z vizualnim pregledom preverite splošno stanje vrat ter popolnost, stanje in učinkovitost vseh konstrukcijskih delov in varnostnih naprav.
- Preverite, če se vsa pritrdilna mesta dobro oprijemajo. Po potrebi privijte vijake.
- Namažite z oljem vsa vrtilišča z običajnim oljem z visoko viskoznostjo/mazalnim oljem. Ne uporabljajte masti (glej sliko 8.1).

4.3 Preverite napetost nateznih vzmeti vrat

Glej poglavje 2, *Montaža in zagon*.

4.4 Zamenjajte natezne vzmeti

- Poskrbite, da natezne vzmeti vrat po ca. 25 000 aktiviranj vrat zamenja za to strokovno usposobljena oseba.

To je potrebno pri circa:

Število aktiviranj vrat na dan	Obdobje
do 5	vsakih 15 let
6 – 10	vsakih 8 let
11 – 20	vsaka 4 leta
21 – 40	vsaki 2 leti
nad 40	letno

POZOR

Raztegnjene natezne vzmeti vrat

Nevarnost telesnih poškodb zaradi raztegnjenih nateznih vzmeti – razmik navojev je neenakomeren.

- Zagotovite, da strokovnjak nemudoma zamenja natezne vzmeti.

4.5 Preverite tekalna kolesa in tekalna vodila

- Očistite tekalna vodila. Ne uporabljajte masti!
- Preverite tekalna kolesa glede obrabe. Če so močno obrabljena ali poškodovana, naj jih zamenja strokovno usposobljena oseba.

4.6 Preverite ključavnico in zapah

POZOR

Sredstva za vzdrževanje

Neprimerna sredstva za vzdrževanje lahko povzročijo poškodbe.

- Uporabljajte samo specialna sredstva za vzdrževanje profilnih cilindrov, ki so na voljo v specializiranih trgovinah. Ne uporabljajte olja ali grafita.
- Vrtljivi zatik zapaha namažite z običajnim oljem z visoko viskoznostjo/mazalnim oljem. Ne uporabljajte masti.

- Preverite zapah v skladu s sliko 1.2 in ga po potrebi nastavite.

4.6.1 Nastavite ležaj zaskočnega zapaha (slika 9.1)

Ležaj zaskočnega zapaha je že nastavljen za normalno delovanje. V primeru nenatančnosti na konstrukciji:

- Odvijte matice, potisnite ležaj zaskočnega zapaha v smeri puščice in matice znova privijte.

4.7 Oprema

- Uporabljajte izključno originalne, z garažnimi vrati usklajene rezervne dele, s čimer boste zagotovili visok nivo kakovosti, varnosti, zanesljivosti in dolgo življenjsko dobo vrat.

- Uporabite samo pogon, ki je atestiran za garažna vrata v skladu s standardom EN 13241-1. Pri tem upoštevajte ločena navodila proizvajalca za montažo in delovanje pogona. Izklopite oba vrtljiva zatika.
- Uporabite komplet zapahov za dvizna garažna vrata, če želite, da vrtljiva zatika delujeta tudi v času delovanja pogona garažnih vrat.

5 Površinska zaščita

5.1 Vrata z jeklenim polnilom

Krilo vrat je iz pocinkanega materiala in je premazano z osnovnim prašnim premazom iz poliestra. Praske ali manjše poškodbe niso vzrok za reklamacijo. Za trajno površinsko zaščito priporočamo, da krilo vrat v obdobju treh mesecev po dobavi premažete s končnim premazom. Upoštevajte pri tem naslednje korake:

1. Na rahlo obrusite površino vrat s finim brusnim papirjem (najmanj z granulacijo 180).
2. Površino vrat očistite z vodo in jo posušite.
3. Premažite površino vrat s temeljnim premazom 2K-Epoxid, ki vsebuje topilo in nato še z običajnim lakom iz umetne smole. Oba premaza morata biti medsebojno usklajena. Pri tem upoštevajte navodila proizvajalca za uporabo laka.

Po potrebi obnovite končni premaz, glede na lokalne atmosferske obremenitve.

6 Čiščenje in vzdrževanje

6.1 Jeklene površine vrat

- Očistite površino vrat s čisto vodo in mehko gobo ali uporabite nevtralno čistilno sredstvo za lakirane površine.

6.2 Tipska tablica

- Očistite tipsko tablico.
- Ta mora biti vedno dobro čitljiva.

7 Pomoč v primeru motenj delovanja

Če se vrata težko premikajo ali v primeru drugih motenj:

- Preverite funkcionalne dele vrat. Pri tem upoštevajte poglavje 4, *Preizkušanje in servisiranje*.
- V primeru nejasnosti se obrnite na strokovno usposobljeno osebo.

8 Demontaža

Demontažo vrat in strokovno odstranitev naj izvede samo strokovno usposobljena oseba.

Posredovanje kakor tudi razmnoževanje tega dokumenta, izkoriščanje in posredovanje njegove vsebine je prepovedano, v kolikor ni izrecno dovoljeno. Kršitve zavezujejo k poravnavi škode. Pridržane so vse pravice za primer registracije patentnih in uporabnih vzorcev. Pridržana je pravica do sprememb.

9 Izjava o skladnosti

[v smislu Smernice EG za gradbene proizvode (CPD) 89/106/EGW]

Proizvajalec: Hörmann KG Verkaufsgesellschaft, Upheider Weg 94 – 98,
D 33803 Steinhagen

Konstrukcija izdelka:

Dvižna garažna vrata: EcoStar, GSL

so razvita, skonstruirana in izdelana v soglasju s Smernicami ES za gradbene proizvode (CPD) 89/106/EGW

Uporabljeni in upoštevani standardi:

EN 13241-1: 2003 Vrata - Standard za proizvod - Proizvodi brez ognjevarnih ali protidimnih lastnosti

Začetek obratovanja vrat je prepovedan, dokler ni potrjeno, da so vrata montirana v skladu z našimi navodili in preverjeno njihovo delovanje.

V primeru spreminjanja proizvoda brez predhodnega dogovora z nami ta izjava ne velja.

Steinhagen, 01.05.2005



ppa. Axel Becker
Uprava podjetja

Pregled sadržaja

1	 Napomene o sigurnosti.....	81	5	Zaštita površine	86
1.1	Stručnjaci.....	81	5.1	Vrata s čeličnom ispunom	86
1.2	Korištena upozorenja i oznake	81	6	Čišćenje i održavanje	87
1.3	Pravilno korištenje	82	6.1	Čelične površine vrata	87
1.4	Opće napomene o sigurnosti	82	6.2	Tipaska pločica.....	87
2	Montaža i pokretanje.....	82	7	Pomoć pri smetnjama u funkciji.....	87
2.1	Sigurnosne upute	82	8	Demontaža	87
2.2	Montaža.....	83	9	Certifikat o usaglašenosti	88
2.2.1	Stropna montaža	83			
2.2.2	Kontrola kretanja vrata i nosača vrata	83			
2.3	Pokretanje.....	83			
2.3.1	Provjera vlačnih opruga vrata (slika 8.3).....	83			
3	Rukovanje.....	84			
3.1	Sigurnosne upute	84			
3.2	Vrata otvoriti pomoću ručke.	84			
3.3	Otključavanje i zaključavanje.....	84			
4	Provjera i održavanje.....	85			
4.1	Sigurnosne upute	85			
4.2	Provjera stanja vrata	85			
4.3	Provjera vlačnih opruga vrata	85			
4.4	Obnavljanje vlačnih opruga vrata	85			
4.5	Provjera kotačića i vodilica	86			
4.6	Provjera brave i zaključavanja	86			
4.6.1	Podešavanje zasuna (slika 9.1).....	86			
4.7	Oprema.....	86			

Pobrinite se da ova uputa ostane kod korisnika vrata!

Pažljivo pročitajte i slijedite ove upute.

Tu ćete naći važne informacije vezane za montažu, pogon te odgovarajuće servisiranje i održavanje garažnih vrata.

Pažljivo sačuvajte ovu uputu s certifikat o usaglašenosti Unesite serijski broj (vidi tipsku pločicu).

Serijski br.:

1 Napomene o sigurnosti

Šteta uzrokovana nepoštovanjem ove upute i napomena o sigurnosti proizvođača oslobađaju obveze jamstva.

1.1 Stručnjaci

Montažu, pokretanje i održavanje vrši stručna osoba (kompetentna osoba sukladno EN 12635) u skladu s ovom uputom. Pri tome treba poštovati EN 12604 i EN 12635 norme.

1.2 Korištena upozorenja i oznake

Posebne napomene o sigurnosti nalaze se na pojedinim važnim mjestima. Označene su oznakama i riječima koje slijede.



Opći simbol upozorenja označava opasnost, koja može prouzročiti **ozljede ili smrt**.



UPOZORENJE

Označava opasnost koja može prouzrokovati teške ozljede ili smrt.



OPREZ

Označava opasnost koja može prouzrokovati lakše i srednje teške ozljede.

PAŽNJA

Označava opasnost koja može prouzrokovati **oštećenje ili uništenje proizvoda**.



Važna napomena za izbjegavanje materijalne štete



Dopušteni raspored ili djelatnost



Nedopušteni raspored ili djelatnost



Vidi tekstualni dio (npr. točku 2.2.1)



Provjera



Građevinski dio, polako



Uklanjanje građevinskih dijelova/pakiranja

1.3 Pravilno korištenje

- Garažna vrata namijenjena su isključivo za privatno korištenje. Ukoliko vrata želite postaviti u gospodarske prostorije prethodno provjerite da li takvu namjenu dopuštaju važeći nacionalni i međunarodni propisi.
- Garažna vrata prikladna su za vanjsku upotrebu, zamahuju prema van i otvaraju se prema gore.
- Garažna vrata mogu se pokretati ručno ili su opremljena motorom.

1.4 Opće napomene o sigurnosti

- Prostor podizanja odnosno otvaranja vrata mora uvijek biti slobodan. Pazite da se za vrijeme rada vrata u njihovoj blizini ne nalaze ljudi, posebice djeca ili predmeti.

- Ne montirajte dodatne dijelove drugih proizvođača! Vlačne opruge usklađene su s težinom vrata. Dodatni dijelovi mogu preopteretiti opruge.
- Ne mijenjajte niti uklanjajte pojedine dijelove! Time bi mogli izbaciti iz funkcije važne sigurnosne dijelove! Koristite isključivo originalne dijelove za garažna vrata.
- Zaštitite vrata od agresivnih i nagrizaćućih sredstava, kao npr. od reakcija salitre iz kamena ili žbuke, kiseline, lužine, soli za posipanje cesta, agresivnih premaza ili brtvi.
- Pobrinite se za oticanje vode i zračenje (sušenje) u donjem dijelu okvira.
- Pokretanje vrata pod udarima vjetra može biti opasno.

2 Montaža i pokretanje

2.1 Sigurnosne upute

⚠ UPOZORENJE

Opasnost od ozljeda!

Opasnost od ozljeda pri montaži. Pazite na sljedeće:



- Nosite zaštitne naočale i zaštitne rukavice.



- ▶ Vrata osigurajte od pada.
- ▶ Podmetnite vodilicu.
- ▶ Krilo vrata osigurajte od pada.
- ▶ Montirajte sva isporučena pričvršćenja sukladno uputi za montažu!

PAŽNJA

Oštećenje proizvoda

Pazite na sljedeće:

- ▶ Koristite tiple, podložne pločice i vijke prikladne zidu.
- ▶ Okvir i krilo vrata zaštitite za vrijeme montaže od prašine bušenja.

2.2 Montaža

Garažna vrata mogu se ugraditi unutra iza otvora ili u otvor (vidi sliku III).

Sve mjere dane su u mm u slikovnom dijelu.

2.2.1 Stropna montaža



OPREZ

Gornje sidro

Kod stropne montaže bez dovoljne visine postoji opasnost od ozljeda.

- ▶ Po potrebi skratite sidro zajedno s donjim rubom vodilice.

2.2.2 Kontrola kretanja vrata i nosača vrata

- ▶ Kontrolirajte hod vrata i nosač.

Za besprijekoran rad vrata dijagonale **a** i **b** moraju biti jednake a gumeni odbojnici u krajnjem položaju moraju prijanjati uz stražnji vezni kut.

Za jednostavnu i sigurnu montažu pažljivo provedite radne korake prikazane na slikama od 1 do 9.3!

2.3 Pokretanje

2.3.1 Provjera vlačnih opruga vrata (slika 8.3)

- ▶ Vrata otvorite na pola visine.
- Vrata ostaju u tom položaju.



UPOZORENJE

Zategnutost vlačnih opruga vrata

Kod nestručnog rukovanja visokim vlačnim oprugama vrata postoji opasnost od ozljeda.

- ▶ Zategnutost opruga vrata podešava stručna osoba samo kad su vrata otvorena i osigurana, vidi sliku 8.3 (1-4).
- ▶ Nakon podešavanja zategnutosti opruga osigurajte držač opruga sa klinom za opruge.

Ako vrata vidljivo kližu:

- ▶ Pojačajte zategnutost opruga.

Ako se vrata vidljivo povlače prema gore:

- ▶ Smanjite zategnutost opruga.

Izvršite probni rad i vrata provjerite sukladno poglavlju 4, *Provjera i održavanje*.

Kad su vrata stručno montirana i provjerena ona se besprijeckorno kreću, sigurna su i laka za upravljanje.

3 Rukovanje

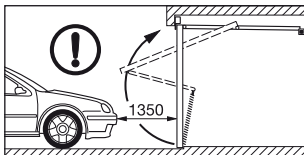
3.1 Sigurnosne upute

⚠ UPOZORENJE

Kretanje vrata

Opasnost od ozljeda u području podizanja odnosno otvaranja vrata.

- ▶ Pazite da se za vrijeme rada vrata u njihovoj blizini ne nalaze ljudi, posebno djeca, ili predmeti.
- ▶ Pred vratima držite sigurnosni razmak od 1350 mm.



Otvaranje i zatvaranje

Kod krivog otvaranja i zatvaranja postoji opasnost od ozljeda.

Ručno otvaranje:

- ▶ Vrata otvarajte isključivo pomoću vanjske ili unutarnje ručke, ni u kom slučaju vlačnom polugom ili užadima.
- ▶ Vrata uvijek gurnite u krajnji položaj i pričekajte dok se vrata zaustave.

Ručno zatvaranje:

- ▶ Vrata zatvarajte isključivo pomoću vanjske ručke, unutarnje ručke ili užadima, ali ni u kom slučaju vlačnom polugom!
- ▶ Pazite da su vrata zaključana.

3.2 Vrata otvoriti pomoću ručke.

Vrata zatvorena pomoću ručke nisu zaključana. Za zaključavanje koristite ključ ili sigurnosni klin.

Otvaranje izvana:

- ▶ Ručku zaokrenite 1/4 okreta u desno.

Otvaranje iznutra:

- ▶ Ručku zaokrenite 1/4 okreta u lijevo.

3.3 Otključavanje i zaključavanje

Izvana pomoću ključa a iznutra sa sigurnosnim klinom.

Otključavanje izvana:

- ▶ Ključ okrenite puni okret u desno i povucite ključ.

Zaključavanje izvana:

- ▶ Ključ okrenite puni okret u lijevo i povucite ključ.

Otključavanje izvana - samo-zaključavanje:

1. Ključ okrenite 1/2 okreta u desno i lagano otvorite vrata.
2. Ključ ponovo okrenite u početni položaj i izvadite ključ.

Nakon zatvaranja vrata brava je ponovo zaključana.

Otključavanje iznutra:

- Sigurnosni klin gurnite u lijevo.

Na taj način vrata možete otvoriti bez ključa.

Zaključavanje iznutra:

- Sigurnosni klin gurnite u desno.

NAPOMENA:

- Kod vrata s motorom obratite pozornost na upute o rukovanju proizvođača motora.
- Kod vrata s čeličnim žljebicima koja imaju otvore za zračenje zaključavanje je vodoravno sa šipkama bez opruga. Sigurnosni klin je pokriven zbog zaštite od provale.

4 Provjera i održavanje**4.1 Sigurnosne upute**

- Provjeru i održavanje u skladu s ovom uputom vrši stručna osoba barem svakih pola godine.

⚠ UPOZORENJE**Kretanje vrata**

Opasnost od ozljeda u području podizanja odnosno otvaranja vrata.

- Pazite da se za vrijeme rada vrata u njihovoj blizini ne nalaze ljudi, posebno djeca, ili predmeti.
- Funkcijske dijelove, a posebno sigurnosne elemente mijenja isključivo stručnjak.

4.2 Provjera stanja vrata

- Pregledajte opće stanje vrata, svih dijelova i sigurnosnih uređaja i utvrdite njihovo stanje i djelotvornost.
- Prekontrolirajte da li su sva pričvršćenja čvrsta. Po potrebi pritegnite vijke.
- Sve pokretne dijelove podmažite uobičajenim uljem za podmazivanje. Ne koristite mast (vidi sliku 8.1).

4.3 Provjera vlačnih opruga vrata

Vidi poglavlje 2, *Montaža i pokretanje*.

4.4 Obnavljanje vlačnih opruga vrata

- Vlačne opruge obnavlja stručna osoba nakon nekih 25 000 ciklusa vrata.

To je nužno kod:

Dnevno korištenje vrata	Vremenski period
do 5 puta	svake 15 godine
6 – 10	svake 8 godine
11 – 20	svake 4 godine
21 – 40	svake 2 godine
preko 40	svake godine

⚠ OPREZ

Izdužena vlačna opruga vrata

Opasnost od ozljeda zbog izdužene vlačne opruga vrata - neujednačen razmak navoja.

- ▶ Seviser treba odmah zamijeniti vlačne opruge vrata.

4.5 Provjera kotačića i vodilica

- ▶ Vodilice čistite. Nemojte ih podmazivati!
- ▶ Provjerite izlisanost kotačića. Stručna osoba zamijenit će kotačiće ako su isti istrošeni ili oštećeni.

4.6 Provjera brave i zaključavanja

PAŽNJA

Sredstvo za održavanje

Ne odgovarajuće sredstvo za održavanje može uzrokovati oštećenja.

- ▶ Koristite isključivo specijalizirano sredstvo za održavanje profilnog cilindra koje ćete naći u specijaliziranoj trgovini. Ne koristite ulje ni grafit.
- ▶ Zapore za zaključavanje podmažite uobičajenim sredstvom za podmazivanje. Ne koristite mast za podmazivanje.

- ▶ Zaključavanje provjerite sukladno slici 1.2 a po potrebi ga podesite.

4.6.1 Podešavanje zasuna (slika 9.1)

Zasun je već podešen. Kod odstupanja na objektu:

- ▶ Otpustite matice, zasun gurnite u smjeru ruba i ponovo pritegnite matice.

4.7 Oprema

- Kako biste povećali kvalitetu, sigurnost i trajnost, koristite isključivo originalne dijelove usklađene s garažnim vratima.
- Za garažna vrata koristite motore sukladne EN 13241-1. Pri tom obratite pozornost i na zasebne upute za montažu i rukovanje od strane proizvođača motora. Oba zaokretna zapora isključite.
- Koristite set za zaključavanje za krilno podizna vrata ako želite funkciju zaokretnog zapora i kod pogona garažnih vrata s motorom.

5 Zaštita površine

5.1 Vrata s čeličnom ispunom

Krilo vrata je od pocinčanog materijala i s temeljnim slojem od poliesteru. Ogrebotine ili manja oštećenja nisu povod reklamaciji. Za trajnu zaštitu površine preporučujemo završni premaz u roku od tri mjeseca nakon isporuke. Pridržavajte se sljedećih koraka:

1. Površinu vrata lagano izbrusite finim brusnim papirom (zrnca barem 180).
2. Vodom očistite površinu vrata i osušite ju.

3. Površinu vrata premažite otpornim 2K-epoxid temeljnim premazom i uobičajenim lakom od umjetne smole za vanjsko korištenje. Premaze uskladite. Pazite na napomene za obradu dane od strane proizvođača laka.

Po potrebi obnavljajte završni premaz sukladno lokalnim atmosferskim prilikama.

6 Čišćenje i održavanje

6.1 Čelične površine vrata

► Površinu vrata očistite vodom i mekanom spužvom ili uobičajenim sredstvom za čišćenje lakiranih površina.

6.2 Tipska pločica

► Očistite tipsku pločicu.

Ona uvijek mora biti čitka.

7 Pomoć pri smetnjama u funkciji

Kod teške pokretljivosti ili drugih smetnji:

- Provjerite sve funkcijske dijelove. Pri tom obratite pažnju na poglavlje 4, *Provjera i održavanje*.
- U slučaju nejasnoća molimo obratite se stručnoj osobi.

8 Demontaža

Vrata demontira i odstranjuje stručna osoba.

Ako nije drugačije navedeno, prosljeđivanje i umnožavanje ovih dokumenata te korištenje i objavljivanje njihovih sadržaja nije dopušteno. U suprotnom podliježete plaćanju odštete. Pridržano pravo na unos patenta, uputa za korištenje ili uzoraka po izboru. Pridržavano pravo promjena.

9 **Certifikat o usaglašenosti**

[u smislu smjernice EZ za građevinske proizvode (CPD) 89/106/EWG]

Proizvođač: Hörmann KG Verkaufsgesellschaft, Upheider Weg 94 – 98,
D 33803 Steinhagen

Proizvod:

Garažna krilno podizna vrata: EcoStar, GSL

vrata su osmišljena, konstruirana i izrađena u skladu sa smjernicama EZ za građevinske proizvode (CPD) 89/106/EWG

Primenjene i uvažene norme:

EN 13241-1: 2003 Vrata - Norme za proizvode - Proizvodi bez protupožarnih ili dimootpornih osobina

Pokretanje vrata je zabranjeno sve dok se ne utvrdi da su vrata montirana sukladno našim odredbama i ispravno funkcioniraju.

Ova izjava gubi svoju valjanost ako se na proizvodu vrše izmjene bez naše suglasnosti.

Steinhagen, 01.05.2005



ppa. Axel Becker
Uprava

Cuprins

1	 Măsurile de siguranță	90		
1.1	Persoane de specialitate	90	4.6.1	Reglați lagărul dispozitivului de blocare al zăvorului (imaginea 9.1)
1.2	Avertismente și simboluri folosite	90	4.7	Accesorii
1.3	Utilizare conform destinației	91	5	Protecția suprafețelor
1.4	Măsurile generale de siguranță	91	5.1	Ușă cu umplutură din oțel
2	Montajul și punerea în funcțiune	92	6	Curățirea și îngrijirea
2.1	Indicații pentru siguranță	92	6.1	Suprafețe ale ușii din oțel
2.2	Montaj	92	6.2	Plăcuța de tip
2.2.1	Montajul acoperișului	92	7	Ajutor în cazul defecțiunilor de funcționare
2.2.2	Controlul cursei ușii și a limitatorului	92	8	Demontare
2.3	Punerea în funcțiune	93	9	Declarație de conformitate
2.3.1	Testați tensiunea arcurilor de tracțiune a ușii (imaginea 8.3)	93		
3	Operare	93		
3.1	Indicații pentru siguranță	93		
3.2	Deschideți ușa cu mânerul	94		
3.3	Descuierea și încuierea încuietorei	94		
4	Verificare și întreținere	94		
4.1	Indicații pentru siguranță	94		
4.2	Verificați starea ușii	95		
4.3	Testați tensiunea arcurilor de tracțiune a ușii	95		
4.4	Schimbarea arcurilor	95		
4.5	Testarea șinelor de ghidare și a roților	95		
4.6	Testarea încuietorii și a sistemului de blocare	95		

Vă rugăm să vă asigurați ca aceste instrucțiuni rămân la operatorul ușii!

Citiți și respectați aceste instrucțiuni!

Ele vă oferă informații importante pentru montajul lipsit de pericole și o utilizare sigură, cât și pentru o îngrijire și o întreținere corectă a ușii de garaj.

Păstrați aceste instrucțiuni împreună și declarație de conformitate cu grija.

Notați numărul de serie (vezi placa cu date).

Nr. serie.:

1 Măsurile de siguranță

Deteriorări cauzate de nerespectarea acestor instrucțiuni și a măsurilor de siguranță îl vor exonera pe producător de orice responsabilitate.

1.1 Persoane de specialitate

Însărcinați o persoană de specialitate (persoană competentă conform EN 12635) cu montajul, punerea în funcțiune și întreținerea conform prezentelor instrucțiuni. În acest sens trebuie respectate cerințele normelor EN 12604 și EN 12635.

1.2 Avertismente și simboluri folosite

Măsurile speciale de siguranță trebuie respectate în locuri importante. Acestea sunt marcate cu următoarele simboluri și avertismente.



Simbolul general de atenționare desemnează un pericol care poate provoca **răniri sau decesul**.



AVERTISMENT

Indică un pericol care ar putea provoca decesul, sau răniri grave.



ATENȚIE

Indică un pericol, care ar putea provoca răniri ușoare, sau moderate.

ATENȚIE

Indică un pericol care poate duce la **avarierea sau distrugerea produsului**.



indicații importante în vederea evitării daunelor materiale



dispunere și activitate permisă



dispunere și activitate nepermisă



vezi fragmentul de text (de ex. punctul 2.2.1)



verificarea



elementului de construcție încet



neutralizarea elementului de construcție/
a ambalajului

1.3 Utilizare conform destinației

- Ușa de garaj este destinată exclusiv uzului personal. Dacă doriți să utilizați ușa în scopuri comerciale, verificați în părealabil dacă normele naționale și internaționale în vigoare vă permit acest lucru.
- Ușa de garaj este destinată utilizării în exterior, aceasta se basculează înspre exterior și se deschide pe verticală.
- Ușa de garaj poate fi acționată manual sau poate fi dotată cu un sistem de acționare.

1.4 Măsuri generale de siguranță

- Păstrați zona de basculare și de deschidere a ușii întotdeauna liberă de obstacole. Asigurați-vă că în timpul acționării ușii în zona de mișcare a ușii nu se află nicio persoană, în special copii sau obiecte.
- Nu atașați elemente suplimentare de construcție! Arcurile de tracțiune sunt reglate în funcție de blatul ușii. Elemente constructive suplimentare pot suprasolicita arcurile.
- Nu îndepărtați sau modificați piese de asamblare! Prin aceasta puteți scoate din funcțiune componente importante de siguranță. Utilizați în exclusivitate piese originale destinate ușii de garaj.
- Protejați ușa de influența agenților dăunători și agresivi, ca de ex. reacția acidului azotic asupra pietrei și a mortarului, acizi, leșii, sare împrăștiată, materiale de zugrăvit sau de etanșat cu efecte agresive.
- Asigurați o scurgere suficientă a apei și aerisire (uscare) în partea inferioară a părților laterale ale ramei.
- Operarea ușii pe vânt poate fi periculoasă.

2 Montajul și punerea în funcțiune

2.1 Indicații pentru siguranță

AVERTISMENT

Pericol de rănire

În timpul montării există pericolul de accidentare.
Respectați următoarele indicații:



- ▶ Purtați ochelari și mănuși de protecție.



- ▶ Asigurați ușa împotriva prăbușirii.
- ▶ Sprijiniți șina de ghidare.
- ▶ Asigurați blatul ușii împotriva prăbușirii.
- ▶ Montați toate elementele de fixare care au fost livrate cu ușa conform instrucțiunilor de montaj!

ATENȚIE

Deteriorarea produsului

Respectați următoarele indicații:

- ▶ Utilizați dibluri, șaibe și șuruburi adecvate pentru zidărie.
- ▶ Protejați rama ușii cu suport de lagăr și blat ușă împotriva șpanului în timpul operațiunilor de montaj.

2.2 Montaj

Ușa de garaj poate fi montată din interior în spatele deschizăturii sau în deschizătură (vezi imaginea III).

Toate datele dimensionale din partea cu figuri sunt în mm.

2.2.1 Montajul acoperișului

ATENȚIE

Piuliță de bolt în partea superioară

În cazul montajului acoperișurilor fără spațiu suficient deasupra capului există pericolul de accidentări.

- ▶ Dacă este nevoie, scurtați ancora coplanar cu muchia inferioară a șinei de ghidare.

2.2.2 Controlul cursei ușii și a limitatorului

- ▶ Controlați cursa ușii și limitatorul

Pentru o cursă a ușii optimă, dimensiunile diagonalelor **a** și **b** trebuie să fie egale iar tamponul de cauciuc trebuie să atingă ambele părți ale cornierului posterior de legătură.

Pentru un montaj simplu și sigur efectuați operațiunile conform imaginilor 1 până la 9.3 cu atenție!

2.3 Punerea în funcțiune

2.3.1 Testați tensiunea arcurilor de tracțiune a ușii (imaginea 8.3)

- Deschideți ușa până la jumătatea înălțimii. Ușa trebuie să se țină în această poziție.

⚠ AVERTISMENT

Tensiunea arcurilor de tracțiune a ușii

În cazul unei manevrări necorespunzătoare există pericolul de accidentări cauzate de către tensiunea arcurilor de tracțiune ale ușii.

- Tensiunea arcurilor de tracțiune ale ușii va fi reglată numai de către o persoană de specialitate conform imaginii 8.3 (1–4) și numai în timp ce ușa este deschisă și asigurată.
- După reglarea tensiunii arcurilor de tracțiune asigurați suportul acestora cu ștecherul arc.

Atunci când ușa cedează în mod vizibil în jos:

- Creșteți tensiunea arcurilor de tracțiune.

Atunci când ușa trage în sus în mod vizibil:

- Reduceți tensiunea arcurilor de tracțiune.

Efectuați o cursă de probă și verificați ușa conform capitolului 4, *Verificare și Întreținere*.

Montată profesional și verificată, ușa de garaj se mișcă ușor, este sigură și simplă de operat.

3 Operare

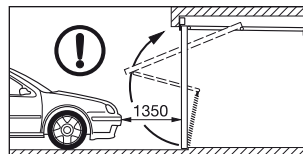
3.1 Indicații pentru siguranță

⚠ AVERTISMENT

Ciclul de funcționare al ușii

În zona de basculare și de deschidere a ușii există pericolul de accidentare.

- Asigurați-vă că în timpul acționării ușii în zona de mișcare a ușii nu se află nicio persoană, în special copii sau obiecte.
- Mențineți o distanță de siguranță de 1350 față de ușă.



Deschidere și închidere

Prin deschiderea și închiderea greșită există pericolul de accidentare.

Deschiderea manuală:

- Deschideți ușa numai cu mânerul exterior sau interior, în niciun caz prin intermediul brațului pârghiei sau a nodului frânghiei.
- Împingeți ușa întotdeauna până la poziția finală și așteptați până când aceasta se oprește.

Închiderea manuală:

- ▶ Ușa se va închide numai prin intermediul mânerului exterior, a mânerului interior sau cu nodul frânhie, în niciun caz cu brațul de pârghie!
- ▶ Trebuie avut grijă ca încuietorea să intre la locul ei.

3.2 Deschideți ușa cu mânerul

Ușa închisă cu mânerul nu este încuiată. Pentru încuiere se va folosi cheia sau știftul de blocare.

Deschiderea din exterior:

- ▶ Rotiți mânerul la un sfert de rotație către dreapta.

Deschiderea din interior:

- ▶ Rotiți mânerul la un sfert de rotație către stânga.

3.3 Descuierea și încuierea încuietorei

Din exterior cu cheia și din interior cu știftul de blocare.

Deblocarea din exterior:

- ▶ Răsuciți cheia o rotire completă către dreapta și scoateți cheia.

Încuierea din exterior:

- ▶ Răsuciți cheia o rotire completă către stânga și scoateți cheia.

Deblocarea din exterior - cu încuiere automată:

1. Răsuciți cheia o jumătate de rotire către dreapta și deschideți ușa încet.
2. Răsuciți cheia înapoi în poziția de pornire și scoateți cheia.

Încuietorea este blocată din nou după închiderea ușii.

Deblocarea din interior:

- ▶ Împingeți știftul de blocare către stânga. Prin intermediul acestei deblocări puteți să deschideți ușa fără cheie.

Încuierea din interior:

- ▶ Împingeți știftul de blocare către dreapta.

RECOMANDARE:

- În cazul ușilor cu sistem de acționare respectați instrucțiunile de operare ale producătorului acestuia.
- În cazul ușilor cu striuri din oțel cu orificii de aerisire, încuierea este orizontală și are bare fără arcure. Știftul de blocare este acoperit pentru protecția împotriva efracției.

4 Verificare și Întreținere

4.1 Indicații pentru siguranță

- ▶ Însărcinați o persoană de specialitate cu testarea și întreținerea acestei uși o dată pe an conform acestei introduceri.

AVERTISMENT

Ciclul de funcționare al ușii

În zona de basculare și de deschidere a ușii există pericolul de accidentare.

- ▶ Asigurați-vă că în timpul acționării ușii în zona de mișcare a ușii nu se află nicio persoană, în special copii sau obiecte.

- Componentele funcționale, mai ales cele de siguranță, pot fi înlocuite numai de către o persoană de specialitate.

4.2 Verificați starea ușii

- Verificați din ochi starea generală a ușii, toate piesele componente și echipamentul de siguranță și funcționarea acestora.
- Controlați toate punctele de fixare. Dacă este nevoie, strângeți șuruburile.
- Ungeți toate centrele de rotație cu ulei lubrifiant din comerț. Nu utilizați grăsime (vezi imaginea 8.1).

4.3 Testați tensiunea arcurilor de tracțiune a ușii

Vezi capitolul 2, *Montajul și punerea în funcțiune*.

4.4 Schimbarea arcurilor

- După aproximativ 25 000 de utilizări ale ușii, arcurile acestea trebuie înlocuite de către o persoană de specialitate.

Acest fapt este necesar la aproximativ:

Utilizări ale ușii pe zi	interval de timp
până la 5	o dată la 15 ani
6 – 10	o dată la 8 ani
11 – 20	o dată la 4 ani
21 – 40	o dată la 2 ani
peste 40	anual

ATENȚIE

Arcuri de tracțiune ale ușilor întinse

Pericol de rănire cauzată de o întindere a arcurilor de tracțiune a ușilor – distanțele dintre spire nu sunt egale.

- Arcurile de tracțiune ale ușilor vor fi înlocuite de către o persoană de specialitate.

4.5 Testarea șinelor de ghidare și a rolor

- Curățați șinele de ghidare. A nu se unge!
- Verificați rolele de ghidare în vederea defecțiunilor. În cazul uzurii sau deteriorării acestora, înlocuiți-le prin intermediul unei persoane de specialitate.

4.6 Testarea încuietorii și a sistemului de blocare

ATENȚIE

Produse de îngrijire

Produse de îngrijire neadecvate pot să cauzeze deteriorări.

- Folosiți numai materiale speciale de curățire din comerț pentru cilindrii profilați. Nu folosiți uleiuri și grafit.
- Ungeți zăvorul rotativ al încuietorii cu ulei lubrifiant din comerț. Nu utilizați grăsime.
- Testați încuietoria conform imaginii 1.2 și, dacă este nevoie, reglați-o.

4.6.1 Reglați lagărul dispozitivului de blocare al zăvorului (imaginea 9.1)

Lagărul dispozitivului de blocare al zăvorului este deja reglat pentru cazurile normale. În cazul unor inexactități ale corpurilor construcției:

- Slăbiți piulițele, împingeți lagărul dispozitivului de blocare al zăvorului în direcția săgeții și strângeți piulițele la loc.

4.7 Accesorii

- Utilizați în exclusivitate piese originale destinate ușii de garaj pentru a atinge înaltul nivel calitativ, de siguranță, fiabilitate și durabilitate.
- Utilizați un sistem de acționare care este aprobat pentru ușile de garaj conform EN 13241-1. Pentru aceasta respectați instrucțiunile deparat cu privire la montajul și operare ale producătorului sistemului de acționare. Decuplați ambele zăvoare rotative.
- Utilizați un set de zăvorâre pentru uși basculante, atunci când doriți funcționarea zăvorului rotativ chiar și în timpul operării unui sistem de acționare pentru uși de garaj.

5 Protecția suprafețelor

5.1 Ușă cu umplutură din oțel

Blatul ușii este din material zincat și este grunduit cu vopsea polimerică. Zgârieturile sau micile deteriorări nu constituie motiv de reclamație. În vederea unei protecții de durată a suprafețelor, vă recomandăm aplicarea unui strat de finisare în trei luni de la livrare. Pentru aceasta respectați următoarele operațiuni:

1. Șlefuiți suprafața ușii cu șmirghel fin (cu o granulație de cel puțin 180).
2. Curățați suprafața ușii cu apă și uscați-o.
3. Tratați suprafața ușii cu un strat aderent 2 K Epoxid și un lac din rășini sintetice din comerț în exterior. Asortați ambele lacuri. Pentru aceasta se vor respecta indicațiile de preparare ale producătorului de vopsele.

Dacă este nevoie, aplicați un nou strat de finisare, în funcție de sarcina atmosferică locală.

6 Curățirea și îngrijirea

6.1 Suprafețe ale ușii din oțel

- Curățați suprafețele ușii cu apă limpede, un burete moale și cu substanțe pentru curățarea lacurilor din comerț.

6.2 Plăcuța de tip

- Curățați plăcuța de tip.
- Aceasta trebuie să fie mereu lizibilă.

7 Ajutor în cazul defecțiunilor de funcționare

În cazul deschiderii greoaie sau a altor defecțiuni:

- ▶ Verificați toate elementele funcționale. Pentru aceasta respectați capitolul 4, *Verificare și Întreținere*.
- ▶ În cazul unor neclarități, vă rugăm să vă adresați unei persoane de specialitate.

8 Demontare

Ușa va fi demontată de către o persoană de specialitate și va fi eliminată în mod corespunzător.

Transferul către terți a prezentului document cât și multiplicarea acestuia, comercializarea cât și dezvăluirea conținutului acestuia sunt interzise atât timp cât nu ați obținut o aprobare expresă în acest sens. Contravențiile vă vor obliga la plata de despăgubiri. Toate drepturile referitoare la înregistrarea brevetului, a modelului de utilitate sau a modelului industrial sunt rezervate. Ne rezervăm dreptul la modificări.

9 Declarație de conformitate

[în sensul Directivei 89/106/CEE privind produsele pentru construcții]

Producător: Hörmann KG Verkaufsgesellschaft, Upheider Weg 94 – 98,
D 33803 Steinhagen

Produsul:

Ușă basculantă pentru garaj: EcoStar, GSL

a fost conceput și fabricat în concordanță cu Directiva 89/106/CEE privind produsele pentru construcții.

Norme utilizate și aplicate:

EN 13241-1: 2003 Uși – Normele produsului – Produse fără caracteristici de protecție împotriva incendiului și a fumului

Este interzisă punerea în funcțiune a ușii până când nu se constată că montajul a fost efectuat conform instrucțiunilor noastre și până nu se verifică buna funcționare a produsului.

În cazul modificării produsului fără aprobarea noastră prealabilă, această declarație își pierde valabilitatea.

Steinhagen, 01.05.2005



ppa. Axel Becker
Direction

Съдържание

1	 Указания за безопасност	100		
1.1	Компетентни лица	100	4.3	Проверяване степента на
1.2	Използвани предупреждения			опъване на разтегателните
	и символи	100		пружини на вратата
1.3	Употреба по предназначение	101	4.4	Подмяна на разтегателните
1.4	Общи указания за безопасност	101		пружини на вратата
2	Монтаж и пускане		4.5	Проверяване на водещите
	в експлоатация	102		ролки и ходовите релси
2.1	Указания за безопасност	102	4.6	Проверяване на бравата
2.2	Монтаж	102		и ключалката
2.2.1	Монтаж към тавана	102	4.6.1	Настройване на опората
2.2.2	Контрол на движението			на заключващия лост (фиг. 9.1)
	и ограничителя на вратата	102	4.7	Принадлежности
2.3	Пускане в експлоатация	103	5	Защита на повърхността
2.3.1	Проверяване степента на		5.1	Врата със стоманен пълнеж
	опъване на разтегателните		6	Почистване и поддръжка
	пружини на вратата (фиг. 8.3)	103	6.1	Повърхности от стомана
3	Обслужване	103	6.2	Типова табелка
3.1	Указания за безопасност	103	7	Помощ при смущения
3.2	Отваряне на вратата с помощта			във функциите
	на дръжката	104	8	Демонтаж
3.3	Отключване и заключване		9	Декларация за съответствие
	на бравата	104		
4	Контрол и поддръжка	105		
4.1	Указания за безопасност	105		
4.2	Проверяване състоянието			
	на вратата	105		

Погрижете се, тази инструкция да остане при потребителя на вратата!

Прочетете и спазвайте указанията на настоящата инструкция!

Тя ще Ви даде важна информация относно безопасния монтаж, експлоатацията и компетентното поддържане на гаражната врата. Съхранявайте грижливо тази инструкция с Декларация за съответствие.

Впишете серийния No. (виж типовата табелка).

Серийн No.:

1 Указания за безопасност

Производителят не носи отговорност за щети, възникнали поради неспазване на тази инструкция и на указанията за безопасност.

1.1 Компетентни лица

Оставете монтажът, пускането в експлоатация и техническата поддръжка да бъдат извършени от нещо лице (компетентно лице съгласно EN 12635) в съответствие с настоящата инструкция. При това трябва да се вземат предвид изискванията на нормите EN 12604 и EN 12635.

1.2 Използвани предупреждения и символи

На съответно важните места са поставени специални указания за безопасност. Те са обозначени със следните символи и сигнални думи.



Общоприетият символ за предупреждение обозначава опасност, която може да доведе до **телесни наранявания или смърт**.



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Обозначава опасност, която може да доведе до смърт или тежки телесни наранявания.



ВНИМАНИЕ

Обозначава опасност, която може да доведе до леки или средни телесни наранявания.

ВНИМАНИЕ

Обозначава опасност, която може да доведе до **повреждане или унищожаване на продукта**.



Важно указание за избягване на материални щети



Допустимо разположение или дейност



Недопустимо разположение или дейност



Виж текстовата част (напр. точка 2.2.1)



Проверете



Компонент, бавно



Отстранете елемента/опаковката

1.3 Употреба по предназначение

- Гаражната врата е предвидена само за частно ползване. Ако желаете да използвате вратата в промишления сектор, най-напред проверете дали валидните национални и международни разпоредби допускат такова приложение.
- Гаражната врата е пригодена за приложение на открито, тя се накланя навън и се отваря нагоре.
- Гаражната врата може да се задейства ръчно или да се оборудва със задвижване.

1.4 Общи указания за безопасност

- Поддържайте областта на накланяне и отваряне на вратата винаги свободна. Уверете се, че по време на задвижването на вратата на пътя ѝ не се намират хора, в частност деца, или предмети.
- Не монтирайте допълнителни детайли на други производители! Разтегателните пружини са съгласувани с теглото на платното. Допълнителни елементи могат да претоварят пружините.
- Не променяйте и не отстранявайте компоненти на вратата! Така можете да попречите на функционирането на важни от гледна точка на безопасността елементи. Използвайте само съгласувани с гаражната врата оригинални части.
- Защитете вратата от агресивни и разяждащи вещества, като напр. селитра от камъни или мазилка, киселини, основи, сол за ръсене, както и от бои или уплътняващи материали с агресивно действие.
- Погрижете се за достатъчно добро оттичане на водата и вентилация (съхнене) в долната част на елементите от страната на рамката.
- Използването на вратата при наличие на силен вятър може да е опасно.

2 Монтаж и пускане в експлоатация

2.1 Указания за безопасност

ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Опасност от наранявания

По време на монтажа има опасност от наранявания. Вземете под внимание следните указания:



- ▶ Носете защитни очила и ръкавици.



- ▶ Обезопасете вратата срещу падане.
- ▶ Подпрете надеждно ходовата релса.
- ▶ Обезопасете платното срещу падане.
- ▶ Монтирайте всички доставени крепежни елементи съгласно инструкцията за монтаж!

ВНИМАНИЕ

Повреждане на продукта

Вземете под внимание следните указания:

- ▶ Използвайте съответстващи на стената дюбели, шайби и винтове.
- ▶ По време на монтажните работи защитете касата с носача на лагера и платното от стружки.

2.2 Монтаж

Гаражната врата може да се монтира отвътре зад или в отвора (виж фиг III).

Всички размери, посочени на фигурите, са в мм.

2.2.1 Монтаж към тавана

ВНИМАНИЕ

Издаден напред анкер

При монтиране към тавана без наличие на достатъчно пространство над главата съществува риск от наранявания.

- ▶ При необходимост скъсете анкера в една равнина с долния кант на ходовата релса.

2.2.2 Контрол на движението и ограничителя на вратата

- ▶ Контролирайте движението и ограничителя на вратата.

За безупречно движение на вратата размерите на диагоналите **a** и **b** трябва да са равни и в крайната си позиция гуменият буфер да се опира двустранно в задния свързващ винкел.

За лесен и безопасен монтаж следвайте стриктно работните стъпки от фиг. 1 до фиг. 9.3!

2.3 Пускане в експлоатация

2.3.1 Проверяване степента на опъване на разтегателните пружини на вратата (фиг. 8.3)

- ▶ Отворете врата до половината от височината ѝ. Вратата трябва да се задържи в тази позиция.

⚠ ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Степен на опъване на разтегателните пружини на вратата

Високата степен на опъване на разтегателните пружини на вратата крие опасност от наранявания при некомпетентно боравене със съоръжението.

- ▶ Степента на опъване на разтегателните пружини може да се регулира само от нещо лице, при отворена и обезопасена врата, съгласно фиг. 8.3 (1–4).
- ▶ След настройването на степента на опъване на разтегателните пружини обезопасете държачите на пружините с пружинни щекери.

Ако вратата спада явно надолу:

- ▶ Увеличете степента на опъване на разтегателните пружини.

Ако вратата се изтегля явно нагоре:

- ▶ Намалете степента на опъване на разтегателните пружини.

Проведете пробно задвижване и контролирайте вратата съгласно точка 4, *Контрол и поддръжка*.

Компетентно монтирана и тествана, гаражната врата се движи безпрепятствено, функционира безопасно и се обслужва лесно.

3 Обслужване

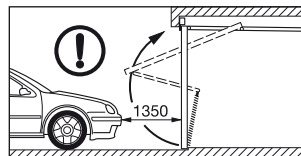
3.1 Указания за безопасност

⚠ ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Движения на вратата

В областта на накланяне и отваряне на вратата има опасност от наранявания.

- ▶ Уверете се, че по време на задвижването на вратата на пътя ѝ не се намират хора, в частност деца, или предмети.
- ▶ Спазвайте безопасно разстояние от 1350 мм пред вратата.



Отваряне и затваряне

При неправилно отваряне или затваряне на вратата съществува опасност от наранявания.

Ръчно отваряне:

- ▶ Отваряйте вратата само с външната или вътрешната дръжка, в никакъв случай не използвайте за тази цел рамото на лоста или камбанката на въжето.
- ▶ Винаги избулвайте вратата до крайната ѝ позиция и изчакайте, докато тя застане неподвижно.

Ръчно затваряне:

- ▶ Затваряйте вратата само с външната дръжка, вътрешната дръжка или камбанката на въжето, в никакъв случай с рамото на лоста!
- ▶ Следете ключалката да щракне.

3.2 Отваряне на вратата с помощта на дръжката

Затворената посредством дръжката врата не е заключена. За да я заключите, използвайте ключ или осигурителен щифт.

Отваряне от външната страна:

- ▶ Завъртете дръжката 1/4 оборот надясно.

Отваряне от вътрешната страна:

- ▶ Завъртете дръжката 1/4 оборот наляво.

3.3 Отключване и заключване на бравата

От външната страна - с ключа, от вътрешната страна - с осигурителния щифт.

Отключване от външната страна:

- ▶ Завъртете ключа цял оборот надясно и го извадете.

Заключване от външната страна:

- ▶ Завъртете ключа цял оборот наляво и го извадете.

Отключване от външната страна – автоматично заключване:

1. Завъртете ключа 1/2 оборот надясно и отворете вратата леко.
2. Завъртете ключа обратно в изходното му положение и го извадете.

След затваряне на вратата бравата е отново заключена.

Отключване от вътрешната страна:

- ▶ Избултайте осигурителния щифт наляво.

При такова отключване ще можете да отворите вратата без ключ.

Заключване от вътрешната страна:

- ▶ Избултайте осигурителния щифт надясно.

УКАЗАНИЕ:

- При вратите със задвижване следвайте указанията за експлоатация, посочени от производителя на задвижването.
- При вратите със стоманена обшивка на линии с вентилационни отвори заключването става хоризонтално, с непружиниращи щанги. Осигурителният щифт е скрит с цел защита от взлом.

4 Контрол и поддръжка

4.1 Указания за безопасност

- Минимум веднъж годишно вратата трябва да бъде подлагана на контрол и техническа поддръжка от нещо лице, съгласно настоящата инструкция.

ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Движения на вратата

В областта на накланяне и отваряне на вратата има опасност от наранявания.

- Уверете се, че по време на задвижването на вратата на пътя ѝ не се намират хора, в частност деца, или предмети.
- Функционалните елементи, в частност защитните компоненти, трябва да се подменят само от нещо лице.

4.2 Проверяване състоянието на вратата

- Чрез визуален контрол проверете общото състояние на вратата, както и наличието, състоянието и ефективността на всички компоненти и защитни механизми.
- Проверете всички точки на фиксиране за евентуално разхлабване. При необходимост затегнете винтовете.

- Смазвайте всички точки на въртене със стандартно смазочно масло. Не използвайте смазки (виж фиг. 8.1).

4.3 Проверяване степента на опъване на разтегателните пружини на вратата

Виж точка 2, *Монтаж и пускане в експлоатация*.

4.4 Подмяна на разтегателните пружини на вратата

- Разтегателните пружини трябва да бъдат подновявани от нещо лице след около 25 000 задвижвания на вратата.

Това е необходимо, както следва:

Задвижвания на вратата дневно	Интервал от време	
до 5	на всеки	15 години
6 – 10	на всеки	8 години
11 – 20	на всеки	4 години
21 – 40	на всеки	2 години
над 40	ежегодно	

⚠ ВНИМАНИЕ

Разтегната пружина на вратата

При разтегната пружина на вратата – неравномерно разстояние между намотките на пружината – съществува опасност от наранявания.

- ▶ Пружината трябва да бъде подменена незабавно от вещице.

4.5 Проверяване на водещите ролки и ходовите релси

- ▶ Почистете ходовите релси. Не смазвайте!
- ▶ Проверете водещите ролки за износване. При наличие на силно износване или повреди ролките трябва да бъдат подменени от вещице.

4.6 Проверяване на бравата и ключалката

ВНИМАНИЕ

Средства за поддръжка

Неподходящите средства за поддръжка могат да доведат до повреди.

- ▶ Използвайте само специални средства за поддръжка на секретния патрон, закупени от специализираната търговска мрежа. Не използвайте масло или графит.

- ▶ Смазвайте ключалката - въртящото се резе със стандартно смазочно масло. Не използвайте смазки.

- ▶ Проверете ключалката съгласно фиг. 1.2 и при необходимост я настройте.

4.6.1 Настройване на опората на заключващия лост (фиг. 9.1)

Опората на заключващия лост е настроена за стандартен режим на работа. При неточности по отношение на постройката:

- ▶ Развийте гайките, избутайте опората на заключващия лост по посока на стрелката и затегнете отново гайките.

4.7 Принадлежности

- Използвайте само съгласувани с гаражната врата оригинални части, за да се гарантират високото ниво на качеството, безопасността, надеждността и дългата експлоатационна продължителност.
- Използвайте само допуснатото за гаражната врата задвижване съгласно EN 13241-1. При това съблюдавайте отделните инструкции относно монтажа и експлоатацията, дадени от производителя на задвижването. Изведете двете въртящи се резета от експлоатация.
- Ако желаете да запазите функцията на въртящите се резета и при монтиране на задвижване за гаражни врати, използвайте комплекта за заключване на врати с въртеливо-постъпателен ход.

5 Защита на повърхността

5.1 Врата със стоманен пълнеж

Платното е от поцинкован материал и е снабдено с покритие от полиестерен грунд. Появата на драскотини или дребни наранявания не е основание за рекламация. За осигуряване на трайна защита на повърхността препоръчваме нанасяне на окончателно покритие в рамките на три месеца от доставката. За целта направете следното:

1. Шлифовайте леко вратата с фина шкурка (размер мин. 180).
2. Почистете повърхността с вода и я подсушете.
3. Намажете вратата с двукомпонентен епоксиден реактивен грунд (съдържащ разтворители) и стандартен лак на основата на синтетична смола за външната страна. Съгласувайте двете покрития помежду им. При това спазвайте указанията за работа, посочени от производителя на лака.

При необходимост подновявайте окончателното покритие в съответствие с местните атмосферни влияния.

6 Почистване и поддръжка

6.1 Повърхности от стомана

- Почиствайте повърхностите с бистра вода и мека гъба или със стандартни препарати за почистване на лакирани площи.

6.2 Типова табелка

- Почиствайте типова табелка. Тя трябва винаги да е четлива.

7 Помощ при смущения във функциите

При трудноподвижна врата или други неизправности:

- Проверете всички функционални детайли. За целта вземете под внимание точка 4, *Контрол и поддръжка*.
- Ако имате неясноти, се обърнете към вещо лице.

8 Демонтаж

Оставете вратата да бъде демонтирана и извозена като отпадък от вещо лице.

Предаването и размножаването на този документ, използването и оповестяването на неговото съдържание са забранени, освен ако не е налице изрично разрешение за това. Нарушаването на тази забрана поражда задължение за обезщетение. Всички права за регистрация на патент, полезен модел или промишлен дизайн са запазени. Правото за нанасяне на промени се запазва.

9 Декларация за съответствие

[по смисъла на ЕО-директивата Строителни продукти (CPD) 89/106/ЕИО]

Типът на продукта: Hörmann KG Verkaufsgesellschaft, Upheider Weg 94 – 98,
D 33803 Steinhagen

Типът на продукта:

**Гаражна врата с въртеливо-
постъпателен ход: EcoStar, GSL**

е разработен, конструиран и произведен в съответствие с Директива на ЕО Строителни продукти (CPD) 89/106/ЕИО.

Приложени и взети предвид стандарти:

EN 13241-1: 2003 Врати – Норма за продуктите – Продукти без пожароустойчиви или димозащитни свойства

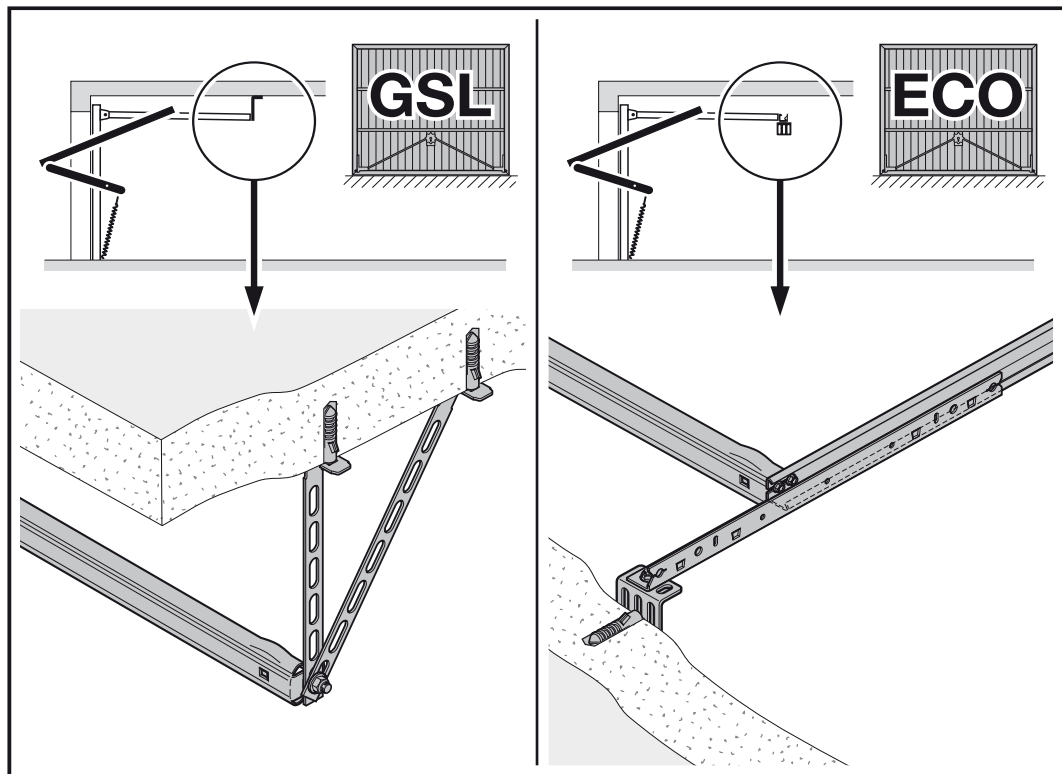
Въвеждането в експлоатация на вратата се забранява, докато не бъде установено, че вратата е монтирана съгласно нашите инструкции и не бъде проверено функционирането ѝ.

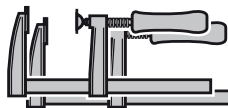
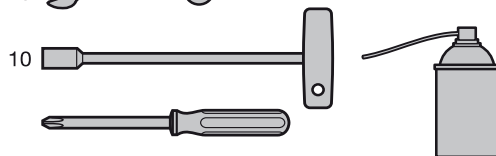
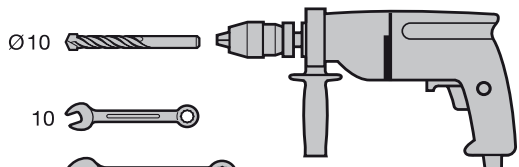
В случай на несъгласувано с нас изменение на продукта, настоящата декларация губи валидността си.

Steinhagen, 01.05.2005 г.



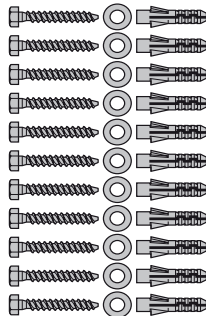
Axel Becker
Ръководство





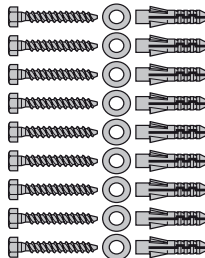
GSL

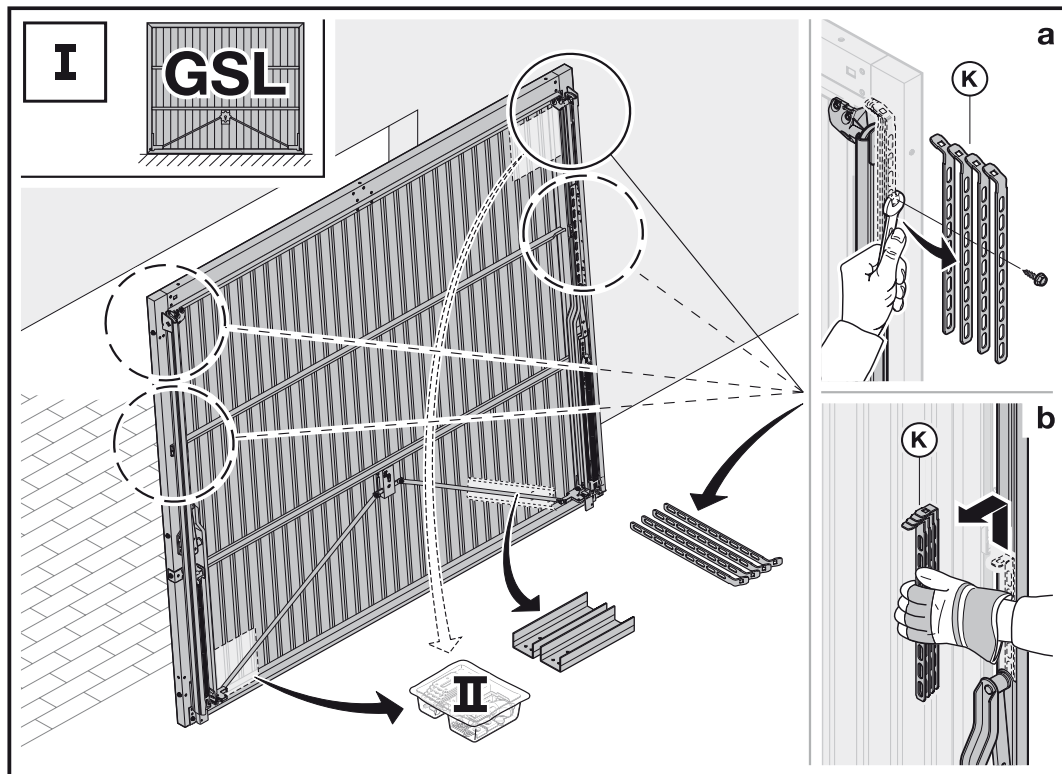
8 x 50

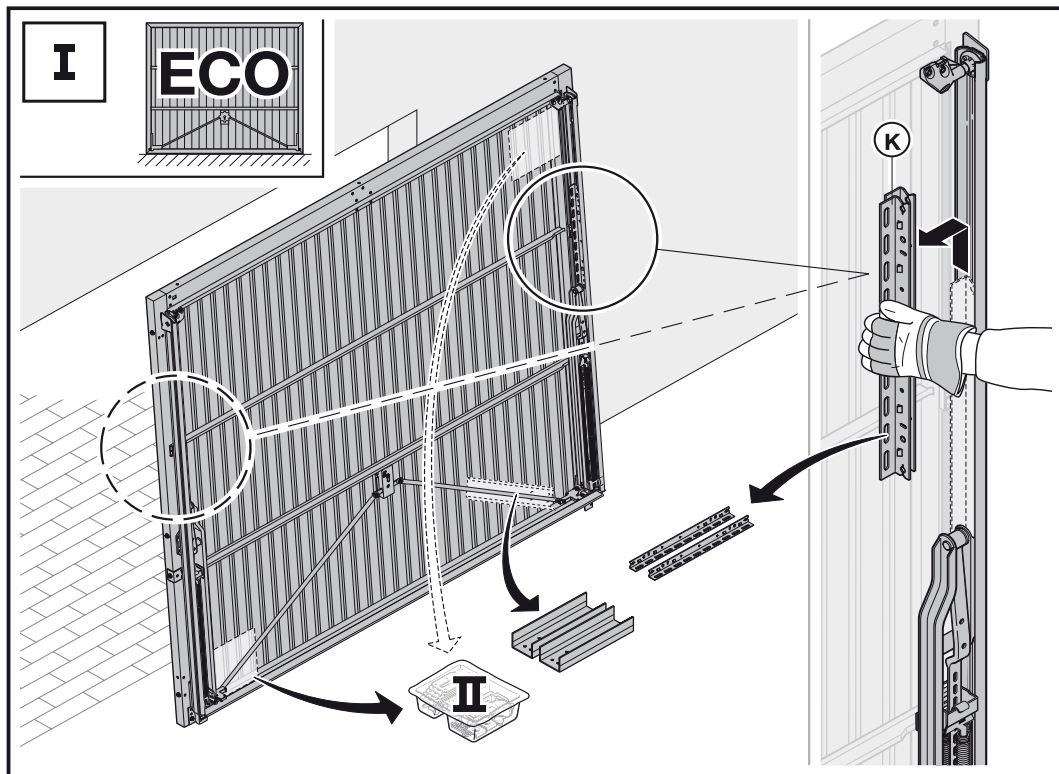


ECO

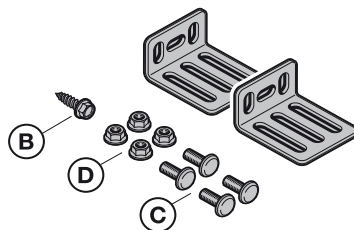
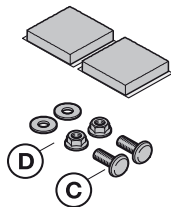
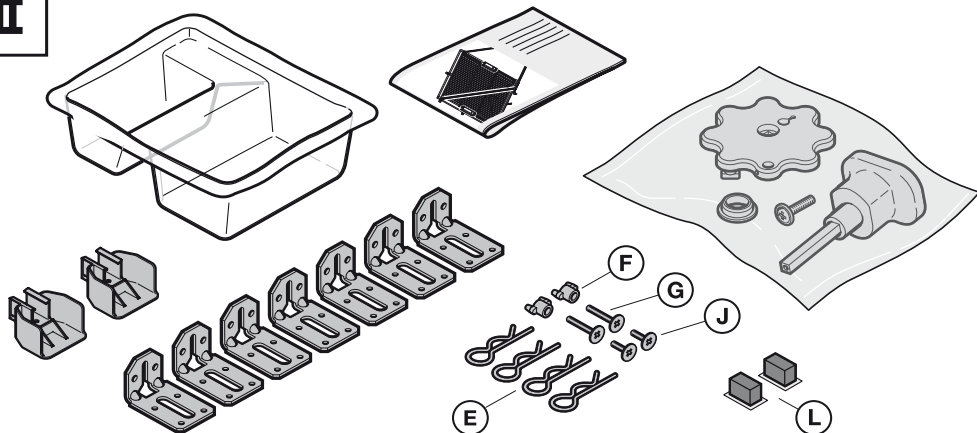
8 x 50



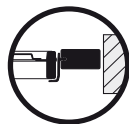
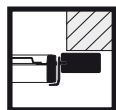


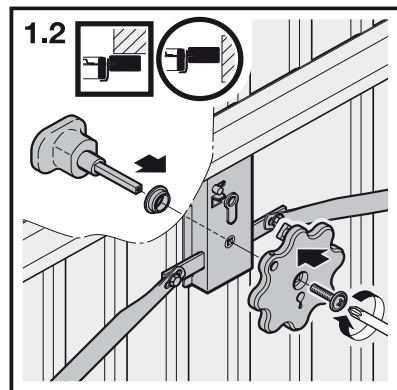
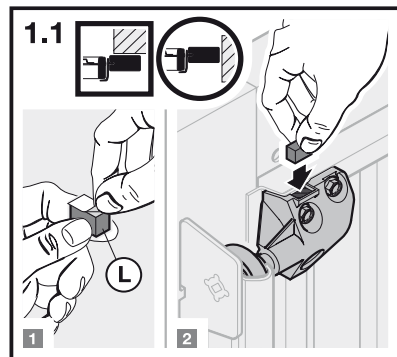
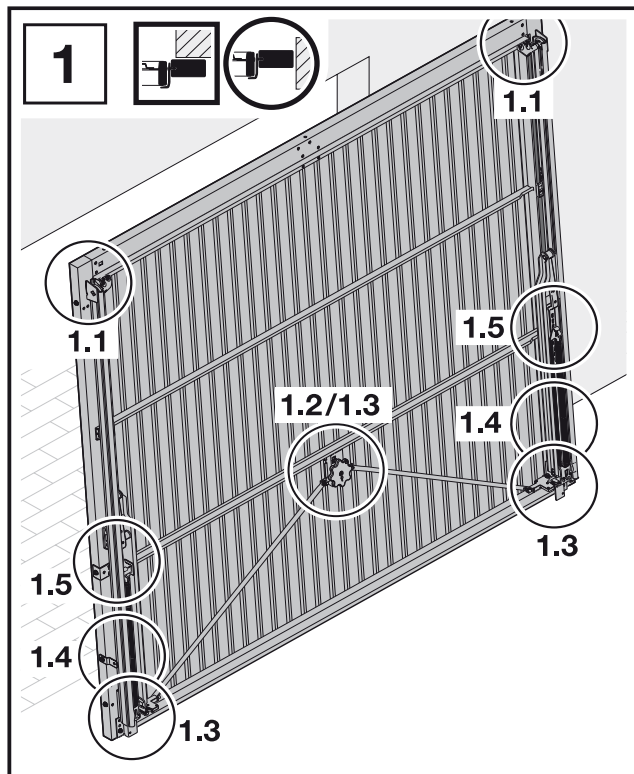


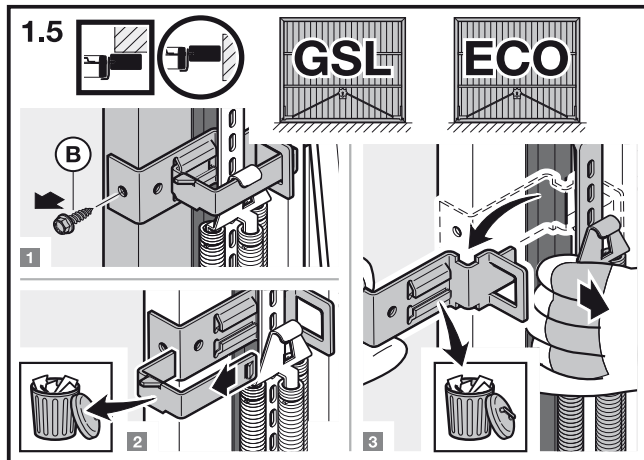
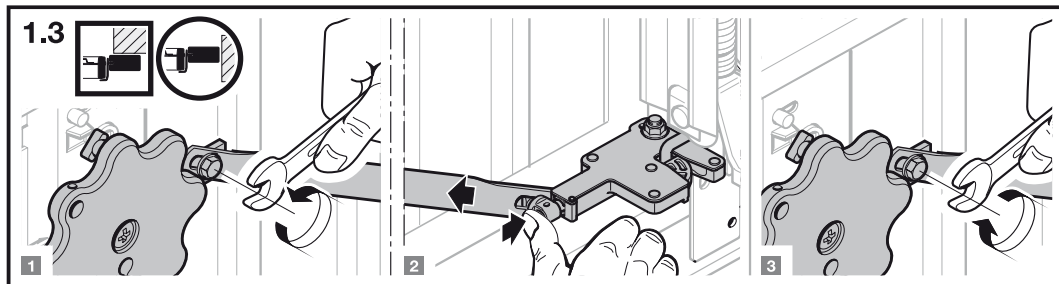
II



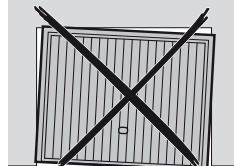
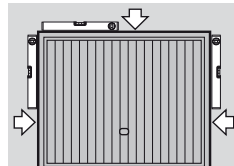
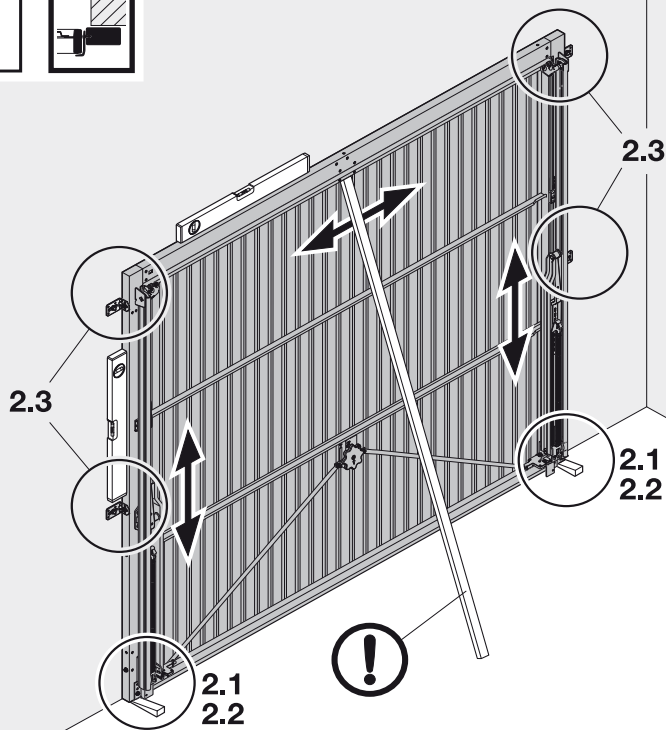
III

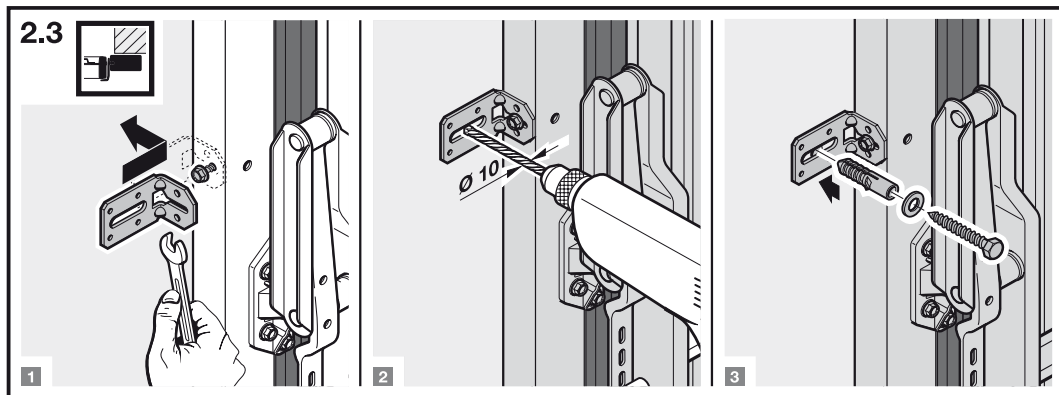
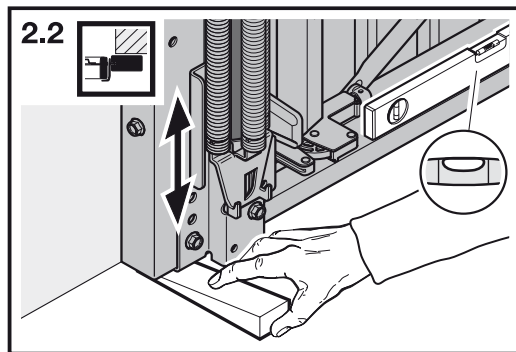
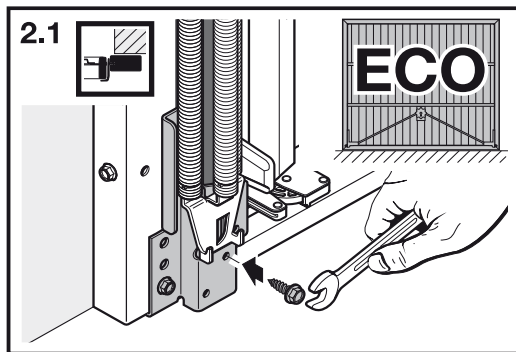


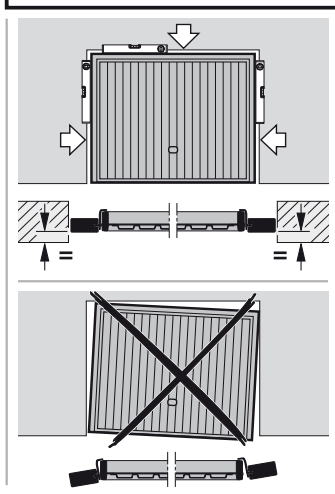
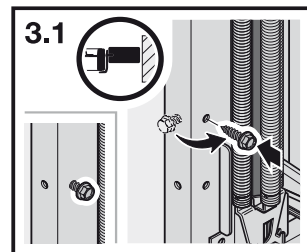
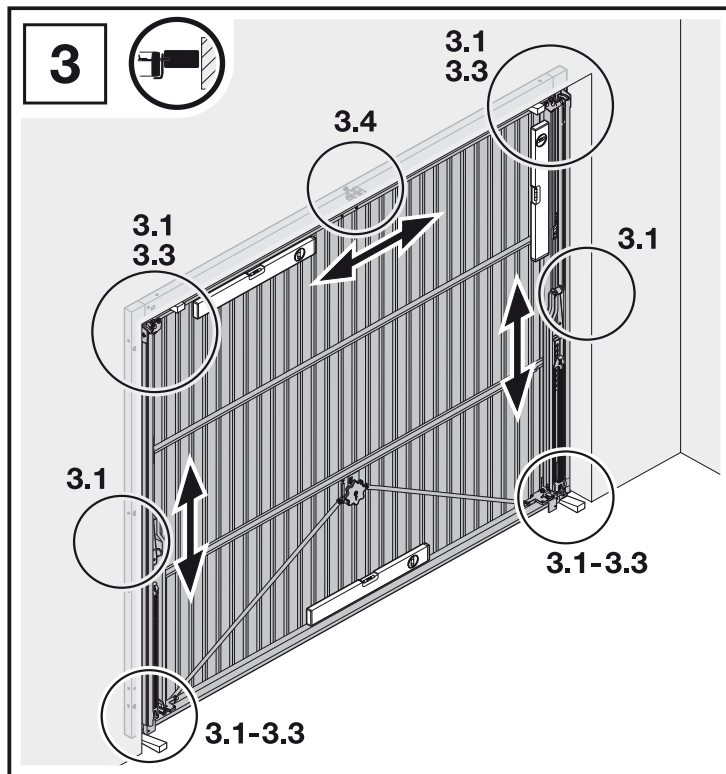


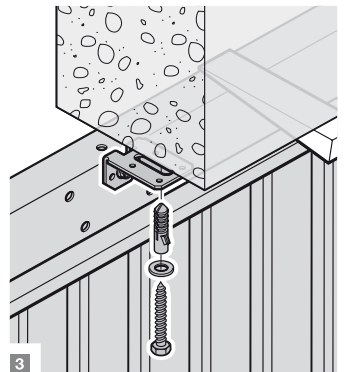
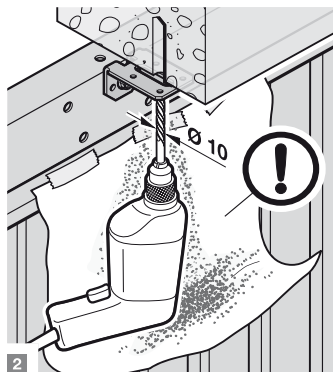
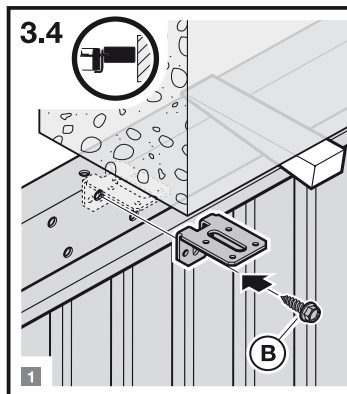
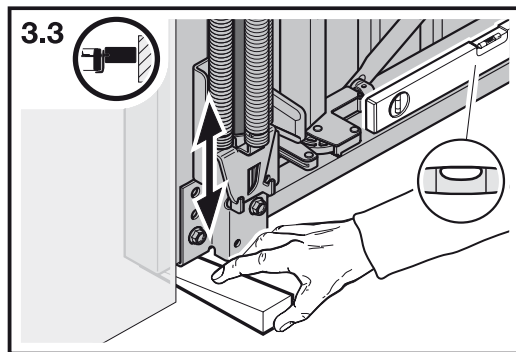
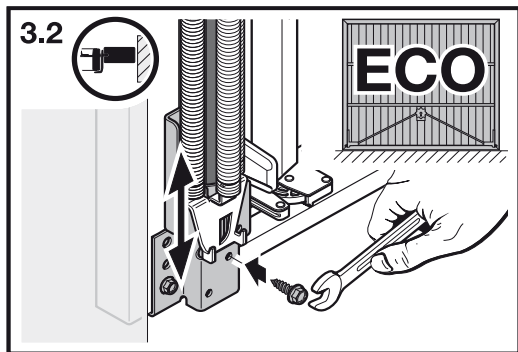


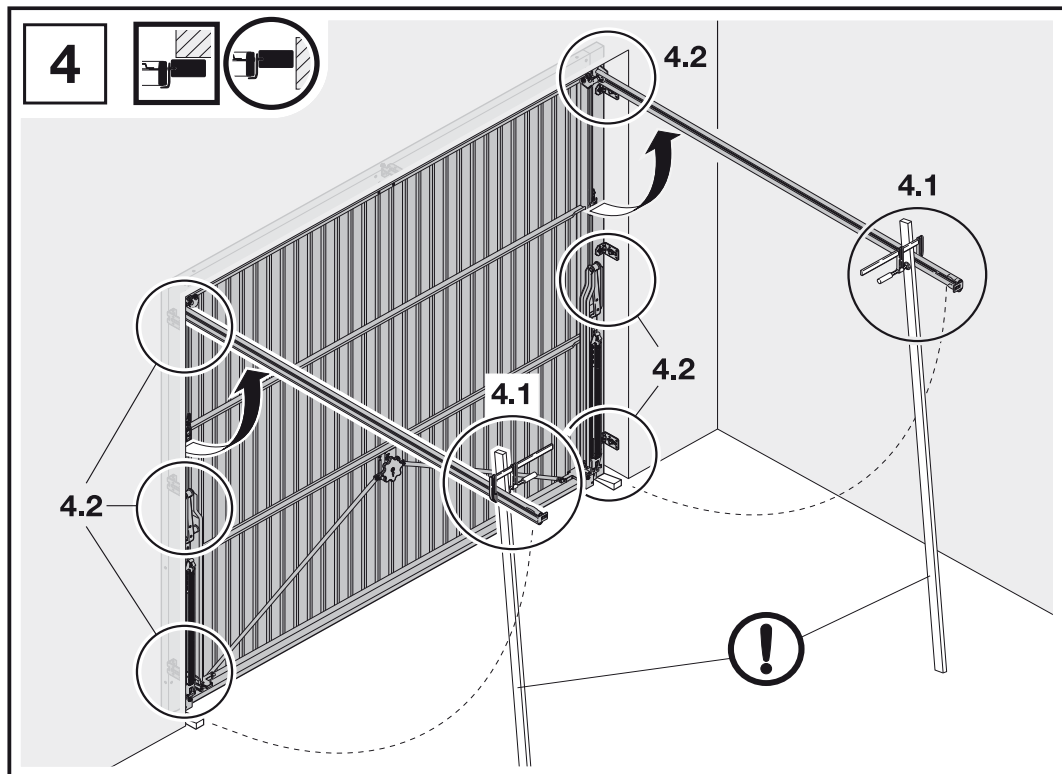
2



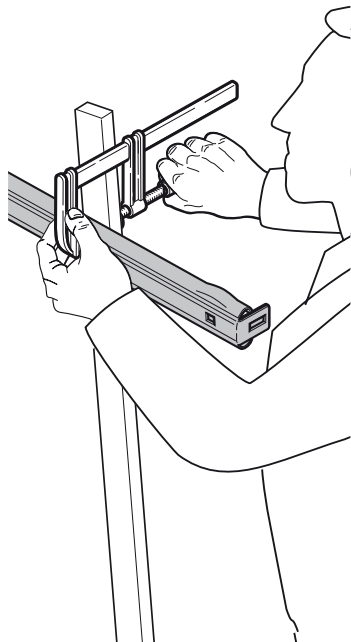




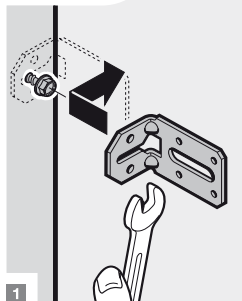




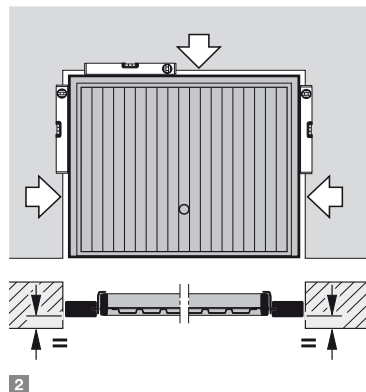
4.1



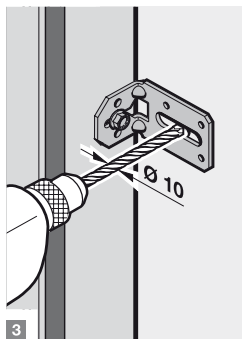
4.2



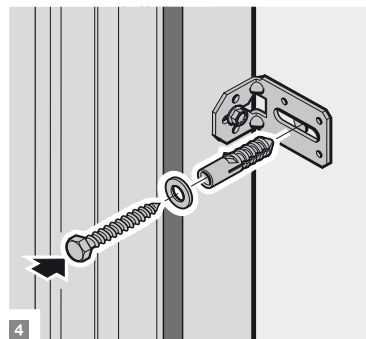
1



2

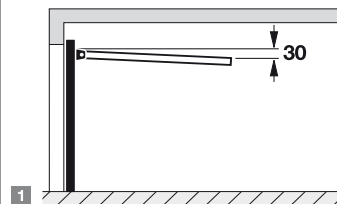


3

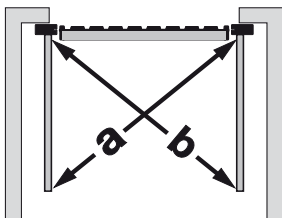


4

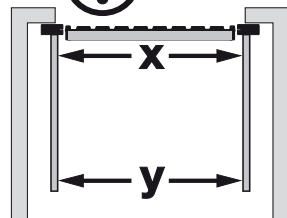
5A.1



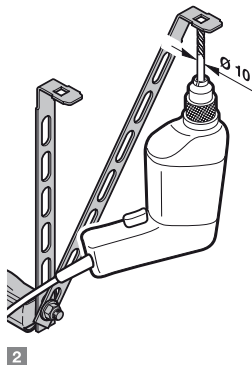
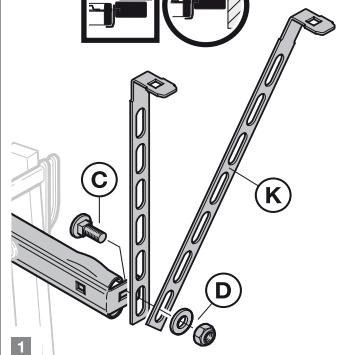
$a = b$



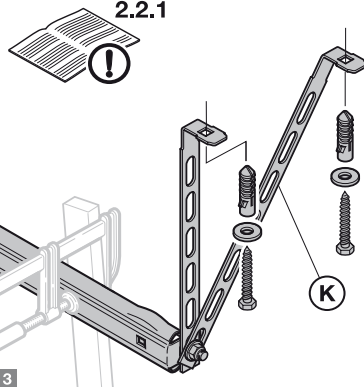
! $x = y$



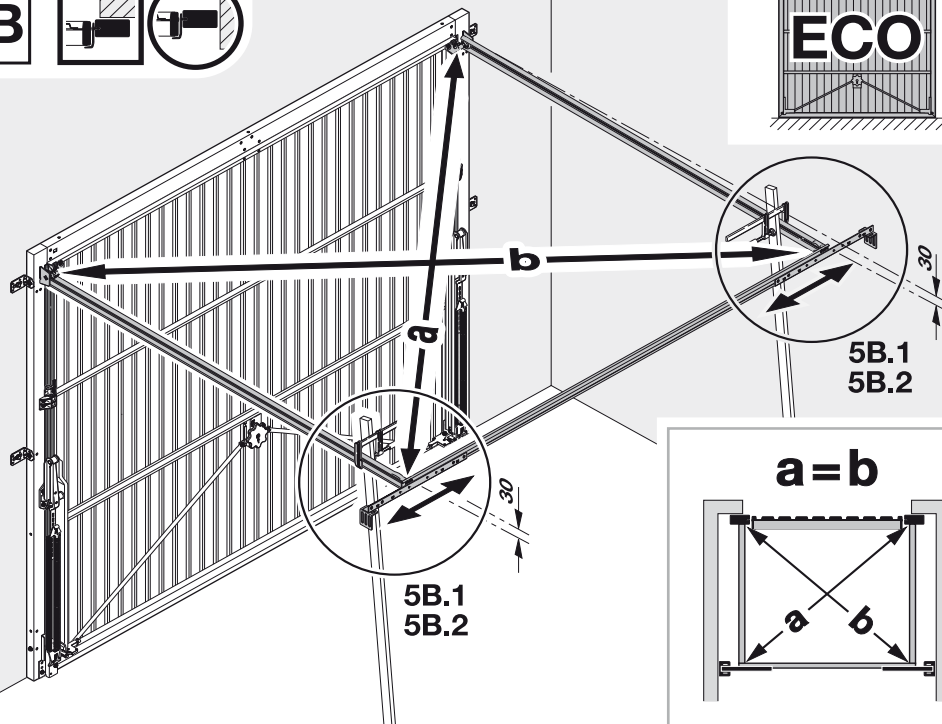
5A.2



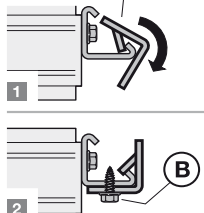
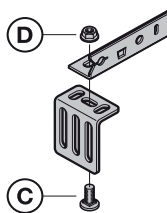
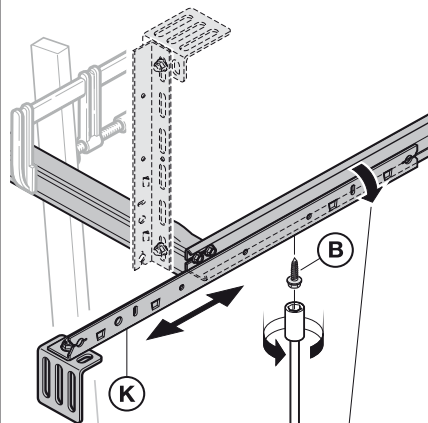
2.2.1



5B



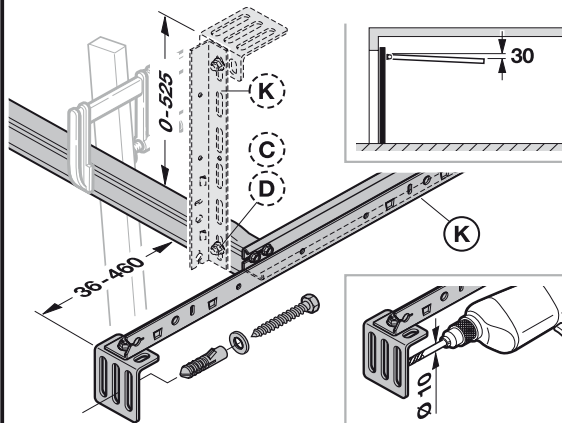
5B.1



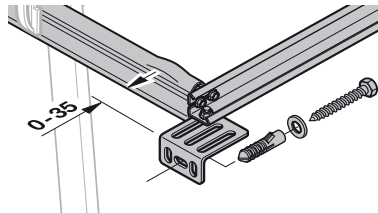
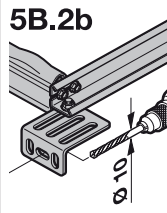
5B.2a

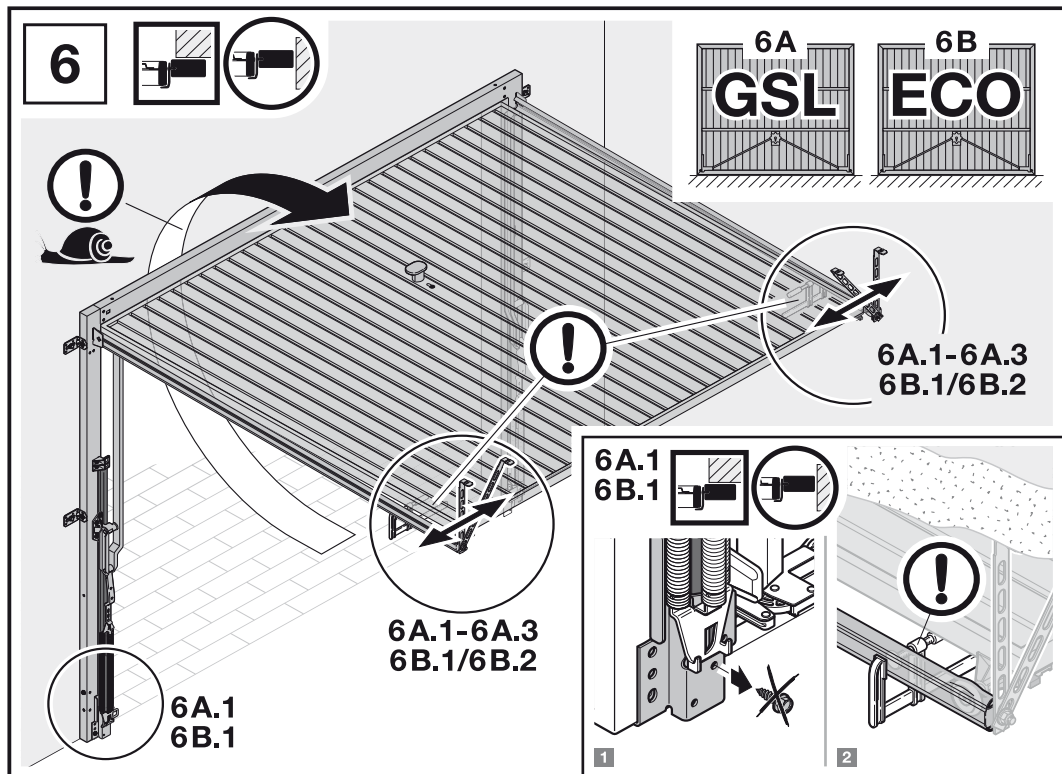


2.2.1



5B.2b

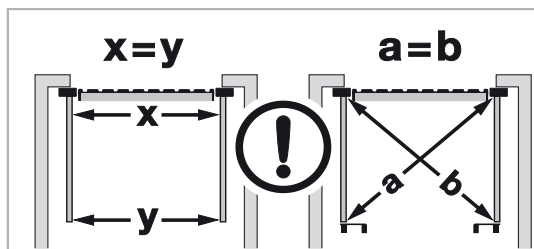
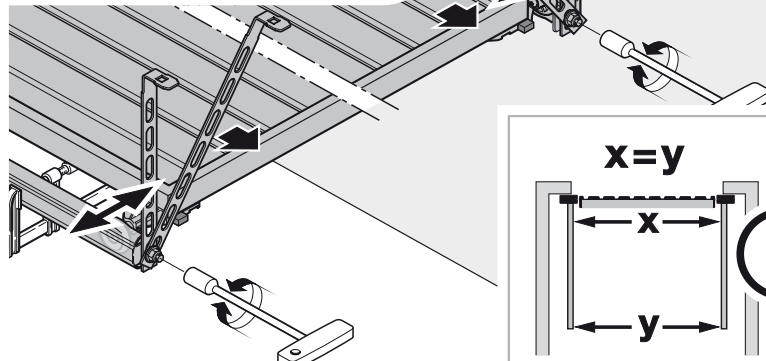




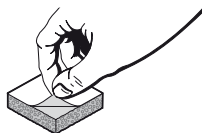
6A.2



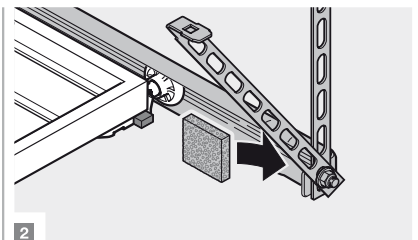
2.2.2



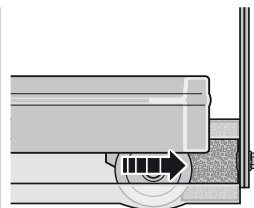
6A.3



1



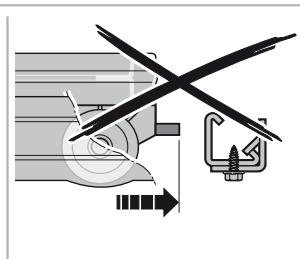
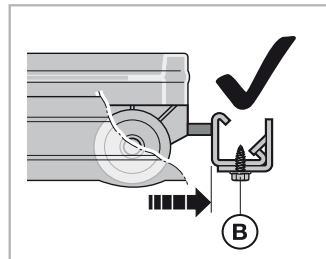
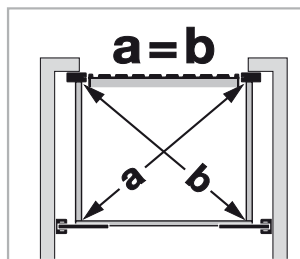
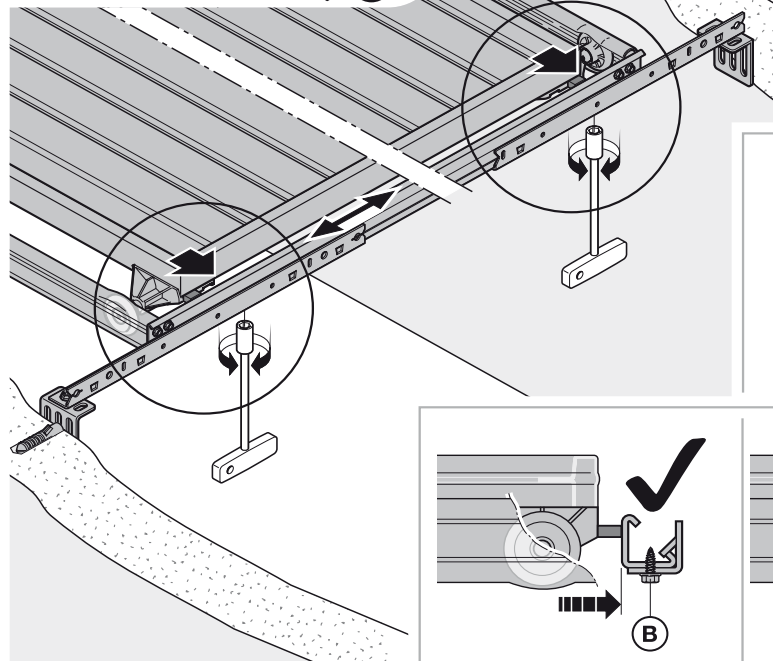
2



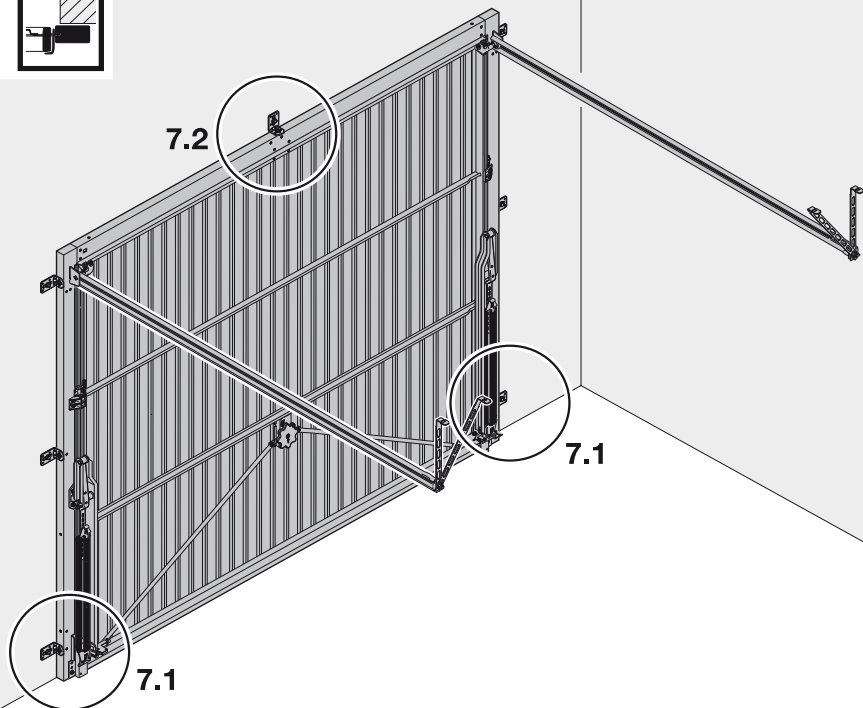
6B.2

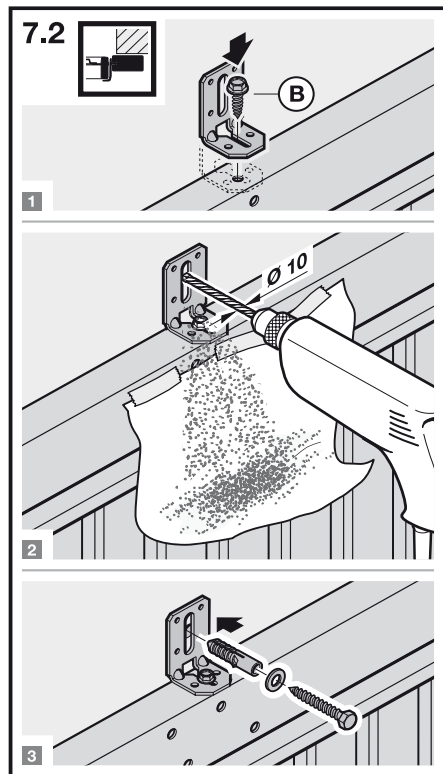
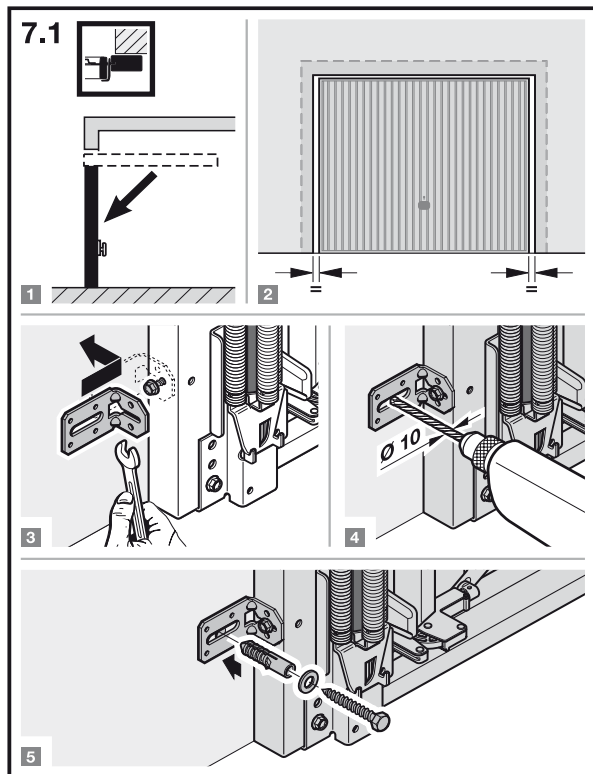


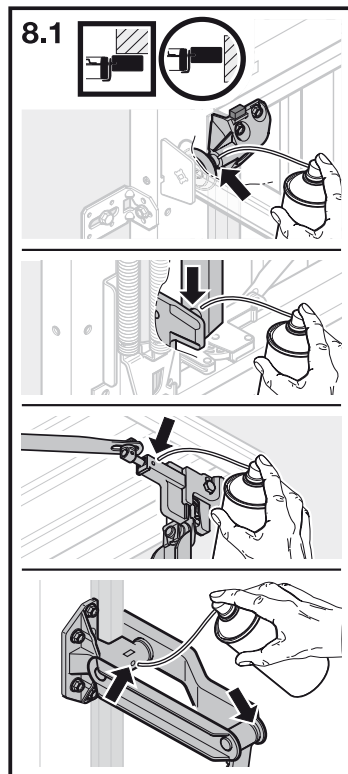
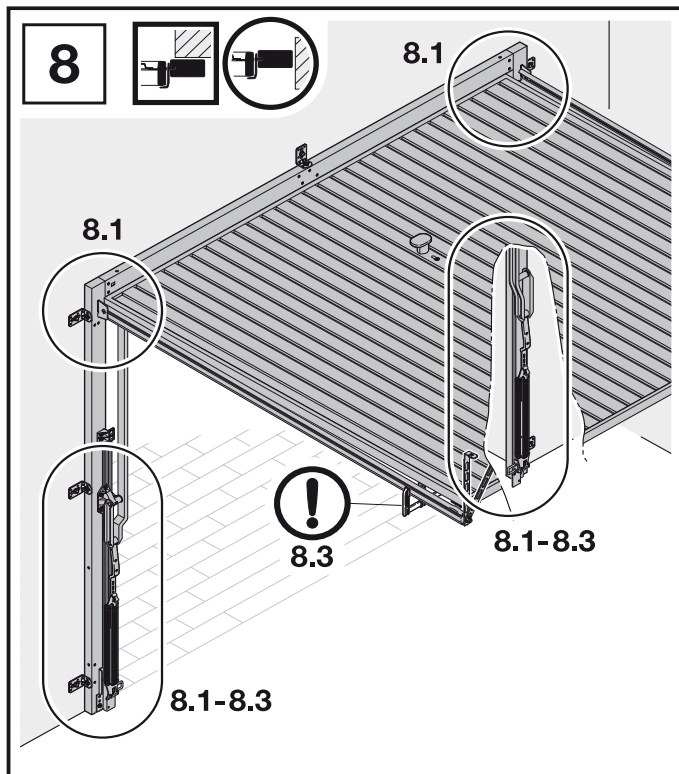
2.2.2

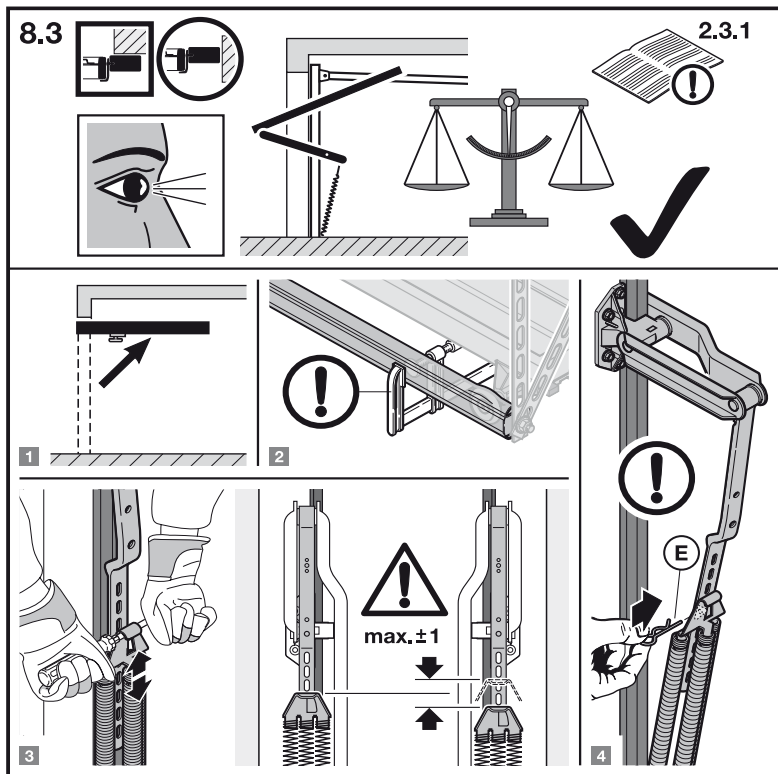
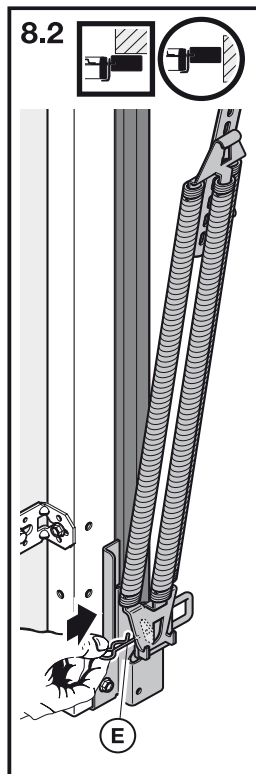


7









9



9.2



9.3



9.1



9.1

